



Fußball echo

Wir.Leben.Fußball.

 SVR Rheinbreitbach 1929 e.V.

Sportwochenende 2024
28. bis 30. Juni
RHEINBREITBACH
 Westerwaldarena



Die ganze
Vielfalt der
**SVR-
Jugend**

Freitag, 28.06.2024
 09.00 Uhr Grundschulen-Cup
 17.00 Uhr D-Junioren Turnier
 20.00 Uhr Alte Herren Traditionsspiel



Samstag, 29.06.2024
 09.30 Uhr Kinder-Vormittag
 11.30 Uhr F- & E-Junioren Turnier
 14.00 Uhr E- & D-Juniorinnen Turnier
 17.30 Uhr Freizeitturnier



Sonntag, 30.06.2024
 10.00 Uhr E-Junioren LV-Turnier
 Leistungsvergleichsturnier
 13.30 Uhr D-Junioren LV-Turnier
 Leistungsvergleichsturnier
 18.00 Uhr Überraschungsturnier der
 C- & B-Juniorinnen

 Fürs leibliche Wohl
ist bestens gesorgt

präsentiert von

 RHI MAGNESITA

Allianz
Ejmen Celik

U13 Leistungsvergleich
 ...im Rahmen des SVR Sport-Wochenendes 2024

SVR Sport-WE 2024 sponsored by:
 Sportverein RHEINBREITBACH, RHI MAGNESITA

SONNTAG, 30.06.2024, 13.30 - 18.00

Kunstrasenplatz Rheinbreitbach,
Westerwaldstraße





DEIN KOOPERATIONSPARTNER

TWINFIT

BAD HONNEF



**DIE ERSTEN 20
NEUANMELDUNGEN
ERHALTEN EINEN GRATIS
HOODIE ALS
WILLKOMMENSGESCHENK**



EXKLUSIV

20%

KOOPERATIONSRABATT FÜR
MITGLIEDER DES SV RHEINBEITBACH



SV RHEINBREITBACH

Fußball-Echo

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des SVR,

wir heißen Sie alle herzlichst Willkommen zur letzten Ausgabe unseres Fußball-Echos der Saison 2023/2024.

Der Verein SV Rheinbreitbach wächst weiter in fast allen Abteilungen. Bei den Fußballern gibt es eine große Spieleranzahl im Seniorenbereich mit drei Mannschaften, die im Spielbetrieb sind. Die Damen bewältigten mit einem großen Kader diese Saison das Abenteuer Rheinlandliga. Die alten Herren sind wie immer auf und neben dem Platz als große Gruppe aktiv und die Zahl der Mädchen und Mädchen-teams wächst kontinuierlich.

Zum Abschluss der Saison möchten wir aber zu Beginn des Echos den Blick auf die nominell größte Abteilung des SVR richten: auf die Jungen-Jugendabteilung.

Es gelang dieses Jahr regelmäßig A-Juniorenspieler in den Seniorenbereich, vor allem in die erste Mannschaft, einzubauen. Dies ist eines der großen Ziele der Jugendabteilung und wichtiger als Platzierungen, auch wenn die die Vizemeisterschaft der A-Junioren und der JSG B-1 etwas ärgerlich waren und der Aufstieg in die Bezirksliga somit nur möglich ist, sollten andere Teams verzichten.

Die B-Junioren sind die einzige Altersklasse, in der man eine JSG mit Unkel und Erpel stellt. Zwei Teams nahmen hier am Spielbetrieb teil. Ansonsten ist es erstaunlich, dass der SVR nicht nur zu den wenigen Vereinen im Kreis gehört, die ansonsten ohne JSG kommen, sondern auch noch mit die meisten Mannschaften im Kreis stellt.

Bei den C-Junioren hätte die Meisterschaft zwar etwas erfolgreicher sein können, aber dafür mischte das Team den Kreispokal auf. Durch Siege gegen den Ersten und Zweiten der Leistungsklasse wurde das Endspiel um den Kreispokal gegen die JSG Wiedtal erreicht.

Sehr erfreulich war, dass man aufgrund der großen Anzahl an Spielern in der Winterpause eine C2 nachmelden konnte, die sich sogar im guten Mittelfeld platzieren konnte.

Die D-1-Junioren traten erstmals in der Bezirksliga an und erreichten hier als Team mit vorrangig Spielern des jüngeren Jahrgangs einen sensationellen vierten Platz.

Die D-2 und die E-2 konnten in der Rückrunde den Staffelsieg feiern. Dies sind tolle Erfolge für Zweitmannschaften.

Die E-1-Junioren waren dieses Jahr im Kreis eine absolute Spitzenmannschaft, blieben in der Meisterschaft ohne Punktverlust und erreichten somit das Endspiel um die Kreismeisterschaft gegen Wirges und auch im Pokal steht das Team im Endspiel. Hier wartet als Gegner Oberbieber.

Die D-3, die E-3 und E-4 sollen in erster Linie allen Kindern ausreichend Spielmöglichkeiten geben. Dabei stand der Spaß im Vordergrund, aber trotzdem wurde dort gut und konzentriert gespielt.

Dabei spielte insbesondere die E4 mit ausschließlich Kindern des jüngeren Jahrgangs eine tolle Saison und belegte am Ende einen sensationellen zweiten Platz in ihrer Staffel.

Auch wenn es nicht immer leicht ist, wird der SVR den Weg weitergehen, in den oberen Mannschaften (C1, D1, D2, E1 und E2) mehr auf Leistung zu achten und in den Mannschaften darunter mehr unter dem Aspekt des Breitensports zu agieren.

Bei den kleinsten Mannschaften steht natürlich nur der Spaß im Vordergrund. Vier Funino-Teams nahmen am F-Jugendspielbetrieb teil, wobei die Zahl der Kinder im Laufe der Saison enorm anstieg.

Auch bei den Bambinis kommen so viele Kinder zum Samstagstraining, dass man inzwischen sogar eine Gruppe für die aller kleinsten Kids gegründet hat, die sich jeden Sonntagmorgen trifft.

Bei allen sportlichen Erfolgen wird aber der Vereinsgedanke bei unserem SVR großgeschrieben. Wer am Wochenende auf den Sportplatz kommt, erlebt immer wieder eine familiäre Atmosphäre bei einer Vielzahl an Kindern und Erwachsenen auf dem Platz.

Bei Redaktionsschluss standen noch drei Endspiele aus. Pokalendspiele der C- und E-Junioren, sowie das Endspiel um die Kreismeisterschaft der E-Junioren. Vielleicht kann die großartige Saison unserer Jugendabteilung hier noch mit Titeln gekrönt werden.



Zu guter Letzt noch ein Wort des Dankes. Ohne die Unterstützung der Eltern und vieler kleiner Sponsoren wäre eine solche Jugendarbeit wie beim SVR nicht möglich. Vor allem sind es aber die Trainer und Betreuer, die sich mehrfach wöchentlich auf den Platz stellen und den Kindern ihren Fußballsport ermöglichen. Ihnen gilt allergrößte Anerkennung, verbunden mit der Hoffnung, dass auch in der nächsten Saison viele SVR-Jugendteams mit Spaß Fußball beim SVR spielen können.



Die ganze Vielfalt der SVR-Jugend kann am Sportwochenende vom 28. bis zum 30. Juni auf dem Sportplatz an der Westerwaldstraße bewundert werden. Kommt vorbei, esst, trinkt etwas, quatscht und seht tollen Fußball (siehe Frontblatt).

Martin Lorenzini
Jugendleiter unterer Bereich

Herren

1. Mannschaft	4
3. Mannschaft	8
Alte Herren	14

Frauen	18
--------------	----

Junioren

A-Junioren	20
B-Junioren	24
C-Junioren	25
D-Junioren	29
E-Junioren	34
F-Junioren	40

Juniorinnen

B-Juniorinnen	44
C-Juniorinnen	46
E-Juniorinnen	50

Abteilungen SV Rheinbreitbach

Gesundheit und Fitness	56
------------------------------	----

Es war einmal	58
---------------------	----

Aktuell

Platzpaten	61
Tabellen	64

Lesen Sie, liebe Leser, nicht nur den Text, sondern auch die Anzeigen, die Inserenten haben es verdient!

Verantwortlich für den Inhalt: SV Rot Weiß Rheinbreitbach 1929 e.V., Abteilung Fußball

ABTEILUNG FUSSBALL, SAISON 2023/2024

Ansprechpartner

Die Trainingszeiten findet ihr
in der Rubrik jeder Mannschaft.

Ansprechpartner Bereich Sport

Leitung Senioren	leiter_fb-senioren@sv-rheinbreitbach.de	Udo	Hillebrand	0163 2123566
Senioren 1	herren1@sv-rheinbreitbach.de	Udo	Hillebrand	0163 2123566
Senioren 2	herren2@sv-rheinbreitbach.de	John	Botelho	0176-23253565
Senioren 3	herren3@sv-rheinbreitbach.de	Moritz	Hillebrand	0163 2123566
Frauen	frauen@sv-rheinbreitbach.de	Christian	Schlüter	0151 55559522
Alte Herren	ah@sv-rheinbreitbach.de	Gerd	Weber	0152 56475067
Leitung Jugend	jugendleiter@sv-rheinbreitbach.de	Martin	Lorenzini	0179 6878686
A-Junioren (2005/2006)	a-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Ejmen	Celik	0177 2401401
B-Mädchen (2007/2008)	b-maedchen@sv-rheinbreitbach.de	Andre	Raaff	0177 8417051
C1 Junioren (2009/2010)	c1-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Sascha	Gaul	0179 6736446
C-Mädchen(2009/2010)	c1-maedchen@sv-rheinbreitbach.de	Dirk	Lancé	0160 93950390
D1 Junioren (2011/2012)	d1-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Adnan	Öztüfekci	0151 16708599
D2 Junioren (2011/2012)	d2-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Phillip	Näwie	0171 5539657
D3 Junioren (2011/2012)	d3-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Manuel	Araujo	0171 8637320
D1 Mädchen (2011/2012)	d1-maedchen@sv-rheinbreitbach.de	Martin	Jünger	0176 41946532
E1 Junioren (2013/2014)	e1-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Martin	Lorenzini	0179 6878686
E2 Junioren (2013/2014)	e2-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Thomas	Meischein	0170 5593598
E3 Junioren (2013/2014)	e3-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Peter	Förster	0162 6910171
E4 Junioren (2013/2014)	e4-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Florian	Auras	0151 25032363
E5 Junioren (2013/2014)	e5-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Paul	Schneider	0176 99732800
E-Mädchen (2013/2014)	e-maedchen@sv-rheinbreitbach.de	Rob	Turner	0173 7320788
F1 Junioren (2015/2016)	f1-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Noah	Dressler	015122853191
F2 Junioren(2015/2016)	f2-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Noah	Dressler	015122853191
F3 Junioren(2015/2016)	f3-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Michael	Blankenheim	
F4 Junioren (2015/2016)	f4-junioren@sv-rheinbreitbach.de	Michael	Blankenheim	
„Bambinis Mädchen 2015 und jünger Jungs 2017und jünger“	bambinis@sv-rheinbreitbach.de bambinis@sv-rheinbreitbach.de	Björn Johanna	Kollrepp Besgen	01514 0122195 0157 85559478
„Baminis Mädchen jünger als 2016 Jungs jünger als 2018“	baminis@sv-rheinbreitbach.de	Christian	Schlüter	0151 55559522

weitere Ansprechpartner/Funktionen

Abteilungsleitung	abteilungsleiter_fb@sv-rheinbreitbach.de	Ejmen	Celik	0177 2401401
Geschäftsstelle	office@sv-rheinbreitbach.de	Heinz	Münster	0172 2620526
Redaktion Echo/Werbung	werbung_fb@sv-rheinbreitbach.de	Stephan	Flothner	0152 22899665
Mitgliederverwaltung	mitgliederverwaltung@sv-rheinbreitbach.de	Heinz	Münster	0172 2620526
Homepage	redaktion@sv-rheinbreitbach.de	Sascha	Gaul	0179 6736446

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag: 18.00 – 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

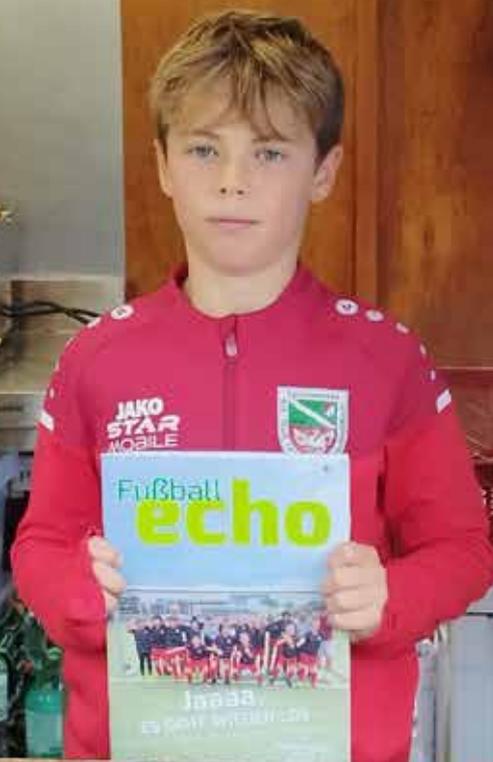
*HINWEIS: Für die Übermittlung von schriftlichen
Anfragen/Informationen steht auch der Briefkasten
zur Verfügung (am Eingang rechts).*

Rheinstraße 2, 53619 Rheinbreitbach

E-Mail: office@sv-rheinbreitbach.de
Telefon: 02224 9892828

Ansprechpartner: Heinz Münster
Mobil: 0172 2620526

**Wir brauchen deine
Unterstützung, damit das Echo
weitergeführt werden kann!**



**Wir suchen kurzfristig interessierte
Personen, die dabei helfen das Echo
zu erstellen und zu verteilen.**

**Bei Interesse melde dich bei:
Christian Schlüter
0151/55559522 oder
christian.schlueter@mail.de**

KREISLIGA A2 WW/WIED

I. Mannschaft

SVR – SG WEISSETHURM (2:4)

Am 19. Spieltag erwartete unsere 1. Mannschaft den Tabellenzweiten aus Weißen-thurm. Eine spielstarke Mannschaft, die unseren Jungs im Hinspiel nicht den Hauch einer Chance gelassen hatte. Man wollte sich so auf seine Heimstärke konzentrieren und die Räume eng halten, so dass der Gegner seine hohe Passqualität nicht umsetzen kann. Unsere Mannschaft konnte das Spiel auf Augenhöhe beginnen und spielte sich einige Chancen heraus. Obwohl der Gegner mehr Ballbesitz hatte, konnte man durch einen Doppelschlag in der 29. und 30. Minute mit 2:0 in Führung gehen. Die SG Weißenthurm erhöhte das Tempo und kam durch eine Unachtsamkeit unserer Mannschaft kurz vor der Pause zum Anschlusstreffer.

Wie so oft verunsicherte das unsere Jungs und motivierte den Gegner, der kurz nach Wiederanpfiff zu zwei schnellen Toren kam, die einen 2:3 Rückstand bedeuteten. Unsere Jungs kämpften, hatten aber dem Druck und Spielfluss des Gegners nichts mehr hinzuzusetzen.

Als man 10 Minuten vor Schluss alles nach vorne warf, konnte der Gegner durch einen Konter den 2:4 Endstand erzielen. In der kommenden Woche muss man zur SG Niederbreitbach auf den ungeliebten Rasen.

SG NIEDERBREITBACH - SVR (4:2)

Heute wollte man in Niederbreitbach unbedingt Punkten um den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze nicht zu verlieren. Nach 4 Minuten kam der Mittelstürmer des Gegners durch einen Abspielfehler an den

Ball und erzielte aus 16 Metern unhaltbar das 1:0 für Niederbreitbach. Unsere Mannschaft ließ die Köpfe nicht hängen und konnte in der 10. Minute durch Stürmer Adrian Glos, den 1:1 Ausgleich erzielen. Die Freude sollte jedoch wiederum nur weitere 4 Minuten dauern. Nach einem Freistoß sprang der Ball vom unebenen Rasen einem Spieler vor dem Arm, so dass der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt zeigte und unser Team mit 1:2 in Rückstand geriet. Spielerisch und Kämpferisch konnte man mithalten und erzielte in der 41. Minute erneut den Anschluss zum 2:2. Man hatte sogar kurz vor der Pause die Führung auf dem Fuß, konnte die Großchance allerdings nicht nutzen, so dass es mit 2:2 in die Pause ging.

Mit einem „Sonntagsschuss“ von 20 Metern in den Torwinkel konnte der Gegner in der 0. Minute die Führung erzielen und wurde immer stärker. Da unsere Mannschaft unbedingt punkten musste wurde offensiv gewechselt, was aber nicht zum erwarteten Erfolg führte. Wie letzte Woche konnte der Gegner durch einen Konter die dezimierte Abwehr auskontern und den 4:2 Endstand erzielen.

SSV HEIMBACH-WEIS - SVR (6:3)

Leider wiederholt sich alles von Woche zu Woche. Auch in Heimbach-Weis konnte die Mannschaft spielerisch und kämpferisch überzeugen. Bis zur 30. Minute konnte man eine 2:0 Führung erzielen, aber diesen Vorsprung nicht in die Pause retten, so dass der Gegner Sekunden vor dem Halbzeitpfiff zum Ausgleich kam. In den zweiten 45 Minuten konnte unsere Mannschaft dem Druck und

hohen spielerischen Qualität der jungen Mannschaft des Gegners nichts entgegenen. Durch technisch hervorragende Spieler und schnelle Positionswechsel, konnte der Gegner die Führung schnell auf 5:2 ausbauen. Der Anschluss zum 5:3 kam zu spät und das Tor zum 6:3 bedeutete den Endstand.

Da die anderen untenstehenden Mannschaften von Woche zu Woche punkten, muss man sich so langsam mit dem Abstieg in die Kreisliga B anfreunden. Dennoch will man die nächsten Spiele hochkonzentriert und motiviert angehen, so dass man noch mögliche Punkte erzielen kann.

SVR – SV TÜRKIYEMSPOR RANSBACH-BAUMBACH (6:3)

Groß war der Jubel nach unserem ersten Sieg im Jahr 2024. Hochmotiviert und offensiv wurde der Tabellenvierte aus Ransbach-Baumbach empfangen. Unsere Jungs spielten sich sofort gute Chancen heraus und die Defensive stand hervorragend. Vermutlich überraschte die offensive Spielweise den Gegner so sehr, so dass diese vorerst kein Mittel gegen unsere stark aufspielende Truppe fanden. Bereits in der 11. Minute konnte dann auch das 1:0 nach einem Eckball erzielt werden. Endlich auch mal ein Tor nach einem Standard. Nach 25 Minuten konnte dann über eine super Einzelaktion über rechts der Ball in die Mitte gebracht werden, wo unser A-Junioren Spieler Levin einschließen konnte. Wie in den letzten Wochen wurde man unaufmerksam, so dass Türkiyemspor immer besser ins Spiel kam und nach einem Eckball den Anschluss erzielen konnte.

Auf der Bank beim Trainerteam wurde man nun leicht nervös, da dies in den letzten



Wochen nicht das erste Mal war, dass der Gegner immer stärker wurde.

Zum Glück konnte man sich heute auf die Kopfballstärke von Moritz verlassen, der kurz vor der Halbzeit, wieder nach einer Ecke, sein zweites Kopfballtor erzielen konnte und man mit einem Zwei Tore Vorsprung in die Halbzeit gehen konnte.

Auch in der zweiten Halbzeit spielten die Jungs stabil weiter. In der 60. Minute konnte Adrian auf 4:1 erhöhen, was die Fans in der Westerwaldarena jubeln ließ. Der 3 Tore Abstand konnte auch durch ein weiteres Anschlussstor zum 4:2 bereits 1. Minute später durch unseren A-Junior Louis zum 5:2 gehalten werden. Wiederum 3 Minuten später konnte der Ball wieder durch einen schönen Spielzug über die rechte Seite quer zu Florian gelegt werden, der keine Mühe hatte, das 6:4 zu erzielen. Der erbeute Anschluss kurz vor Schluss, der durch einen Handelfmeter erzielt wurde, tat der Freude über diesen tollen Sieg keinen Abbruch.

Solange der Abstieg rechnerisch noch verhindert werden kann, wird die Mannschaft alles geben, um doch noch den Klassenerhalt zu schaffen, was allerdings bei nun 7 Punkten Abstand sehr schwer wird.

Jetzt geht es bereits am Mittwoch im Nachholspiel gegen den Tabellenfünften aus Rheinbrohl weiter und hofft natürlich auf weitere wichtige Punkte.

SVR – FV RHEINBROHL (3:4)

10 Minuten konnte man das Spiel gegen den starken Gegner aus Rheinbrohl offen gestalten. Dann führte eine Unachtsamkeit



Foto: CREATIV PICTURE – Heinz-Werner Lamberz

nach einem Freistoß zum 0:1, da man den Abwehrspieler der Gäste völlig freistehen ließ und dieser einköpfen konnte. Im weiteren Verlauf versuchte man das Spiel offen zu gestalten, was nur Phasenweise gelungen ist. Ein Pfostenschuss und weitere gute Chancen konnten leider nicht zum ersehnten Anschluss führen. Kurz vor der Halbzeit konnte Rheinbrohl durch einen Foulelfmeter dann auf 0:2 erhöhen. Mit diesem Ergebnis ging es dann in die Halbzeitpause und die Führung war nicht unverdient, da Rheinbrohl mehr Spielanteile hatte.

Mit neuem Elan und Ziel das Ergebnis noch zu unseren Gunsten zu gestalten wurde durch einen Fernschuss (63. Minute) und weiteren Foulelfmeter (72. Minute) jäh gebremst, ob-

wohl unsere Jungs einen hohen Aufwand betrieben und in der 2. Halbzeit besser waren. Ab der 74. Minute überschlugen sich dann die Ereignisse. Binnen 7 Minuten verkürzten unsere Jungs auf 3:4 und drückten die Gäste in ihre Hälfte. Angriff über Angriff erfolgte nun auf das Tor des Gästetorwartes, der sich nun auszeichnen konnte. Ein fragwürdiges Foul im Strafraum wurde vom Schiedsrichter nicht als Elfmeter gewertet, so dass sich am Ergebnis nichts mehr änderte und das Spiel nach einer tollen 2. Halbzeit 3:4 verloren ging.

Am kommenden Sonntag kann man in Roßbach mit einem Sieg und gleichzeitiger Niederlage des Konkurrenten aus Neitersen vielleicht doch noch die Hoffnung auf einen Klassenverbleib nicht aufgeben.



ABSTIEG IN DIE KREISLIGA B

I. Mannschaft

SV ROSSBACH/VERSCHEID – SVR (1:0)

Durch die 1:0 Niederlage in Roßbach wurde leider der frühzeitige Abstieg in die Kreisliga B besiegelt. Durch einen Punktgewinn oder Sieg wollte man sich die rechnerische Türe zum Klassenerhalt noch ein wenig offenlassen. So ging man das Spiel in der Defensive sehr konzentriert und kämpferischen Elan gut an. Auf dem ungeliebten und schlechten Rasen war schnell klar, dass hier ein gutes Fußballspiel mit entsprechendem Spielaufbau fast unmöglich war. Bezeichnet war, dass die Heimmannschaft auch überwiegend mit langen Bällen ihre guten und schnellen Stürmer einsetzen wollten. Angriff über Angriff konnte unsere starke Abwehr, die richtig viel zu tun hatte, abwehren. Und wenn der Gegner doch einmal durchkam oder einen Fernschuss anbrachte, war unser gut aufgelegter Torwart, Timur, zur Stelle.

Offensiv muss man ehrlicher Weise sagen, war an diesem tag wenig möglich, da die sehr gute Abwehr der Roßbacher kaum etwas zuließen. So konnte man zum Ende allenfalls von einem Tor nach einer Ecke oder Freistoß „träumen“. Aber auch da war die Abwehr des Gegners sattelfest.

Wie es dann kommen musste, konnte sich der Toptorjäger der Roßbacher und Liga, Marco Schäfer, einmal lösen und in der 76. Minute das 1:0 erzielen. Unsere Jungs versuchten nun noch das 1:1 zu erzielen, konnten die gute Abwehr der Roßbacher aber nicht in Verlegenheit bringen.

So musste man nach einem defensiv gut geführten Spiel die Niederlage, die gleichzeitig den Abstieg bedeutet, hinnehmen.

Man wird nun die letzten beiden Spiele dennoch gut vorbereitet angehen und den geplanten Umbruch mit jungen Spielern fortsetzen.

SG NEITERSEN II - SVR (3:5)

Eine tolle Moral bewies unsere 1. Mannschaft beim Auswärtsspiel in Neitersen. Trotz bereits bestehenden Abstiegs lies man sich nicht Hängen und gewann nicht unverdient gegen einen hochmotivierten Gegner, der noch Punkte benötigte, um den eigenen Abstieg zu vermeiden.

So legte Neitersen auch sofort los und konnte in der 7. Minute mit 1:0 in Führung gehen. Unsere Jungs erspielten sich dann einige Feldvorteile und konnten bereits in der 15. Minute durch Adrian Glos ausgleichen. Auch die erneute Führung der Gastgeber kurz vor der Halbzeit konnte Adrian durch einen Foulelfmeter erneut egalisieren.

Unmittelbar nach der Pause erhöhte Neitersen erneut mit einem Sonntagsschuss in den Winkel zum 3:2. Danach spielte jedoch nur noch eine Mannschaft und das war der SVR. Es kam die Zeit unseres noch A-Junior, Levin Pelletier, der dreimal, nach jeweils tollen Vorbereitungen, den Ball im gegnerischen Tor

unterbringen konnte. Der Jubel über diesen Auswärtssieg war bei unserem Team groß und man stürzte die SG Neitersen weiter in den Abstiegskampf hinein.

Nun freut man sich auf das letzte Saisonheimspiel gegen den SV Windhagen.

SVR – SV WINDHAGEN (3:8)

Das letzte Spiel stand ganz im Zeichen der Verabschiedung unserer Spieler Stephan (Nussi) Flother und Ahmet Celik, die nach jahrelanger Zugehörigkeit zur 1. Mannschaft nun aufhören. Ihnen wollte man noch einmal ein tolles Spiel gegen den Tabellendritten aus Windhagen liefern. Die schnelle Führung der Gäste konnte Lars Bornheim noch in der 28. Minute ausgleichen. Dann wurde der Gegner immer stärker, so dass man trotz aller Bemühungen 1:3 zurück lag.

Schnell erhöhte Windhagen auf 1:5, bevor Moritz Hillebrand mit einem tollen unhaltbaren Schuss das 2. Tor für den SVR markierte. Durch einige Wechsel, da alle Spieler noch einmal einen Einsatz bekommen sollten, fehlte die Ordnung und es vielen weitere Gegentore, bevor unserer Jungspund Karl kurz vor Schluss sein erstes Tor für den SVR erzielen konnte.

Unter dem Strich muss man sagen, dass sich in diesem Spiel die Saison widerspiegelte, da man durch eigene Fehler Tore zugelassen hat und mindestens 4-5 Gegentore hätte vermeiden können.

Mit neuem verjüngtem Team wird man nun in der Kreisliga B versuchen eine schlagkräftige Truppe aufzustellen, die bereits im Ersten Jahr im oberen Drittel mitspielen kann.

.....
Trainingszeiten: Dienstag und
 Donnerstag 20:00-21:30 Uhr
Kontakt: herren1@sv-rheinbreitbach.de
 Udo Hillebrand 0163 2123566
 www.facebook.com/SV-Rot-Weiß-
 Rheinbreitbach-384665491563507



Danke lieber Nussi, danke lieber Ahmet

Über 100 Zuschauer sorgten für eine tolle Atmosphäre in unserer Westerwaldarena, als vor dem letzten Meisterschaftsspiel gegen den SV Windhagen zwei langjährige Spieler der 1. Mannschaft verabschiedet wurden.

Der festliche Rahmen wurde durch Einlaufkinder, Blumengeschenken und einer tollen Fotocollage mit allen Unterschriften der 1. Mannschaft, untermauert und für diese beiden alten Recken gebührend vorbereitet.

Stephan (Nussi) Flother hängt mit 35 Jahren, auch aus familiären Gründen, die Schuhe an den berühmten Nagel (auch wenn man davon ausgeht, dass er noch einmal in irgendeiner Form zurückkehrt). Nussi ist seit 1995, also 29 Jahre, Mitglied im SV Rheinbreitbach und als knallharter Verteidiger in den Ligen berüchtigt.

Ahmet Celik ist bereits 44 Jahre alt und seit 1987, also vor 37 Jahren in den SV Rheinbreitbach eingetreten. Ahmet, ein technisch hervorragender Spieler, zeigt immer vollen Einsatz und versucht seine Mitspieler zu motivieren. Er gilt aber auch als Heißsporn, der sich gerne mit den Gegnern oder Schiedsrichtern austauscht.

Beide haben alle Jugendmannschaften des SV Rheinbreitbach durchlaufen und waren ihrem SVR die ganzen Jahre treu.

Ahmet wird in der kommenden Saison der 1. Mannschaft als Torwarttrainer weiterhin zur Verfügung stehen und Nussi wird als Fan an der Außenlinie mitfiebern.

Abteilungsleiter Ejmen „Ecki“ Celik und sportlicher Leiter und Trainer, Udo Hillebrand, bedankten sich, auch im Namen der Mannschaft, bei der Verabschiedung ausdrücklich für die tolle Zeit und den gezeigten Einsatz der Beiden.

*Macht es gut
und bleibt gesund*



KREISLIGA C5

III. Mannschaft

Fulminante zweite Halbzeit rettet Sonntag der „Dritten“

FV ROT-WEISS ERPEL II – SV RHEINBREITBACH III (R3M) 1:6 (1:1)

Letzten Sonntag ging es für die Recken der Drittvertretung des SVR zu den Rivalen nach Erpel. Dieses Jahr ungeschlagen und mit drei Siegen in Folge im Gepäck kam das Team der Trainerfüchse Hillebrand und Steffens gut gelaunt und mit riesiger Motivation auf den Platz. Nach der feurigen Ansprache Hillebrands in der Kabine auch kaum anders zu erwarten, wurde die Mannschaft doch eingeschworen, sich diesmal nicht aus der Ruhe bringen zu lassen, wie das Wochenende zuvor gegen Dattenberg, in denen man wider Erwarten kurz vor einer Niederlage stand.

Kaum ertönte der Pfiff schien die Ansprache aber auch schon wieder vergessen. Frühzeitig leistete man sich Fehler im Aufbauspiel und verlor zusehends Zweikämpfe und zweite Bälle. Erpel schien wacher und gewillter, für den Sieg Blut, Schweiß und Tränen auf dem Platz zu lassen. So kam es, wie es kommen musste. Nach einem Fehler im Breitbacher Aufbauspiel schaltete die Offensivabteilung Erpels schneller und Nils Bornheim, seines Zeichens ehemaliger „Breitbacher Jung“, netzte in der 12. Minute zum 1:0 ein.

SCHOCK. VERZWEIFLUNG. AUFGABE.

Wer unsere Jungs kennt, der/ die weiß, dass solche Begriffe nicht ins Vokabular der Dritten gehören. Verbissen kämpfte man weiter und verschaffte sich leider eher mit der Brechstange, als dem Köpfchen, mehr Anteile im Spiel. Der Lohn für diese Arbeit blieb jedoch aus, weil sich spielerisch im letzten

Platzdrittel nicht viel lösen lies. Fehlende Koordination der Abläufe im Angriff sollte jedoch auch nicht verwundern, steht man doch jedes Wochenende mit einer grundlegend anderen 11 auf dem Platz.

Zur Rettung der 1. Halbzeit musste also ein Standard her. Ein Hauch des Schicksals wehte über das Spielfeld, als Christian Schlüter sich bei einer Ecke in der 35. Minute aus seiner gewohnten Umgebung in der Innenverteidigung in den gegnerischen Strafraum bewegte. Sollte es das zweite Spiel in Folge werden, in denen Herr Schlüter unseren Stürmern zeigen sollte, wie es gemacht wird? Jannis Riznar an der Eckfahne spielte den Ball scharf und flach in den Strafraum, und eine lange Gestalt bewegte sich genau in die richtige Richtung.... TOOOOOR! 1:1 Schlüter bewies wieder einmal, dass er im gegnerischen Strafraum doch zu etwas gut ist!!

Nach dem Treffer geriet wieder etwas Ruhe in unsere Jungs in weiß. Doch bis zum Pausenpfiff sollte sich am Ergebnis nichts mehr ändern.

In der Pause wurde analysiert, warum es der Mannschaft an Ruhe fehlte. Lag es daran, dass es statt drei geplanter Freddie's nur einer an diesem Tag ins Trikot geschafft hatte? Man wusste es nicht. Was man wusste war: so konnte es nicht weiter gehen. Das verinnerlichte die Mannschaft. Schon kurz nach dem Anpfiff zur zweiten Hälfte merkte jeder auf und neben dem Platz, dass sich der Wind gedreht hatte. 12 Minuten brauchte man

noch, um sich die Erpeler Jungs, die bis zu diesem Zeitpunkt einen starken defensiven Kampf hinlegten, zurechtzulegen. Als unsere Füchse sich auf den Weg zum eigenen Spiel machten und Nils Schülgen vertretungsweise übernahm, neigte sich das Spielglück stark in Richtung der Rheinbreitbacher Drittvertretung. Ein Zeichen? Glauben wir nicht dran!





**MÜHLHÖFER
BESTATTUNGEN**
ZEIT UND RAUM FÜR ABSCHIED

*Individuelle Bestattungen
& Bestattungsvorsorge*

02224/4106
Hauptstraße 52 · Rheinbreitbach
www.muehlhoefer-bestattungen.de





Frank Augustin
Steuerberater
Bruchhausener Str. 9
53572 Unkel/Rhein

fon: 02224.98771-0
fax: 02224.98771-50
mobil: 0170.4108740
kanzlei@augustin-stb.de

- Steuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Gewinnermittlungen
- Steuerliche Beratung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründer-Beratung
- Vereinsrecht

Wir freuen uns auf Sie!

Trainingszeiten:

Mittwoch 20:00 – 21:30 Uhr

Kontakt: herren3@sv-rheinbreitbach.de

Moritz Hillebrand 0174 3456548

Lars Steffens 0163 8031419



Und dann ging es Schlag auf Schlag. Die nächsten 13 Minuten sollten zeigen, welche Qualität in der schönsten Mannschaft Rheinbreitbachs steckt. Hier der Kurzdurchlauf:

57. Minute: Jannis „Flügelplitzer“ Franke lässt alle Verteidiger stehen, kriegt rechts im Sechzehner den Ball und zieht ab. Der Keeper ist

einen kleinen Ticken zu langsam unten und der Ball landet im Netz. Führung! 1:2!

58. Minute: Tim „Teampay“ Butter wird links in die Box geschickt. Tim ist uneigennützig und spielt den Ball nach rechts und findet Doppelpacker Jannis Franke. 1:3!

64. Minute: Frederik „Bizeps“ Blass kriegt die Pille von Dexinho Schallenberg mit der Hacke in den Lauf vorgelegt und nagelt das Ding mit seinem starken Linken unter die Latte! Jetzt wird's deutlich. 1:4!

67. Minute: Wieder Frederik Blass! Franke auf dem rechten Flügel mit einem gefühlten Ruhepuls von 20, spielt den Ball halb hoch in die Box. Der Keeper schaut zu und am zweiten Pfosten kommt die rothaarige Dampflok und setzt das Leder in die Maschen. 1:5

Rufe werden auf und neben der Bank laut. Man skandiert: „Wir wollen Nils als Coach.“ Natürlich nur ironischer Natur. Wir sind höchst zufrieden mit unseren Füchsen.

70. Minute: Dexinho belohnt sich für seine harte Arbeit und spitzelt eine von links gespielte Flanke aus ganz klar nicht-abseitsverdächtiger Position am Keeper vorbei. 1:6!

SO MACHT EIN FUSSBALLSONNTAG SPASS!

Einen Aufreger hatte die Partie noch im Ärmel. Rund um die 80. Minute herum bäumte sich Erpel noch einmal auf und kam zum Abschluss. Matthias „Katze“ Zimmermann konnte den ersten Schuss parieren, aber nicht festhalten. Der Nachschuss fand FAST

den Weg über die Linie, doch Matze konnte mit fast übermenschlichen Reflexen noch gerade auf der Linie klären. Kein Pfiff vom Schiri, kein Tor, aber großer Aufruhr bei der Fangemeinde Erpels hinter dem Gästetor. Auch bei Nachfrage konnte Keeper Zimmermann bestätigen, dass er den Ball auf der Linie hatte. Wieso sollte man bei dem Stand auch lügen?

Nun war das Spiel absolut gelaufen. Die R3M hatte noch den ein oder anderen Schwung vors Tor, konnte aber nicht mehr Punkten. Mann des Spiels war übrigens kein Torhüter, sondern Jannis Riznar, der auf ungewohnter Position auf der 6 startete und mit einer gefühlten Zweikampfquote von 100% überall auf dem Platz zu finden war.

Nach – sehr nett ausgedrückt – verhaltener ersten Halbzeit konnte die R3M also zeigen, was in ihr steckt. Wir sind zufrieden und freuen uns darauf, nächsten Freitag dem Tabellenführer aus St. Katharinen auf die Füße zu treten.

Es spielten: Matthias Zimmermann (T), Christian Schlüter (C), Lukas Zimmermann, Jonas Kuhn, Jannis Riznar, Luciano Russo, Jannis Franke, Tim Butter, Yasin Akkaya, Patrick Schallenberg, Frederik Blass, Joshua Giannakoudis, Joel Ramershoven, Carlos Rivera, Max Baumann, Georgias Gerogakis

Kästen: 1x Lukas (Debut), 1x Freddy Wirz (2x Nichterscheinen zum Spiel -1x kollegiales Verhalten für die Erste)

Autor: JG



Ihr Partner für
Elektro, Heizung
und Sanitär



Im Kettelfeld 10 info@baumann-energietechnik.de
53619 Rheinbreitbach www.baumann-energietechnik.de

**Jetzt Termin
vereinbaren!**

02224 / 5400



Wir wünschen allen Spielern des SV Rot-Weiß Rheinbreitbach eine tolle und erfolgreiche Saison. Um die Tore auf dem Platz kümmern Sie sich – wir sorgen dafür, dass Ihr Garten und Balkon ein Volltreffer werden. **Kommen Sie zu uns.**



Linzer Str. 117 | 53604 Bad Honnef
Telefon: 0 22 24 - 33 48
thomas-steinmann@t-online.de

KREISLIGA C5

III. Mannschaft

Dritte mit Pflichtsieg in Katharinen

SG KATHARINEN III – SV RHEINBREITBACH III 0:4 (0:4)

Nachdem man in der Vorwoche deutlich gegen den Klassenprimus, die Zweitvertretung der Spielgemeinschaft Sankt Katharinen/Vettelschoss, unterlegen war, ging es heute, eine Woche später, im „Duell der Dritten“ gegen die Dritte der SG.

In dem Spiel wollte die Mannschaft des Trainer-Duos Hillebrand/ Steffens wieder in die Erfolgsspur zurückkehren – was auch klar gelingen sollte. Man nahm sich, trotz der vor Spiel völlig korrekt als gottlos beschriebenen Anstoßzeit (11.00 Uhr), da leidet die Nettotrinkzeit am Vorabend und der Bio-Rhythmus ist außer Rand und Band!!!, vor, von Anfang an den Ton anzugeben und früh die Weichen auf Auswärtssieg zu stellen. Folgerichtig presste man den Gegner früh und konnte schon nach knapp 3 Minuten den ersten Abschluss verzeichnen. Nachdem man noch zwei gute Gelegenheiten ausließ, platzte der Knoten dann nach knapp 10 gespielten Minuten als Carlos nach guter Kombination einnetzen konnte (9.). Da man dem eigenen Plan weiterhin treu blieb und auch die Abwehrkette

um Christian Schlüter und Freddy Staß, den auch ein früher Zusammenprall mit blutiger Nase nicht stoppen konnte, hoch und sicher stand, schnürte man den Gegner weiterhin ein und konnte schnell nachlegen. Nach guter Vorarbeit vom einen Jannis vollendete der andere Jannis eine Flanke zum 2:0 (20.). In der Phase des Spiels überzeugten die Rot-Weissen mit gefälligem Kombinationsspiel, versäumten es aber weitere Tore zu erzielen. Manchmal scheiterte man am Wind, mal an den eigenen Füßen oder auch am gut reagierenden Torhüter der Heimmannschaft. Da man aber vor der Pause noch durch Moritz „ich-mach-heute-wieder-4“ Heindl (36.) und Luciano (38.) auf einen beruhigen 4:0 Vorsprung erhöhte, fiel auch nicht ins Gewicht, dass man eine Chance vom Elfmeter-Punkt ausließ.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit stellte sich bei den Zuschauern recht schnell die Wahrnehmung ein, dass beide Mannschaften mit dem Ergebnis recht zufrieden waren. Die Gastgeber konzentrierten sich aufs Verteidigen, bei den Rot-Weissen wurden bei

vielen Positionswechseln einige komplett neue Positionspärchen ausprobiert, so dass der Spielfluss eher einem zähen Rinnsal den einem sprudelnden Quell der Freude glich. Gleichwohl kann man mitnehmen, dass die Abwehr auch in Halbzeit 2 sicher stand und keine Chancen zuließ. So gab es in der zweiten Spielhälfte nur zwei Highlights, die es dann aber auch umso mehr in sich hatten: zum einen ein in hohem Tempo und ohne Unterbrechungen vollzogener Sprint über mindestens 60 Meter von Sturmtank Jens zu Torhüter Vincent und zum anderen die Tatsache, dass eben jener nach eben jenem Sprint zum ersten Mal die Kapitänsbinde trug und nun den fälligen Ehrendienst erbringen darf! Stark von beiden! Nach 90 Minuten piff der Schiedsrich-

ter dann ab und die Rot-Weissen konnten sich über drei weitere Punkte freuen!

Für den SVR spielten: Vincent Fehlinger, Jannis Riznar, Christian Schlüter, Frederik Staß, Frederic Wirz, Theo Kampler, Luciano Russo, Lennart Cornils, Jannis Franke, Carlos Ovidio Mejia Rivera, Jonas Kuhn, Charles Etienne Herrmann, Moritz Heindl, Georgios Georgakis, Dominik Kraut, Jens Menden, Dex Schallenberg

Tore: 0:1 Carlos Ovidio Mejia Rivera (9.), 0:2 Jannis Riznar (20.), 0:3 Moritz Heindl (36.), 0:4 Luciano Russo (38.)

Kästen: Vincent – 2 (Kapitän, 1. Mal ohne Gegentor), Christian – 1 (Schuhe auf dem Platz gelassen – bereits gezahlt)

Autor: MA





Zwischen Aufstiegsträumen und Kreisliga-Alltag, Dritte siegt mit Mühe in Hönningen

SSV BAD HÖNNINGEN – SV RHEINBREITBACH III 3:5 (0:4)

Heute wurde unsere Drittvertretung auswärts in Bad Hönningen gefordert. Da Bad Hönningen lediglich eine Mannschaft gemeldet hat, hieß das für unsere Theken-Mannschaft erstmal „auschlafen“. Beim vorherigen Spiel durfte man zu wirklich unchristlicher Zeit bereits um 11 Uhr auswärts antreten, heute jedoch hieß es 14:30 Uhr „Kickoff“.

Da diese Anstoßzeit jedoch mit der Anstoßzeit unserer Erstvertretung kollidiert und unsere Trainerfuchse dort aushelfen sollten, musste der Trainerposten am heutigen Tag neu besetzt werden. Da traf es sich gut, dass einer der Akteure der Dritten Fan der Kiezkicker ist und diese fast parallel den Aufstieg klar machen konnten. Ich brauche jetzt wohl keinem erklären, dass man echt schlecht mit Handy und Live-Ticker über den Platz rennen kann, oder?!? Also wurde ihm kurzerhand der Chef-Trainerposten gegeben. Zum Glück kam aber zum Anpfiff dann auch Martin als erfahrener Trainer dazu, um ihn etwas zu entlasten.

Bei bestem Wetter und bester Laune trafen die breitbacher Kicker in Hönningen am Rasenplatz ein. Aus der Kabine dröhnte schon die Einstimmungsmusik von unserem heutigen Kabinen DJ Charles und alle waren bester Laune. Nach der Kabinenansprache durch den Interims-Coach ging es raus auf den Rasen zum Warmmachen.

Jeder merkte gleich, der Rasen war hoch (was ganz anderes als bei einem Kunstrasenplatz war), die Linien wie früher bei der roten Erde mit einem Kreidewagen mehr Schlecht als Recht auf den Rasen gezeichnet.

Punkt 14:30Uhr Pfiff der Schiedsrichter die Partie an. Von der ersten Minute konnte man sehen, dass die Breitbacher wie in den Vorwochen schon wieder gegen die Trainerfuchse spielten. Man ließ wenig anbrennen und in der 10 Minute war es dann auch schon Luciano der nach perfekter Flanke von Dex zum 1:0 vollendete. Nur kurze Zeit später in der 22. Minute war es dann Tim, der nach Flanke von Freddy Blass zum 2:0 einsetzte. Die Gäste hatten das Spiel hier vollkommen unter Kontrolle und so war es dann folgerichtig, dass es in der 33. Minute dann ein Weitschuss von Dex war, der auf kuriose Art und Weise am Keeper seinen Weg vorbei fand. Viele weitere gute Aktionen konnte man in Hälfte Eins noch sehen. Das letzte Highlight war dann in der 41. Minute. Yasin spielt auf der linken Seite Luciano in den Lauf, der dann mit dem AUßENRIST das Leder zu Dex flankt, der nur noch einschieben muss. Starker Angriff. Kurz darauf war Halbzeit. In der Halbzeit schaffte es dann auch der Herzens-Club des Interims-Coach, den Aufstieg klar zu



machen. Also aufatmen und man konnte sich jetzt nur noch auf den Heimatverein konzentrieren.

Der Ball rollt, die zweite Hälfte war angepfiffen. Die Rot-Weißen spielten vom Anstoß an wieder einen guten und kontrollierten Ball. Es schien als würde hier nichts mehr anbrennen. Zwingend nach vorne ging erst mal nicht viel aber der Gegner hatte auch keinerlei Ansätze von Chancen. In der 54. Minute sprang dann der Ball im eigenen 16er einem Rot-Weißen an den Arm, folgerichtig gab es Elfmeter. Der Schütze blieb cool und schob locker ein. 4:1 aus unserer Sicht, obwohl man eigentlich alles im Griff hatte. Eigentlich,..... Unstimmigkeiten in der Hintermannschaft brachte den Doppelschlag für den Gegner: 4:2 nur eine Minute später. Jetzt war die gesamte Mannschaft am Schwimmen. Lag es an den Wechseln der Trainer, die sich einfach zu sicher waren? War es der Headcoach, der nach dem Aufstieg seines Kiezclubs, auf Grund zu hohem Alkoholkonsums nicht mehr zurechnungsfähig war? Man kann es nicht genau sagen jedoch war die Heimmannschaft hier jetzt aus dem Nichts zurück ins Spiel geholt worden durch die Breitbacher. Man fand überhaupt nicht mehr ins Spiel zurück und bekam erwartungsgemäß dann auch in der 71. Minute die nächste Quittung: nur noch 4:3. Das werden jetzt ganz schwere 20 Mi-

nuten um die 3 Punkte mit nach Breitbach zu nehmen. Das Spiel flachte zum Glück etwas ab und der SSV Bad Hönningen kam nun auch nicht mehr gefährlich vor unser Tor. Man generierte wieder einige Spielzüge in die gegnerische Hälfte. In der 81. Minute kam dann Freddy B. frei vorm gegnerischen Torhüter zum Abschluss und schoss an diesem vorbei fast ein Loch ins Tornetz. Wie der Ball zu ihm gelang kann leider nicht nachvollzogen werden, da der Interims-Coach die nun verfügbaren Aufstiegs-Shirts bestellen musste und einfach nicht aufgepasst hat. Schande über sein Haupt, jedoch führte man nun wieder mit 2 Toren. Danach wurde das Spiel auch nicht mehr unnötig spannend. Man gewinnt auswärts in Bad Hönningen mit 5:3.

Fazit: In der ersten Hälfte spielt man gegen die amtierenden Trainer und in der zweiten Hälfte gegen die Interims-Coachs. Egal wie die Dritte spielt, immer gegen den Trainer.

Für die Dritte kämpferisch und siegreich: Matthias Zimmermann, Jonas Kuhn, Frederik Staß, Frederic Wirz, Joel Ramershoven, Jannis Riznar (C), Luciano Russo, Frederik Blass, Tim Butter, Carlos Rivera, Dex Schallenberg, Yasin Akkaya, Charles Herrmann, Lukas Zimmermann, Moritz Heindl, Martin Schlüter (T), Jens Menden (T)

Autor: JM

KREISLIGA C5

III. Mannschaft

Arbeitssieg der Dritten in der englischen Woche

SV RHEINBREITBACH III – FV RHEINBROHL II: 2:1 (1:1)

Zu ungewohnter Zeit ging es für unsere Dritte am Mittwochabend in der heimischen Westerwald-Arena zum Nachholspiel gegen die Zweitvertretung des FV Rheinbrohl. Wurde das Spiel vor ein paar Wochen aufgrund mangelnder Zusagen der Gäste noch abgesagt, traf man diesmal bei typischem Kreisliga-Regen auf einen starken Gegner. Die Dritte wollte aber ganz klar an die guten Leistungen anknüpfen und den nächsten Dreier einfahren. So ging man auch hochmotiviert in das vorletzte Heimspiel der Saison.



Bei der Rückkehr der Trainerfuchse an die Seitenlinie, zeigte sich die heimische Elf dann auch von Anfang an wach und stets auf dem Posten. Immer wieder konnte man sich, durch gute Kombinationen und puren Willen, Möglichkeiten erarbeiten, die aber nicht zwingend genug waren und den guten Gästekeeper nicht in Verlegenheit brachten. Etwas typisch für die Dritte, war es dann der erste richtige Angriff der Gäste, der in der 35. Minute zum 0:1 führte. Wofür unsere Mannschaft aber noch bekannter ist, ist die Moral nach einem Rückstand nie aufzuhören und immer weiter zu machen. Folgerichtig war es dann die Traumkombination aus Lucianos Außenristvorlage und Dex überlegtem Abschluss, die die Roten mit dem Ausgleich zum 1:1 in der 40. wieder ins Spiel brachten. Hier hat man das Spiel gegen Hönningen wohl noch einmal genauestens studiert und auf „Altbewährtes“ vertraut.

In der Halbzeit hieß es dann Kräfte sammeln und nach einer heißen Motivationsrede weiter auf Torejagd zu gehen, um die Punkte in Rheinbreitbach zu behalten. Das Konzept und die Taktik gingen auf und so war es in der 59. Minute ein Freistoß aus dem linken Halbfeld von Joel, der den Torwart vollkommen irritierte und irgendwie seinen Weg ins Tor fand. Auch nach dem Spiel konnte nicht geklärt werden, wer letztendlich für die Führung sorgte. Im Spielbericht wird Freddy Blass aufgelistet, während einige behaupten, der linke Fuß von Joel habe den gesamten Strafraum verzaubert.

Auf jeden Fall hat unsere Mannschaft das Spiel komplett gedreht und wieder einmal gezeigt, dass man sie niemals abschreiben darf. Bis zum Schlusspfiff entwickelte sich ein reiner Kampf zwischen beiden Teams.

An dieser Stelle wünschen wir einem unserer Mittelfeldmonster, Freddy Wirz, eine ganz schnelle und gute Besserung. Nach einer Grätsche fiel der Gegenspieler unglücklich auf seinen Kopf und der Abend endete für ihn, mit Verdacht auf Gehirnerschütterung, im Krankenhaus.

Freuen konnte er, das gesamte Team und auch die im Regen tapfer anfeuernden Zuschauer sich dann aber trotzdem noch über den insgesamt verdienten 2:1 Sieg. Bis zum Schlusspfiff ackerte einer für den Anderen und belohnte sich mit ganz wichtigen drei Punkten. Eine Top-Leistung von jedem Einzelnen, was danach in der Kabine, trotz Wochentag, noch mit dem ein oder anderen Kaltgetränk gefeiert wurde.

Für die Dritte kämpften und siegten: Vincent Fehlinger, Christian Schlüter, Frederik Staß, Frederic Wirz, Joel Ramershoven, Jannis Riznar, Alexander Claus, Frederik Blass, Moritz Heindl, Patrick „Dex“ Schallenberg, Jens Menden, Joshua Giannakoudis, Jonas Kuhn, Luciano Russo, Tim Butter, Carlos Rivera

Tore: 1:1 Dex Schallenberg (40.), 2:1 Joel Ramershoven/Frederik Blass (59.)

Autor: DS



KREISLIGA C5

III. Mannschaft

Klare Niederlage der Dritten gegen Linz

SV RHEINBREITBACH III – VfB LINZ II: 1:5 (0:3)

Am Samstagabend traf die dritte Mannschaft des SV Rheinbreitbach auf die zweite Mannschaft des VfB Linz in einem packenden Kreisliga C-Duell. Die Gäste aus Linz dominierten das Spiel und setzten sich am Ende deutlich mit 5:1 durch.

Von Beginn an zeigte der VfB Linz II, warum sie als Favoriten in diese Partie gingen. Trotz einer engagierten Anfangsphase der Rheinbreitbacher fiel der Führungstreffer für Linz in der 22. Minute durch ein unhaltbar abgefälschtes Tor. Wenig später, in der 38. Minute, erzielte Linz das 2:0 durch ein kurioses Tor: Rheinbreitbachs Verteidiger Freddy Stass schoss unglücklich einen Linzer Stürmer an, von dem der Ball ins Tor abprallte. Nur Sekunden zuvor hatte Torhüter Marius Adenauer mit einer Glanzparade das 0:2 noch verhindert. Noch vor der Halbzeitpause erhöhte Linz auf 3:0 durch ein stark herausgespieltes Tor in der 42. Minute.

Nach dem Seitenwechsel kam Rheinbreitbach entschlossen aus der Kabine und konnte sofort den Anschlussstreffer erzielen. Jannis Riznar wurde in der 47. Minute nach einem schönen Angriff in den Lauf geschickt und schob locker zum 1:3 ein. Dieser Treffer gab den Gastgebern kurzzeitig Aufwind, und man

hätte durchaus noch das 2:3 erzielen können. In dieser Phase drängte Rheinbreitbach stark und setzte Linz unter Druck, konnte aber keine weiteren Tore nachlegen.

In der 72. Minute stellte Linz den alten Drei-Tore-Abstand wieder her, als sie nach einem schnellen Konter das 4:1 erzielten. Den Schlusspunkt setzte Linz in der 83. Minute nach einer schönen Kombination zum 5:1-Endstand.

Trotz der glücklichen Entstehung des zweiten Tores in der ersten Halbzeit war Linz über das gesamte Spiel hinweg die deutlich bessere Mannschaft. Der VfB Linz II zeigte eine starke Mannschaftsleistung und überzeugte durch schnelles Umschaltspiel sowie effiziente Chancenverwertung. Für Rheinbreitbach bleibt die Erkenntnis, dass man gegen solch starke Gegner Lehrgeld zahlen muss. Linz hingegen festigt mit diesem Erfolg seine Position in der oberen Tabellenhälfte der Kreisliga C und darf weiter auf die Meisterschaft am letzten Spieltag hoffen!

Nach dem Spiel wurde dann noch die Verpflichtung von James Rodriguez (J. R.) verkündet, der zum Einstand in seiner neuen Trainingsjacke gerne eine Kiste mitbringen wird!

Autor: MH



SV RHEINBREITBACH

Alte Herren

Verdiente Niederlage gegen Linz 1:7 (0:3)

Die neue Saison begann für uns am 22.04.2024 mit einem Spiel gegen einen altbekannten Gegner – die Alten Herren aus Linz.



Das es seit dem letzten Spiel einige Veränderungen auf unserer Seite gab, zeigte sich bereits bei der Mannschaftsbesprechung in der Kabine. Trainer Gerd und unser neuer Co Trainer Stephan haben sich lange Gedanken um eine mögliche Taktik und Aufstellung gemacht. Diese wurde der Mannschaft sehr anschaulich auf dem Whiteboard erläutert. Ebenfalls positiv war, dass wir sage und schreibe vier Spieler in unseren Reihen hatten, die mit diesem Spiel ihr Debüt für die Alten Herren feiern durften!

Bei kalten Temperaturen, aber ansonsten super Fußballwetter, piff unser Schiedsrichter Manni das Heimspiel um 20:15h an.

In einer 442 Grundordnung wollten wir die Räume zwischen

Abwehr und Mittelfeld eng halten – unsere Stürmer sollten aktiv mit eingebunden werden und sich aktiv am Spiel beteiligen. Ab dem Mittelkreis in der gegnerischen Hälfte sollte unser Pressing beginnen und bei eigenem Ballbesitz sollte der Gegner mit einfachen, direkten Pässen ausgespielt werden. Soweit zur Theorie. In der Praxis sah dies leider ganz anders aus.

Wir wurden von Beginn an mit schnellen Pass-Stafetten des Gegners unter Druck gesetzt. Konnten wir die ersten Angriffe noch regelkonform abwehren, war dies bereits in der 5. Minute im Strafraum nicht mehr möglich – es gab einen Foulelfmeter gegen uns. Aber unser Torhüter Franco zeigte ein feines Gespür und hielt den Elfmeter!! Super!

Allerdings hielt die Freude nicht lange an. Kurze Zeit später dribbelten sich der Gegner durch die Mitte und schob zur 1:0 Führung ein. Die restlichen 25 Minuten der ersten Halbzeit verliefen ähnlich – der Gegner hat uns viel laufen lassen – um dann mit langen Pässen in die Tiefe – immer wieder gefährliche Nadelstiche zu setzen. Wenn wir einmal den Ball erobern konnten, haben wir ihn unmittelbar danach wieder verloren. Es kam, was abzusehen war – der Gegner erhöhte auf 2:0 und

dann, kurz vor dem Halbzeitpiff, auf 3:0.

In der Halbzeit hat unser Co-Trainer dann auf ein 4321 System umgestellt, damit das Zentrum dicht gemacht werden soll. Ebenfalls haben wir dann in der Pause drei Wechsel vorgenommen. Unser Ziel war nun zumindest die zweite Halbzeit zu gewinnen.

Dieses Ziel rückte jedoch kurz nach Wiederanpiff in weite Ferne, da die Linzer bereits nach 10 weiteren Minuten den Spielstand zuerst auf 0:4 und dann auf 0:5 erhöhten. Getreu dem Motto „Jetzt haben wir nichts mehr zu verlieren“, fingen wir nun endlich an sauberer zu spielen und siehe da, wir haben viel mehr Ballbesitz gehabt. Dies führte zu einer ganzen Reihe von guten – teilweise sehr guten – Torchancen. In der 50. Minute wurden wir

dann auch endlich belohnt. Nach einer schönen Kombination vor des gegnerischen Tors, konnte unser neuer Kapitän Olaf einen Abpraller annehmen und dann aus halb linker Position den Ball im gegnerischen Tor versenken. Der Ehrentreffer zum 1:5.

Die Linzer hielten anschließend das Tempo jedoch weiter hoch und nutzten unsere Räume gnadenlos aus und stellten wieder den fünf Tore Abstand her – um kurz danach den Abstand sogar auf sechs Tore auszubauen.

Pünktlich nach 70 Spielminuten piff unser sehr gut aufgelegter Schiedsrichter das sehr faire Spiel ab.

Dem verletzten Spieler unserer Gäste wünschen wir eine gute Genesung!! Hoffentlich kommst du schnell wieder auf die Beine!



Ihr Ansprechpartner in Bad Honnef & Umgebung für:

- Individuelle Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Unterstützung für Angehörige

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar
und stehen Ihnen mitfühlend zur Seite.

PRINZ
BESTATTUNGEN

Prinz Bestattungen • Drieschweg 44 • 53604 Bad Honnef
0 22 24 - 94 40 0 • prinz-bestattungen.de • info@prinz-bestattungen.de

SV RHEINBREITBACH

Alte Herren

Zweites offizielles Tipp-Kick Turnier der AH

Am Freitag fand das zweite offizielle Tipp-Kick Turnier der Alten Herren des SV Rheinbreitbach im Haus Bergblick statt. Mit 13 Teilnehmern war die Veranstaltung gut besucht und versprach einen spannenden Wettkampf.

Die Atmosphäre war von Anfang an bestens: Dank Karsten Rechmann, unserem großartigen Gastgeber, herrschte eine herzliche Stimmung, die den Abend besonders machte. Neben der Konkurrenz auf dem Tipp-Kick Feld wurden köstliche Kaltgetränke und belegte Brötchen serviert, die für das leibliche Wohl der Spieler sorgten.

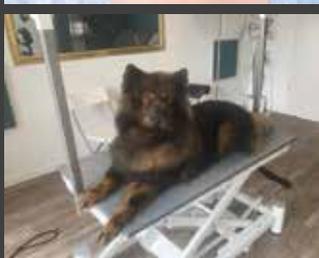
Das Finale war ein wahrer Höhepunkt des Abends. In einem packenden Match setzte sich Christian Müller knapp mit 3:2 gegen den ebenso starken Olaf Radermacher durch und sicherte sich somit den Titel des Turniersiegers.

Wir danken allen Teilnehmern für ihr Engagement und freuen uns schon auf das nächste Turnier. Ein besonderer Dank gilt auch Karsten Rechmann für die hervorragende Gastfreundschaft und dem Orga-Team für die gelungene Organisation dieses Events.

Auf ein Wiedersehen beim nächsten Tipp-Kick Turnier der Alten Herren des SV Rheinbreitbach!



Termine nach Vereinbarung
0170 / 2455394



SV RHEINBREITBACH

Alte Herren

Traditionelle Vatertagsfeier

Wie auch in den vergangenen Jahren fand unser traditionelles Vatertagsereignis wieder einen Tag vor Christi Himmelfahrt statt. Jens hat dafür wieder seine Kontakte spielen lassen und so konnten wir wieder den idyllisch am Rhein gelegenen Schrebergarten für unsere Feier nutzen.

Nachdem der Hammer nach einigen Runden Nageln seinen Dienst quittierte, haben wir unsere Energie aufs Grillen verlagert. Hier

hat unser OrgaTeam sehr leckere Würstchen und Grillfleisch gestellt und die Anwesenden haben Salate, Dipps etc. beige-steuert.

Pünktlich zum Anpfiff des Champions League Halbfinals zwischen Real und Bayern haben wir uns vor den iPads versammelt und – bis auf eine Ausnahme – das deutsche Team angefeuert. Die letzten Spielminuten boten dann eine Menge Gesprächsstoff für den weiteren Abend.

Zur späteren Stunde haben wir uns um das Lagerfeuer versammelt, Musik gehört, getanzt, Luft-Gitarre gespielt und sehr viel gelacht. Ein paar Bierchen waren selbstverständlich auch dabei. Text: Christian Schäfer

**Vielen Dank
an unser OrgaTeam für die
tolle Organisation!!**



Die „Alten Väter“



Zuhause ist's am schönsten
Heizöl von TotalEnergies

Braun Mineralölvertrieb
Inh. Rainer Seif e.K.
Heizöl bestellen: 02224-2033
braunmineraloel@t-online.de

TotalEnergies
Autorisierter Händler

Sanitätshaus
Drieschweg 46
53604 Bad Honnef
Telefon (0 22 24) 96 99 66
Telefax (0 22 24) 7 88 35

Reha-Team Dix: Wir bringen Hilfen
Ihr kompetenter Partner in Reha-technik und Pflegesbedarf

- Bewegungstrainer
- Gymnastik-Zubehör
- Therapiefahrräder
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Gehhilfen
- Rollstühle
- Pflegebetten
- Lifter
- Alles zur häuslichen Pflege

+++ **Kostenlose Parkplätze direkt am Haus** +++

SV RHEINBREITBACH

Alte Herren

Gerechtes Unentschieden gegen SV Windhagen 3:3 (2:2)

Nach unserer „Klatsche“ gegen Linz, standen wir sieben Wochen später vor unserem zweiten Heimspiel in Folge. Gegner diesmal war die Mannschaft der Alten Herren aus Windhagen.

Das Wetter spielte wieder mit – sodass sich neben einigen Zuschauern auch 15 Spieler des SVR auf dem Platz eingefunden haben. Unser Trainergespann hat uns wieder taktisch hervorragend auf den Gegner eingestellt und uns kräftig motiviert.

Kurz nach 20h piff unser Schiedsrichter Manni das Spiel an.

Wir hatten uns vorgenommen, nicht zu früh anzugreifen und die Räume zwischen und innerhalb der Kette klein zu halten. Diese Taktik ging sofort auf! Wir standen eng am Mann und ließen dem Gegner kaum Raum zum Kombinieren. Nach Ballgewinnen haben wir es geschafft, das Spielgerät ruhig in den eigenen Reihen laufen zu lassen, anstatt sofort den langen Ball zu suchen. Dadurch wurde der Gegner nun in die Situation gebracht, selbst aktiv zu werden und zu pressen – dies brachte uns die gewünschten Räume im Spiel nach vorne.

Oftmals war dann unser Stoßstürmer Turgay derjenige, der die Bälle mit dem Rücken zum Tor in der gegnerischen Hälfte verarbeitet und den Ball auf die Außenspieler weitergeleitet hat. Diese konnten dann mit hoher Geschwindigkeit in den Strafraum eindringen wodurch wir in den ersten 30 Minuten zu einer Vielzahl an Torchancen kamen. Etwas zählbares sprang dann auch in der 17. Minute für uns heraus. Eine Ecke wurde in den Strafraum gebracht und unser Thomas Rücker verlängerte die Flanke mit seinem rechten Fuss auf den Kopf von Gerd, der von der 5 Meteraumlinie einköpfen konnte. Ein paar Minuten später wiederholte sich das Geschehen. Wieder eine Ecke von rechts – diesmal direkt auf den Kopf von Gerd, der den Ball auf Höhe des 11 Meterpunkts Richtung linken Pfosten

verlängerte. Dort stand dann Andre frei und köpfte mit Wucht den Ball zur verdienten 2:0 Führung ein!

Windhagen kam zwar zwischenzeitlich auch zu Torchancen, die hat aber unser Franco im Tor allesamt sehr aufmerksam klären können. In der 31. Minute gelang den Gästen jedoch der Anschlusstreffer. Eine Flanke in den 5-Meteraum wollte Franco klären, wurde dabei jedoch – nach Ansicht aller SVR-Sympathisanten und Spieler – umgestoßen, sodass der Ball dann in unser Tor rollte. Heftige Proteste unsererseits waren aber wirkungslos, da der Schiedsrichter die Situation anders interpretierte. Da wir jedoch so überlegen waren, haben wir das Gegentor in Kauf genommen. Zwei Minuten später – quasi mit dem Pausenpiff – hat Windhagen dann aber doch noch den Ausgleich geschossen.

Mit einem Gefühlsmix aus Wut, Mut und Motivation ging es dann in die Pause. Wir waren uns sicher, dass wir, wenn wir weiter so spielen wie bis zum Anschlusstreffer, auch als Sieger den Platz verlassen werden. Wir haben einige Wechsel vorgenommen und Manni piff zur zweiten Halbzeit an.

Wir brauchten ein paar Minuten, um wieder ins Spiel zu kommen und uns taktisch sauber zu verhalten. Allerdings hat Windhagen ihr Spiel leicht verändert. Es beteiligten sich nun mehr Spieler an den Angriffen und tauschten auch teilweise die Positionen. Dies führte dazu, dass wir dem Gegner hin und wieder Räume zur Verfügung stellten – was es schwierig machte, den Gegner am Torschuss zu hindern. Hinzu kamen auch diverse Verletzungsunterbrechungen, die dazu führten, dass wir es nicht mehr geschafft haben, unser Spiel sauber aufzubauen. Exemplarisch endete ein Angriff mit einer Sensationstat unseres Torhüters Franco, der einen starken Schuss mit einer spektakulären Flugaktion parierte!! Leider zog er sich beim Aufkommen

eine Verletzung am Fuß zu, die ein Weiterspielen nicht zuließ. Er wurde durch Gerd ersetzt. Bis zu diesem Zeitpunkt, 45. Minute, haben wir noch keinen sauberen Angriff durchgeführt. Wir nutzten also die längere Verletzungspause, um uns zu sammeln, zur Ruhe zu kommen und uns aufzumuntern. Dies funktionierte dann auch relativ schnell. Kurze Zeit später spielten wir wieder sauber nach vorne und – siehe da – Turgay hat uns mit einem satten Schuss wieder in Führung gebracht! Diese Führung kam zwar überraschend, weil die Windhagener tatsächlich viel mehr vom Spiel hatten.

Nun war unser Ziel natürlich, diese Führung auch über die Zeit zu bringen. Wir konnten viele Angriffe des Gegners zu Ecken oder Einwürfen klären. Richtig gefährlich wurde es erst einmal nicht. Dann allerdings haben wir in der gegnerischen Hälfte nach einem eigenen Einwurf den Ball verloren und wurden ausgekontert und der Gegner traf – diesmal zum verdienten – Ausgleich. Kurz danach Piff Manni das Spiel auch ab.

Nach zwei komplett unterschiedlichen Halbzeiten – die erste wurde eindeutig von uns dominiert, die zweite dann von SVW – waren sich alle Spieler und Zuschauer einig, dass es ein gerechtes Ergebnis ist. Im Anschluss haben wir mit dem Gegner zusammen getrunken, gelacht und über das Spiel philosophiert – genauso soll das sein!

Allen Verletzten auch an dieser Stelle noch einmal: Gute und schnelle Genesung!

Tore:

1:0 (17. Minute) Gerd Weber
 2:0 (23. Minute) André Raaf
 2:1 (31. Minute) Windhagen
 2:2 (34. Minute) Windhagen
 3:2 (52. Minute) Turgay Kilic
 3:3 (64. Minute) Windhagen

Text: Christian Schäfer



Trainingszeiten: Montag 20 – 21:30 Uhr

Kontakt: ah@sv-rheinbreitbach.de

Gerd Weber 0152/56475067

Vors.: Torsten Marx 0179/2076544



WIR SUCHEN DICH!

**DU BIST MINDESTENS 16 JAHRE ALT?
HAST BOCK MIT EINER COOLEN TRUPPE DEINE FUSSBALLERISCHEN SKILLS ZU ERWEITERN ODER MÖCHTEST
DICH EINFACH MAL AUSPROBIEREN?**

DANN KOMM DOCH VORBEI!

**WIR TRAINIEREN JEDEN MITTWOCH UND FREITAG AB 19:45 UHR AUF DEM SPORTPLATZ IN RHEINBREITBACH
(WESTERWALDSTRASSE, 53619 RHEINBREITBACH)!**

**CHICK UNS AM BESTEN BEI INSTA (@SVRHEINBREITBACH_FRAUEN) ODER DEM CHRIS BEI WHATSAPP (01515 5559522)
NE NACHRICHT WENN DU VORBEIKOMMEN WILLST!**

1. Frauen-Mannschaft: Trainerin, Trainer oder Trainerteam gesucht

Die Fußballabteilung des SV Rheinbreitbach sucht für die Saison 2024/25 eine ambitionierte **Chef-Trainerin, Chef-Trainer oder ein Trainerteam für unsere 1. Frauenmannschaft.**

Unsere Damenmannschaft spielt derzeit in der Rheinlandliga, ist bestrebt das Ziel Klassenerhalt zu erreichen und belegt derzeit den 11. Tabellenplatz. Auch bei einem Abstieg in die Bezirksliga wird ein schlagkräftiges Team zur Verfügung stehen.

Neben Engagement, der Begeisterung für den Fußball und der Begabung, dem Team technische und taktische Elemente zu vermitteln, ist uns die Förderung von Teamgeist und Vereinsleben sehr wichtig.

Eine Trainerlizenz wäre wünschenswert, ist aber nicht Bedingung. Vielmehr steht für uns der Umgang mit dem Team, die Interaktion mit den Trainerkollegen, sowie die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung im Fokus.

Neben einer Aufwandsentschädigung, erhältst du bei einer gewünschten Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen unsere volle Unterstützung.

Bist du interessiert? Dann werde Teil in unserem ambitionierten und zeitlich sehr familiär geführten Verein. Melde dich zu einem persönlichen Kennenlernen.

**Kontaktaufnahme bitte per Mail
office@sv-rheinbreitbach.de**





Heimat leben ist einfach.

Wenn die Sparkasse Neuwied das Heimatleben mit ihrer Spendenplattform fördert.
www.heimatleben.de



Sinan Ekinci
 Bahnhofstraße 13a
 53604 Bad Honnef

TREFF SPORTS BAR

ALLE SPIELE LIVE

- 1. und 2. Bundesliga ✓
- Champions League ✓
- DFB-Pokal ✓
- UEFA-Cup ✓
- WM & EM ✓
- und alle großen Sportevents ✓
- LIVE auf 4 Großbildschirmen ✓

FUSSBALL FIEBER

Facebook: facebook.com/TreffSportcafe

Mo-Do: 16-01:00 ▶ Fr: 16-03:00 ▶ Sa+So: 11-04:00

Bedachungen

Stephan Homey
 Dachdeckermeister

Telefon 0 22 24-25 58 • Telefax 0 22 24-1 06 17

Neubau- und Reparaturarbeiten
 Abdichtungen
 Solartechnik

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen, zuverlässig und kompetent sind wir für Sie da.

Kirchplatz 6 53619 Rheinbreitbach

AUSBILDUNG IN ALLEN KLASSEN!

Hier mach' ich meinen Führerschein!

- ➔ Tolle Atmosphäre
- ➔ Nette Fahrlehrer
- ➔ Moderner Unterricht

Mehr Infos unter
 (02224) 9681 13
 0170 2188222

FAHRSCHULE WEBER
 VIELFÄLTIG · QUALIFIZIERT · SICHER

WWW.FS-WEBER.DE

Rolandsecker Weg 20a • 53619 Rheinbreitbach • info@fs-weber.de

blumen + pflanzen

michael manroth

Garten- und Balkonpflanzen · Zimmerpflanzen
 Schnittblumen · Emslanderde · Graberde
 Universalerde · Rindenmulch · Torf · Keramik

Hauptstraße 79 - 53619 Rheinbreitbach

GETRÄNKEVERLAG

Karl Klein
 BRENNEREI
 seit 1817

Inh. K. Siebertz

Die Nr. 1 im Getränke-Heimservice

Rheinallee 2 · 53579 Erpel
 Telefon: 02644-603888 / 2452
 Fax: 02644-603889
 Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr · Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

JAHRGANG 2005/2006

U19 / A-Junioren

Zuhause eine Macht

23.03.2024 SV RHEINBREITBACH – JSG RHEIN-WESTERWALD 13 : 1

In einem mitreißenden Fußballspektakel zeigte der SV Rheinbreitbach eine beeindruckende Leistung und besiegte das Gastteam von der JSG Rhein-Westerwald souverän mit einem klaren 13:1 auf heimischem Terrain. Schon von Anpfiff an war klar, dass der SV Rheinbreitbach es ernst meinte. Ihre konsequente Angriffskraft und das harmonische Zusammenspiel ließen die Gegner mit dem temporeichen Spiel kaum mithalten.

An der Spitze des SV Rheinbreitbach glänzte ihr herausragender Stürmer Levin Pelletier. Mit fünf Toren im Verlauf des Spiels lieferte Pelletier eine atemberaubende Leistung ab, seine klinische Präzision und unerschütterliche Entschlossenheit brachten die Verteidigung der Gegner in Bedrängnis. Nicht zu übertreffen war Johann Kurth, der mit einem beeindruckenden Hattrick sein Zeichen im Spiel setzte und seine makellose Fähigkeit und Präzision vor dem Tor demonstrierte.

Was den SV Rheinbreitbach jedoch wirklich auszeichnete, war ihr nahtloses Teamwork und ihr flüssiger Spielstil. Jeder Spieler auf dem Platz trug zum Erfolg des Teams bei, indem er sich nahtlos im Angriff verband und die Gegner unermüdlich unter Druck setzte, wenn sie nicht im Ballbesitz waren. Ihr Engagement für attraktiven, offensiven Fußball war in jedem Pass, in jedem Zweikampf und jedem erzielten Tor spürbar.

Als der Schlusspfiff ertönte, stand dort am Ende ein überzeugendes 13:1-Sieg zugunsten des SV Rheinbreitbach, ein Ergebnis, das ihre Dominanz und Überlegenheit an diesem Tag widerspiegelte. Mit dieser beeindruckenden Leistung hat der SV Rheinbreitbach nicht nur drei entscheidende Punkte gesichert, sondern auch eine klare Botschaft an ihre Rivalen gesendet.

Weitere Torschützen: Louis Mesenberg (Miese), Rafael Bloch, Nils Heuser, Alexis Batzella (Batze) und Fritz Sudmann.



Trainingszeiten:

Montag 20:00-21:30 Uhr und Mittwoch 18:30-20:00 Uhr

Kontakt: a-junioren@sv-rheinbreitbach.de

Ejmen Celik 01772401401

Nora Weinand 01749314078

JAHRGANG 2005/2006

U19 / A-Junioren

U19 bleibt zuhause ungeschlagen und demonstriert Dominanz

Am gestrigen Nachmittag setzte die U19 des SV Rheinbreitbach ihre beeindruckende Serie fort und blieb auch im heimischen Stadion ungeschlagen. In einem Spiel, das zunächst von Vorsicht und Taktieren geprägt war, sicherte sich das Team einen überzeugenden Sieg.

Beide Mannschaften begannen die Partie sehr verhalten, wobei die Defensivreihen zunächst die Oberhand behielten. Doch in der 37. Minute brach unser Topstürmer den Bann und erzielte

den verdienten Führungstreffer für den SV Rheinbreitbach. Mit diesem Tor wurde der Weg für eine wahre Torflut geebnet.

Nach dem Führungstreffer zeigte die Mannschaft eine dominante Leistung. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Levin Pelletier, Nils Heuser und Johann Kurth. Diese drei Spieler waren maßgeblich am Erfolg beteiligt und erzielten jeweils ein Doppelpack. Pelletier und Heuser beeindruckten mit ihrer Zielstrebigkeit und ihrem unermüdlichen

Einsatz, während Kurth mit seiner Übersicht und Präzision glänzte.

Die Defensive des SVR stand wie gewohnt sicher und ließ kaum Chancen für den Gegner zu. Durch diese geschlossene Mannschaftsleistung konnte das Team den Gegner stets unter Druck setzen und kontrollierte das Spielgeschehen nach Belieben.

Seit dem 3. Spieltag ist die U19 des SV Rheinbreitbach nun ungeschlagen und die Mannschaft strebt an, diese Serie auch in den

verbleibenden Spielen der Saison fortzusetzen. Die Fans können sich auf weitere spannende und hoffentlich ebenso erfolgreiche Spiele freuen.

Mit diesem beeindruckenden Sieg unterstrich der SV Rheinbreitbach einmal mehr seine Dominanz in der Liga und setzte ein deutliches Zeichen an die Konkurrenz. Die Mannschaft zeigt sich bestens gerüstet für die kommenden Herausforderungen und ist fest entschlossen, auch weiterhin ungeschlagen zu bleiben.

U19 setzt Siegesserie auch auswärts fort

Die U19 des SV Rheinbreitbach bleibt weiterhin unaufhaltsam und konnte ihre beeindruckende Siegesserie auch auswärts gegen die JSG Hammer Land fortsetzen. Trotz der langen Anreise zeigte die Mannschaft eine hochkonzentrierte und spielstarke Leistung, die zu einem überwältigenden 8:0-Sieg führte.

Das Spiel begann mit einem Paukenschlag: Bereits in der An-

fangsphase konnte Mittelfeldspieler Rafael Block den Führungstreffer erzielen und damit den Grundstein für den Erfolg legen. Die frühe Führung gab der Mannschaft Sicherheit und beflügelte das Offensivspiel.

Noch vor der Halbzeitpause sorgte Nils Heuser mit zwei sehenswerten Treffern dafür, dass die Mannschaft mit einer komfortablen 3:0-Führung in die

Kabine gehen konnte. Heuser zeigte dabei seine gesamte Klasse und Treffsicherheit.

Nach der Pause setzte der SV Rheinbreitbach sein munteres Torschießen fort. Topstürmer Levin Pelletier war in glänzender Form und erhöhte mit einem Hattrick auf 6:0. Pelletier bewies einmal mehr, warum er zu den gefährlichsten Angreifern der Liga zählt.

Doch damit nicht genug: Felix Horn konnte mit einem präzisen Fernschuss das Ergebnis auf 7:0 erhöhen und die Fans mit seiner Schusskraft begeistern. Den Schlusspunkt setzte Jonathan Boden, der mit seinem ersten Treffer für die U19 den 8:0-Endstand besiegelte. Dieser Treffer war nicht nur ein persönlicher Erfolg für Boden, sondern auch ein Symbol für die hervorragende Nachwuchsarbeit des SVR.



JAHRGANG 2005/2006

U19 / A-Junioren

U19 feiert souveränen 13:0-Heimsieg

Die U19 des SV Rheinbreitbach hat im letzten Heimspiel der Saison ein wahres Torfestival gefeiert und die JSG Puderbacher Land-Lautert U20 mit einem überwältigenden 13:0-Sieg vom Platz gefegt. In einer Partie, die von Beginn an von der Dominanz

des SVR geprägt war, glänzten insbesondere Topstürmer Levin Pelletier und Finn Brodesser.

Schon in den ersten Minuten wurde deutlich, dass die Mannschaft entschlossen war, das Spiel zu kontrollieren. Levin Pelletier, der

überragende Spieler des Tages, eröffnete den Torreigen und brachte seine Mannschaft früh in Führung. Im weiteren Verlauf des Spiels war Pelletier nicht zu stoppen und erzielte insgesamt sieben Tore. Mit seiner Schnelligkeit, Technik und Treffsicherheit stellte

er die gegnerische Abwehr immer wieder vor unlösbare Aufgaben.

Finn Brodesser trug ebenfalls maßgeblich zum Kanter Sieg bei und schnürte einen Hattrick. Seine Tore waren das Resultat von klugem Positionsspiel und präzisen Abschlüssen. Brodesser bewies einmal mehr seine Torgehauerqualitäten und war stets zur Stelle, wenn sich eine Gelegenheit bot.

Auch Felix Horn konnte seine starke Form unter Beweis stellen und steuerte zwei Tore bei. Horn überzeugte mit seiner Vielseitigkeit und Entschlossenheit im Abschluss. Der krönende Abschluss der Torflut war Alexis Batzella, liebevoll „Batzé“ genannt, der ebenfalls ein Tor erzielte und damit das Endergebnis auf 13:0 stellte.



Saisonabschluss

Am vergangenen Freitagabend fand die lang ersehnte Abschlussfeier der U19 des SV Rheinbreitbach am Sportplatz statt. Bei herrlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein versammelten sich Spieler, Eltern und Vereinsmitglieder, um die erfolgreiche Fußballsaison gebührend zu feiern.

Die Veranstaltung begann in den frühen Abendstunden und das Wetter hätte nicht besser sein

können. Eine warme Brise wehte über den Platz und die Sonnenstrahlen tauchten das gesamte Gelände in ein goldenes Licht. Die Atmosphäre war voller Freude und Stolz, als die jungen Talente zusammenkamen, um die Erfolge der letzten Monate Revue passieren zu lassen.

Während der Feier konnten die Gäste in entspannter Atmosphäre plaudern, lachen und die vergangenen Erlebnisse noch einmal gemeinsam durchleben. Die Kinder spielten auf dem Rasen, während die Erwachsenen bei einem kühlen Getränk den Sonnenuntergang genossen.

Ein besonderer Dank gilt allen Spielern für ihre tolle Saison und ihren unermüdlichen Einsatz. Ebenso möchten wir uns herzlich bei all denen bedanken, die uns stets tatkräftig unterstützt haben – seien es die Eltern, die Trainer oder die vielen Helfer im Hintergrund. Ohne eure Unterstützung wäre diese erfolgreiche Saison nicht möglich gewesen.



JAHRGANG 2005/2006

U19 / A-Junioren



Aus im Kreispokalhalbfinale

Am vergangenen Mittwoch stand die U19 des SV Rheinbreitbach im Kreispokalhalbfinale gegen die JSG Irlich/Wied. Das Spiel fand auf einem Aschenplatz statt, was für unsere Jungs eine ungewohnte und schwierige Herausforderung darstellte. Trotz der widrigen Bedingungen und des ungewohnten Untergrunds zeigte die Mannschaft eine kämpferische und spielerisch überlegene Leistung.

Von Beginn an dominierte die U19 des SV Rheinbreitbach das Spielgeschehen. Mit schnellen Kombinationen und präzisen Pässen erspielten sich die Jungs zahlreiche gute Torchancen. Doch immer wieder scheiterten sie am überragenden Torwart der JSG Irlich/Wied, der mit glänzenden Paraden seinen Kasten

sauber hielt. Es war ein Duell auf Augenhöhe, bei dem unsere Mannschaft klar die Oberhand hatte, aber das entscheidende Tor wollte einfach nicht fallen.

So blieb es nach 90 Minuten beim 0:0 und das Spiel ging ins Elfmeterschießen.

Im Elfmeterschießen war das Glück leider nicht auf unserer Seite. Drei unserer Schützen scheiterten, während die JSG Irlich/Wied sicher verwandelte. Damit endete das Spiel unglücklich mit einer Niederlage für unsere Jungs. Trotz der bitteren Enttäuschung über das Ausscheiden aus dem Pokal können wir stolz auf die gezeigte Leistung und den Einsatz der gesamten Mannschaft sein.

Ein besonderer Dank gilt allen Spielern für ihre Hingabe und den unermüdlichen Kampfgeist in diesem schweren Spiel. Kopf hoch, Jungs – das ist manchmal der Lauf des Fußballs. Wir hätten gerne das Finale gespielt, aber so ist es eben im Sport. Jetzt heißt es, den Blick nach vorne zu richten und mit neuer Energie in die kommenden Aufgaben zu gehen.

AUF EIN NEUES,
SV RHEINBREITBACH!

JAHRGANG 2007/2008

U17 / B-Junioren



B1 JSG Erpel

Trainingszeiten:

- Montags 18:00 bis 20:00 Uhr
- Dienstags 18:00 bis 19:30 Uhr
- Donnerstags 18:00 bis 19:30 Uhr
- Training in Erpel.

Kontakt:

b1-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Fernando Bonn 01711160498

B2 JSG Erpel

Trainingszeiten:

- Montags 18:30 bis 20:00 Uhr
- Donnerstags 17:00 bis 18:30 Uhr
- Training in Erpel.

Kontakt:

b2-Junioren@sv-rheinbreitbach.de
Patrick Harth 015165222127

Die neue
SVR-Webseite
ist online!



Anerkannte Prüfstelle
Kayser-Heinrichs
INGENIEURBÜRO FÜR KFZ-TECHNIK

Leistungen als TÜV NORD-Vertragspartner:

- Amtliche Hauptuntersuchungen (HU)
- Abgasuntersuchungen (UMA)
- Änderungsabnahmen
- Oldtimergutachten (H-Kennzeichen)

Leistungen als Kfz-Sachverständiger:

- Schadengutachten
- Wertgutachten

Maarweg 69
53619 Rheinbreitbach
Tel./Fax: 02224 - 91 92 597
mobil: 0172 - 65 10 835
info@kayser-heinrichs.de
www.kayser-heinrichs.de

Uschi Reisen

Bustouristik

Der zuverlässige Reiseveranstalter in ihrer Umgebung für Urlaubsreisen,
Städtetouren und Vereinstouren.

www.**Uschi-Reisen**.de

Fordern Sie einfach unser Prospekt an oder besuchen Sie uns im Internet.

Uschi-Reisen
Unter den Birken 19
53619 Rheinbreitbach
Tel. 0 22 24 / 94 02 09
Fax. 0 22 24 / 94 02 19

★ ★
Moderne Reisebusse für
alle Gelegenheiten
★ ★

email: uschi-reisen@t-online.de

JAHRGANG 2009/2010

U15 / C-Junioren

U15 1&2: Ausgeglichene Platzierungsrunden

Zum Start der „Rückrunde“, im Falle der U15 Teams die Platzierungsrunden, formierte Trainer Sascha eine 2. C Junioren-Mannschaft, die als 9er-Team am Spielbetrieb teilnimmt.

Durch den regen Zulauf vom JFV Siebengebirge (vier Spieler wechselten im Winter zum SVR, da die dortige U15 abgemeldet wurde) und der Anmeldung weiterer 2010er und 2009er Spieler, war diese Maßnahme nötig, um allen nun 30 Spielern einen regelmäßigen Spieleinsatz zu gewährleisten.

Dies wohlwissend, dass man zum Training beider Teams leider nur eine Platzhälfte zur Verfügung hat. Trainer Sascha: „Das war von Anfang an klar, dass dies etwas holprig werden wird. Aber die Jungs wissen das und sind für ihre Verhältnisse sehr diszipliniert. Mit Finn und Turhan unterstützen uns nun auch regelmäßig 2 A-Jugendspieler beim Training, das macht es etwas leichter.“

Nach einer kurzen Vorbereitung starteten beide Teams in ihre Runden. Für die 11er Mannschaft standen nach vier Spieltagen zwei Siege und zwei Niederlagen. Gegen den Tabellenführer aus Linz verspielte man hierbei eine 2:0 Führung und musste sich am Ende 2:4 geschlagen geben. „Wir haben das Spiel in 10 Minuten aus der Hand gegeben. Daraus lernen wir zumindest, 70 Minuten konzentriert zu arbeiten, denn bis zum Ausgleich waren wir das klar bessere Team“, so Trainer Sascha. „Gerade in Durchgang 1 hätten wir das Spiel schon für uns entscheiden müssen“. Immerhin hat Linz die ersten Gegentore der Rückrunde kassiert.

Für das 9er-Team ging es auch zum Tabellenführer. Auch hier konnte eine 1:0 Führung nicht genutzt werden, um beim Primus aus Elbert etwas zählbares mitzunehmen. Am Ende verlor man 2:3. Mit einem Sieg, einem Unentschieden und der Niederlage eine ausgeglichene Bilanz für den vorwiegend jüngeren C-Jahrgang des SVR.

Trainer Sascha zum bisherigen Verlauf der C2-Gründung: „Dass es holprig werden würde und die Trainings nicht immer einfach und ruckelfrei, das war uns klar gewesen. Aber am letzten Wochenende sehen zu können, dass alle einsatzfähigen Spieler auch zu einem jeweils langen Spieleinsatz kamen, das alleine war die Anstrengungen schon Wert. Nur in der Praxis können sich die Jungs noch weiter und schneller verbessern.“



- **Trainingszeiten:**
- Dienstag und Donnerstag 18:30 – 20:00
- **Kontakt:**
- c1-junioren@sv-rheinbreitbach.de
- Sascha Gaul 0179 6736446
- Ben Siewert 0151 10277140



Ohne die Eltern geht es nicht: Beim Auswärtsspiel in Puderbach unterstützte Papa Tobl beim Betreuen der neu formierten C2.

Handwerk mit Ideen



53604 Bad Honnef · Afelpfad 29
Tel. 02224-79030
Mail: info@fliesenschroeter.de

Mitglied der Handwerkerkooperation Rheinwerker www.rheinwerker.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Edgar Schröter, Fliesenlegermeister

- Bäder • barrierefreies Wohnen
- Balkone • Terrassen • Naturstein
- Sanierungen und Reparaturen



SEIT 2006
ALTINTOP
SCHUH- UND SCHLÜSSELDIENST
- UNKEL -

SCHUHREPARATUR SCHLÜSSELDIENST

UNKEL · ANTON-LIMBACH-STR. 2
AM VORTEIL-CENTER
TEL./FAX: 0 22 24 / 9 01 48 89

MO. - FR. 9:00 - 19:00 UHR · SA. 8:00 - 16:00 UHR

**Autoschlüssel mit Wegfahrsperr
Tresorschlüssel • Schließzylinder
Stempel • Gravuren • Schleifarbeiten**

JAHRGANG 2009/2010

U15 / C-Junioren

Pokalkrimi: U15 des SVR gewinnt Wahnsinns-Derby im Elfmeterschießen

Einen unvergesslichen Pokalfight erlebten die Zuschauer gestern in der Westerwald-Arena in Rheinbreitbach. Im Viertelfinale des Kreispokals konnte die U15 des SVR den amtierenden C-Jugend Kreismeister aus Erpel/Unkel im Elfmeterschießen niederringen und steht verdientermaßen im Halbfinale.

Aber der Reihe nach.

Die Gäste des JSG Unkel kamen als hoher Favorit zum Kreispokal-Spiel angereist. Führender der Meisterrunde und gespickt mit hochkarätigen Spielern – einige wechselten erst vor Kurzem vom JFV in die Nachbarstadt – waren die Vorzeichen an sich klar vorgegeben.

Zudem hatte der SVR in der Hintermannschaft gleich zwei wichtige Spieler wegen Krankheit/Verletzung durch Spieler zu ersetzen, die seit Wochen kein Spiel gemacht hatten. Noch dazu musste Keeper Ege Stunden vorm Spiel verletzungsbedingt absagen und der auch angeschlagene Till musste ins Tor – im Nachhinein vielleicht ein mehr als glücklicher Wink des Schicksals, aber dazu später mehr.

Die Gäste hatten zur Unterstützung an die 80 Fans mitgebracht und waren damit klar in der Mehrheit gegenüber ca. 40 SVR-Getreuen.

Es entwickelte sich von Beginn an ein ausgeglichenes, rassiges Spiel, bei dem der Gast nicht unerwartet mehr Ballbesitz verzeichnen konnte. Doch die Abwehrreihe des SVR konnte die wenigen brenzlichen Situationen geschickt verteidigen und klare Torchancen verhindern. Auch der Rest des Teams setzte den Matchplan konsequent um.

Als das Spiel etwas daher plätscherte, war es Leandro, der eine der wenigen Angriffsbemühungen des SVR in die 1:0 Führung ummünzen konnte (1:0, 23.). Unwiderstehlich setzte er seinen Fernschuss platziert ins rechte, untere Eck.

Vom Gast kam nicht mehr viel und die beste Möglichkeit vereitelte Till bravourös. Mit der knappen Führung ging es in die Pause.

Es war klar, dass die Gäste nun wütend anrennen würden; und so kam es auch. Doch die Abwehr stand weiterhin konzentriert und nach vorne wurde es nun auch für den SVR

etwas konkreter. Doch Akin und Hendrik scheiterten mit ihren hochkarätigen Chancen am Gästeeper. Die Führung nun doch verdient, denn Unkel konnte bis dahin keine nennenswerten, 100%igen Torchancen kreieren und beschränkte sich auf Distanzschüsse.

Als die letzten 5 Minuten anbrachen, konnte Unkel – da es spielerisch nicht klappte – mit einem sehenswerten Distanzschuss den Ausgleich markieren (1:1, 65.). Schockstarre auf der einen, neue Hoffnung auf der anderen Seite. Diese Starre nutzte Unkel eiskalt, um mit einem perfekt vorgetragenen Angriff das Spiel komplett zu drehen. (1:2, 67.) Wie fünf Tage zuvor gegen Linz hatte man eine Führung (da sogar 2:0) in wenigen Minuten verspielt.

Mit nur noch 3 Minuten auf der Uhr, stellte Trainer Sascha um, opferte einen Abwehrspieler für einen 3. Stürmer und brachte Leandro als hängende Spitze: Ein Glücksgriff! In der 1. Minute der Nachspielzeit zimmerte Leandro den Ball unhaltbar unter die Querlatte: Ekstase pur bei den Spielern, Betreuern und SVR-Fans (71.) – Schockstarre dieses Mal auf der anderen Seite.



Abpfiff, Elfmeterschießen

Das Drama ging nun derart weiter, dass zwei mögliche, sichere Schützen leider zuvor angeschlagen raus mussten und nicht in Frage kamen. Vier Schützen waren schnell ausgemacht, nur ein 5. wollte sich nicht wirklich finden. Verteidiger Gabriel nahm dann allen Mut zusammen und meldete sich – ein weiterer Glücksgriff.

Fritz legte vor und traf unhaltbar unten links. Die „Ultras“ der Gäste machten ordentlich Lärm neben dem Tor und buhten unsere Schützen konsequent aus. Von den eigenen, vielen Fans am Rande vielleicht noch

etwas mehr beeindruckt, verschoss Unkel gleich den ersten Elfer: Drüber. Quasi unbeeindruckt vom ganzen Drumherum trafen Leandro (sein 3. Tor), Gabriel und Justus locker und so lag der Ball wieder bei Unkel, die nun mit dem 5. Schützen treffen mussten. Nun trat Keeper Till auf den Plan, der diesen letzten Elfmeter parierte und den SVR damit ins Halbfinal brachte. Der 5. SVR-Schütze Kilian musste somit gar nicht mehr antreten.

Danach brachen alle Dämme und Spieler, Betreuer, Fans, Eltern und Freunde umjubelten Till in einer großen Freudentraube. Endstand 6:5 (n.E.)

Ein großes, faires Spiel, welches alles bot, was wir am Fußball so lieben:

Derbystimmung, Emotionen pur, verrückter Spielverlauf, Freud und Leid nah beieinander und am Ende der Underdog als (verdienter) Sieger.

Danke auch an Unkel

für das tolle, immer faire Spiel einer sehr guten Mannschaft. Wir drücken Euch für die Meisterschaft die Daumen, den Pokal wollen wir jetzt auch in den Norden des Kreises holen! (Träumen erlaubt!)



Es geht los. Kapitän Hendrik führt seine U15 auf den Platz.



Elfmeterschießen - mit dem besseren Ende für den SVR



Shakehands vor dem Showdown



JAHRGANG 2009/2010

U15 / C-Junioren

Nach Pokal-Drama in Feldkirchen: U15 steht im Finale

„Nicht schon wieder!“, so könnte man meinen, wenn man das Pokalspiel der SVR U15 in Feldkirchen gestern verfolgte. Wie schon im Viertelfinale, so machte es die Truppe um Trainer Sascha wieder einmal superspannend und musste erneut im Elfmeterschießen seine Nervenstärke beweisen. Aber der Reihe nach....

Wie schon in der Runde zuvor, erwischte die U15 des SVR das mit Abstand schwerste Los im Topf. War es zuvor der Kreismeister aus Erpel, so sollte es dieses Mal der Vize-Kreismeister sein, der den Einzug ins Finale verhindern wollte. Doch wie jeder Fußballanhänger weiß, so muss man im Pokal halt jeden schlagen; wann ist dabei ja an sich unerheblich. Für die U15 schon ein Riesenerfolg, war man doch das einzige Team im Halbfinale, welches nicht in der Meisterrunde spielt.

Trotz Brückentag und für einige Spieler sogar 5-Tage Schulferien, konnte Trainer Sascha aus dem Vollen schöpfen. Mit dem bestmöglichen Kader ging es also nach Feldkirchen, gegen die man in der Qualirunde mehr als unglücklich 1:2 verlor.

Vor gut 100 ZuschauerInnen und vielen davon mitgereisten SVR-AnhängerInnen bot der SVR von Anfang an eine bärenstarke Leistung und erspielte sich dank Feldüberlegenheit und mehr Ballbesitz auch einige gute Torchancen, die am Ende aber letztlich nicht zwingend genug waren.

Von Feldkirchen gab es in Durchgang 1 keine erwähnenswerte Torchance, zu abgeklärt agierte die 4er-Kette um die Innenverteidigung Jan/Oskar und die Doppelsechs davor (Hendrik/Adriano) zerstörte früh die wenigen Angriffsbemühungen der Gastgeber. Halbzeit.

Nach vorne gab es weiterhin einige gute Szenen für den SVR, die aber nie zu 110% gefährlich wurden, der Spielverlauf an sich

somit eine Kopie der ersten Hälfte: Optisch überlegener SVR, mehr Ballbesitz, hinten bis auf tatsächlich eine 100%-ige der Gastgeber, nichts zugelassen.

Und so sollte auch dieses Mal – wir erinnern uns an das Viertelfinale – die ganze Dramatik in den letzten 10 Minuten stattfinden. Und zwar in Form eines 0:1 Rückstandes in der 63. Minute. Einmal hatte man nach einer eigenen Ecke viel zu hoch gestanden und Feldkirchen nutzte dies eiskalt durch einen perfekten Konter.

Während die heimischen ZuschauerInnen schon „Finale!“ skandierten, stellte Trainer Sascha auf einen 3er-Sturm um und löste die 4er-Kette auf: Volle Offensive. Und tatsächlich gelang dem kurz zuvor eingewechselten Julian in der 70. Minute der Ausgleich aus sehr spitzem Winkel. Ekstase bei den Fans des SVR und Spielern.

Und so ging es wieder einmal direkt ins Elfmeterschießen, welches gegen Erpel ja schon mal gut geklappt hatte. Die fünf Schützen wurden nach einige Diskussionen gefunden und

los ging es. Adriano sollte für den SVR starten und möglichst vorlegen. So kam es dann auch und im weiteren Verlauf flatterten den Feldkirchenern Schützen etwas die Nerven (2. drüber) und SVR-Keeper Till (Teufelsker!!) hielt gleich zwei Elfer (deren 3. und 4.), so dass sich sogar Justus einen Fehlschuss leisten konnte (Feldkirchen hält). Wie im Viertelfinale musste der 5. SVR-Schütze gar nicht mehr antreten, 3:1 bzw. 4:2 n.E.

Der Sieg war am Ende ob des Spielverlaufes hochverdient. Der SVR setzte alle Vorgaben des Trainers konsequent um, kämpfte um jeden Zentimeter und gab sich nach dem späten Rückstand nie auf, glaubte immer an einen Sieg. Eine tolle Leistung der Jungs, die sich den Platz im Finale gegen die JSG Wiedtal Roßbach mehr als verdient haben!

Danke an der Stelle auch an Feldkirchen, für ein hochklassiges und faires Spiel auf Augenhöhe. Am 15. Juni geht es nun in Montabaur im Finale um den Kreispokal. Ein Sieg wäre für den Underdog aus Rheinbreitbach ein Märchen, wie es manchmal eben auch nur der Fußball schreibt.



Daumen drücken am Mittelkreis während des Elfmeterschießens....

CDU-Ortsverband Rheinbreitbach

Besser für die Menschen.



**immer auf Ballhöhe
für Breitbach**

ALTERGOTT BAU UG

Meisterbetrieb • Hoch- und Tiefbau

🏠 | Lindenweg 5
53572 Unkel

☎ | Tel. 02224 9884006
Fax 02224 9013096
Mob. 01637 829076

@ | w.altergott@t-online.de

JAHRGANG 2011/2012

U13 / D-Junioren

Missglückter Rückrundenstart der D1

Nach einer langen Winterpause und einer intensiven Rückrundenvorbereitung mit einigen Testspielen gegen namhafte Gegner, ging es endlich wieder in den Punktekampf.

Zum Start hatte man direkt ein schweres und richtungsweisendes Heimspiel gegen den direkten Tabellennachbarn die SC Bendorf/Sayn. Es war somit alles für einen heißen Tanz vorbereitet.

Eigentlich gut motiviert und eingestellt, waren die ersten Minuten der Partie auf Seiten der Heimmannschaft sehr holprig und mit Nervosität geprägt. Es dauerte einige Minuten, ehe die SVR Jungs in der Begegnung angekommen waren und die ersten guten Chancen herausspielen konnten.

In der 18. Spielminute war es Timofei, der die 1:0 Führung erzielen konnte. Nun war die spielerische Oberhand beim den Gastgebern, jedoch ließ man immer wieder Konter der Gäste zu und brachte sich in der eigenen

Verteidigung unnötig in Schwierigkeiten.

Auch weitere gute Chancen spielte man sich heraus, aber im Abschluss fehlte die letzte Konzentration zum Erfolg.

Mit den Gedanken anscheinend bereits in der Halbzeit, kamen die Gäste aus Bendorf durch eine Unachtsamkeit der Hintermannschaft, zum überraschenden Ausgleichstreffer.

1:1 hieß somit der Halbzeitstand.

In der zweiten Hälfte versuchten die Breitbacher Kicker alles, um den bereits seit einigen Angriffen in der Luft liegenden Führungstreffer zu erzielen. Das gegnerische Tor war quasi zugenagelt. In der 50. Spielminute, genau in einer weiteren Drangphase der Rheinbreitbacher, gab es einen vielversprechenden Eckball. Dieser Eckball wurde durch die Bendorfer Abwehr abgefangen und in einen direkten Konter eingeleitet. Die Restverteidigung der

SVR Truppe stand nicht gut genug um diesen Angriff rechtzeitig zu stören. So kam es leider durch einen satten und unhaltbaren Abschluss des Bendorfer Stürmers,

zum 1:2 Führungstreffer der Gäste. Alle Bemühungen in den letzten Minuten waren vergebens und es blieb bei der bitteren Niederlage für die D1.

D 1-JUNIOREN TEAM

Trainingszeiten: Montags und Mittwochs
18:30-20:00 Uhr und Freitags 16:00-17:00 Uhr

Kontakt: d1-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Adnan Öztüfekci 0151 16708599
Thomas Schäfer 0176 20804645

D 2-JUNIOREN TEAM

Trainingszeiten:
Montags und Freitags 18:30-20:00 Uhr

Kontakt: d2-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Philip Näwie 0171 5539657

D 3-JUNIOREN TEAM

Trainingszeiten:
Montags und Freitags 18:30-20:00 Uhr

Kontakt: d3-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Manuel Araujo 0171 8637320

Neue Aufwärmshirts für die D1-Junioren

Die C.Ed.Schulte GmbH aus Velbert ist ein Familienunternehmen und fest in der Region Velbert verwurzelt.

CES ist ein Familienunternehmen und fest in der Region rund um Velbert verwurzelt. Ausdruck dieser Verwurzelung sind umfangreiche Investitionen an unserem Hauptstandort.

1840 gegründet, zählt CES heute zu den führenden Herstellern von mechanischen, mechatronischen und elektronischen Schließsystemen für öffentlich und gewerblich genutzte Immobilien.

Durch den familiären Hintergrund, unterstützt CES auch immer wieder regionale und überregionale Projekte im Sport- sowie anderen Sozialenbereichen.

Die D1-Junioren des SV Rheinbreitbach bedanken sich beim Unternehmen CES und speziell bei der Marketingabteilung für dieses tolle Sponsoring.

Vielen Dank an
C.Ed.Schulte GmbH



JAHRGANG 2011/2012

U13 / D-Junioren

Elektro Behr & Gammler GmbH unterstützt die D1-Junioren

Ein weiteres tolles Sponsoring erhielt die D1 des SVR durch die Firma Elektrotechnik Behr & Gammler aus Bad Honnef.

Franziska und Alexander Jirowitz, sowie Hans „Hansi“ Gammler, unterstützen die unsere U13 Kicker mit neuen Winterjacken.

Wir bedanken uns von ganzem Herzen für dieses tolle Sponsoring!



*Vielen Dank an
Elektro Behr & Gammler GmbH*

D1 stolpert beim Tabellenletzten in Neuwied

Bei schönstem Wetter in Neuwied, trat unsere D1 beim Tabellenschlusslicht VfL Neuwied zum Auswärtsspiel an. Die klare Vorgabe des Trainerteam war ein deutlicher Erfolg, um in der Tabelle weiter auf Tuchfühlung zu den oberen Rängen zu bleiben. Ein klarer Matchplan und eine konzentrierte Aufwärmphase vor dem Anpfiff, signalisierte eigentlich eine positive Rückmeldung durch das Team. Zum Anpfiff war anscheinend die komplette Fokussierung der D1 verfliegen, und es begann schon wieder eine sehr unkonzentrierte Anfangsphase der Gäste aus Rheinbreitbach. Sehr viele Abspielfehler, Ideenlosigkeit im Offensivspiel und wenn es Abschlussmöglichkeiten gab, wurden diese kläglich vergeben.

In der 19. Spielminute gab es leider auch noch einen verletzungsbedingten Ausfall auf der linken Abwehrseite, nachdem Aiden im Anschluss an einen Zweikampf auf der Außenlinie liegen blieb. Schnell war klar, dass er nicht weiterspielen könnte und der erste Wechsel musste früh her. Durch die Situation etwas gelähmt, wurde das Spiel der Gäste immer durchlässiger und in der 27. und 28. Spielminute gingen die Gastgeber aus Neuwied mit einem Doppelschlag überraschend mit 2:0 in Führung. Sichtlich geschockt versuchten die Rot-Weißen Jungs den Anschluss zu markie-

ren. Dieser gelang Max in der Nachspielzeit der 1. Hälfte.

Mit einem 2:1 Rückstand ging es in die Halbzeitpause, wo sich die Ratlosigkeit zur schlechten Leistung an diesem Tag auch in der Ansprache des Trainerteams widerspiegelte. Noch einmal motiviert und auf einen Sieg eingeschworen, ging es in die zweite Hälfte der Partie.

Leider änderte sich die unsichere Spielweise der Gäste nicht, und in der 39. Spielminute

erhöhte der VfL durch einen Strafstoß Neuwied auf 3:1. Sichtlich geschockt und verunsichert, versuchte die D1 alles um dieses Spiel nicht zu verlieren. Ein Doppelschlag durch Timofei in der 50. und 55. Spielminute sicherte den Gästen noch den Ausgleich zum 3:3. In der letzten Spielminute hätte Timofei sogar fast noch den Siegtreffer markiert, leider traf er nur die Latte.

Es war sportlich gesehen ein komplett geschenkter Tag, und die D1 verbleibt in der Tabelle weiterhin auf Platz 5.



JAHRGANG 2011/2012

U13 / D-Junioren

D1 mit Pech beim Spitzenreiter in Eisbachtal

Zum vermeintlich einfachsten Spiel der Rückrunde trat die D1 beim Spitzenreiter Sportfreunde Eisbachtal in Nentershausen an.

Mit einer etwas veränderten Aufstellung durch fehlendes Stammpersonal, war es eine Herausforderung hier zu bestehen. Die



1. Halbzeit begann auch sehr turbulent. Bereits in der 6. Spielminute gingen die Hausherren nach einer Unachtsamkeit in Folge eines Eckballs mit 1:0 in Führung. Direkt mit dem Anpfiff antworteten die Gäste aus Rheinbreitbach durch einen Treffer von Sakariye zum 1:1. Weitere Fehler in der Verteidigung des SVR wurden gnadenlos zum 2:1 (10. Spielminute) und in der 13. Spielminute zum 3:1 ausgenutzt. Sakariye hielt die D1 weiter im Spiel und erzielte in der 16. Spielminute das 3:2, ehe 3 Minuten später Eisbachtal den Halbzeitstand von 4:2 markierte.

Nun war es in der 2. Hälfte ein offener Schlagabtausch. Eisbachtal die technisch und fußballerisch bessere Mannschaft und die SVR Jungs versuchten alles über etwas mehr Physis. Beide Teams waren weiterhin sehr torhungrig und so fielen noch weitere Tore in der Partie. 5:2 (38. Spielminute), 5:3 (40. Spielminute Sakariye), 6:3 (54. Spielminute), welches auch der Endstand war.

Kleines Fazit zur Begegnung, das Ergebnis gibt den Spielverlauf nicht richtig wieder, da der SVR 4 klare 100%ige Chancen vor dem gegnerischen Tor vergeben hat.

Offener Schlagabtausch

11.05.2024: Zu Gast bei der JSG Wiedtal-Waldbreitbach bei gefühlt 25 Grad im Schatten, waren wir schnell in Betriebstemperatur und es sollte auch pünktlich losgehen. Unsere Jungs waren Top motiviert und sind in den letzten Wochen am Training und an den Spielen gewachsen, so dass wir in der 5. Minute durch Hereingabe von Tiago Oscar De Araujo auf Bardia Hosseinian, der mit einem

strammen Schuss in die untere rechte Ecke die Führung zum 0:1 erzielen konnte.

In der 8. Minute schlug Fabio Razza (TW) einen langen Ball genau in die Füße von Bardia Hosseinian der sich geschickt die letzten Meter in Richtung gegnerisches Tor, durch die Abwehr spielte und den Ball zur 0:2 Führung wieder ins untere rechte Eck platzierte.

In der 10. Und 13. Minute konnte die JSG ausgleichen, worauf wir in der 15. Minute eine Antwort fanden. Bardia Hosseinian vorausgegangen durch ein gutes Zuspiel von Nevio Razza, setzte sich erneut bei der gegnerischen Abwehr durch und schoss den Ball diesmal zur erneuten Führung 3:2, ins linke untere Eck. In der 19. Minute jedoch der erneute Ausgleich zum 3:3 durch die JSG.

Es war ein auf und ab, beide Mannschaften wollten gewinnen. In der 23. Minute geschah es, die JSG ging mit 4:3 in Führung, doch die Motivation und der Wille unserer Jungs waren enorm und so gelang es vor der Halbzeitpause Bardia Hosseinian erneut das Spielgerät in den Maschen des gegnerischen Tores zum 4:4 Ausgleich unterzubringen.

In der zweiten Halbzeit haben wir dann einige Umstellungen vorgenommen. Nach einem Ballgewinn durch Manuel Galvaõ de Brito der direkt Kemal Hacer fand, der uns entschlossen in der 37. Minute mit 4:5 wieder auf Siekurs brachte. Moritz Schwandt der den Ball zunächst verlor aber Ryan Kahn seinen Zweikampf gewann und zu Berat Etem Temel spielte der den Ball direkt zu Moritz Schwandt durchsteckte und ihn somit wieder ins Spiel brachte, er zog aus zentraler Position ab, der Ball prallte von der Latte hinter die Torlinie ab, zum Endstand in der 48. Minute von 4:6.

Es spielten: Bardia Hosseinian (C), Aria Hosseinian, Berat Etem Temel, Fabio Razza (TW), Kemal Hacer, Manuel Galvaõ de Brito, Mikail Es de Escoval, Moritz Schwandt, Rayn Khan, Nick Litterscheid, Tiago Oscar De Araujo



JAHRGANG 2011/2012

U13 / D-Junioren

Saisonabschluss-Spiel der D3 gegen den Tabellenersten öffnet Türen

01.06.2024 Ein Sieg bei unserem heutigen und letztem Ligaspiel, Auswärts in St. Katharinen gegen den starken Tabellenersten die JSG Rhein-Westerwald II, kann nicht nur für uns die D3, sondern auch für unsere D2 entscheidend sein.

Um gegen die spielerisch starke JSG Stand halten zu können, benötigten wir etwas mehr Spritzigkeit in unserem Spiel und haben uns daher Unterstützung aus der E1 hinzugezogen.

Pünktlich zum Anstoß bei strömenden Regen wurde das Spiel angepfiffen. Unsere Jungs waren von der ersten Minute an hellwach und es entwickelte sich das erwartete knifflige und intensive Spiel. Wir übernahmen von Anfang an die Initiative und wollten schnell die Führung erzielen. Nach zahlreichen Möglichkeiten gelang es unserem Verteidiger Anton Krupp (E1) in der 27. Minute den verdienten Führungstreffer zum 0:1 zu erzielen.

Jedoch wehrte die Führung leider nicht sehr lange und im direkten Gegenzug überwand die JSG in der 29. Minute unseren Keeper Paul Vondracék zum Ausgleich von 1:1. Das Tor gab der JSG etwas Aufwind und wie verhext landete das Spielgerät in der 30. Minute wieder in unserem Tor zum 2:1 für die JSG Rhein-Westerwald II.

Die Moral unser Jungs war dadurch aber nicht gebrochen. Im Gegenteil, die von außen einwirkenden Motivationsgesänge unserer mitgereisten Fans sowie, das positive einwirkende Coaching, gab in der 2. Minute der Nachspielzeit den entscheidenden Einfluss. Unser Torjäger der Gruppe, Bardia Hosseinian nutzte die Möglichkeit nach einer sehr guten Hereingabe



von Luca Quiel (E1) eiskalt aus und netzte den Ball zum Ausgleich ein. Verdient ging es mit einem 2:2 in die Halbzeit-Pause.

Wie aufgedreht nach Wiederanpfiff, legten wir los wie die Feuerwehr. Gezielte, Taktische Auswechslungen sowie, diverse Umstellungen gaben dann die entscheidenden Impulse so dass unsere Jungs das Spiel direkt in die Hand nahmen.

In der 38. Minute nach einem langen Abschlag von Paul Vondracék (TW, E1) und 42. Minute nach einer hervorragend hereingebrachten Ecke durch Robin Lorenzini (E1) war es wieder Bardia Hosseinian, der seine Klasse unter Beweis stellte und die Tore 3 und 4 für den SVR-D3 schoss.

Mit der Komfortablen 4:2 Führung steuerten wir in die Schlussphase des Spiels.

Die JSG Rhein-Westerwald wollte sich nicht mit der Drohenden Niederlage abfinden und warf jetzt alles nach vorne.

Durch einen Stellungsfehler in unserer Abwehr kam die JSG in der 42. Minute plötzlich zum Abschluss und erzielte den 3:4 Anschlusstreffer. Jetzt wurde es Wild mit Chancen auf beiden Seiten! Manuel Galvão de Brito bekommt den Ball und zieht ab, der Keeper pariert den Schuss, der Ball prallt auf den Fuß von Tiago Oscar De Araujo der direkt für Bardia Hosseinian auflegt und somit in der 58. Minute das 3:5 einleitete.

Mit diesem Tor haben wir nochmal einen enormen Schub bekommen, um die letzten Minuten souverän über die Zeit zu bekommen. Am Ende ist unser Plan aufgegangen und es stand ein verdienter 3:5 Auswärtserfolg zu Buche.

Im Kader der D3 waren: Bardia Hosseinian (C), Aria Hosseinian, Paul Vondracék (TW,E1), Kemal Hacer, Manuel Galvaò de Brito, Mikail Es de Escoval, Moritz Schmandt, Rayn Khan, Tiago Oscar De Araujo, Luca Quiel (E1), Robin Lorenzini (E1), Anton Krupp

HONNEFER COPY-WORLD
Bürofachhandel & Druckdienstleister

Seit über 25 Jahren für Bad Honnef

Hauptstraße 90
53604 Bad Honnef

02224 – 940 466
mail@hcw-team.de
www.hcw-team.de
www.buerofachhandel.nrw



ULRICH STRAUSS GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB

ULRICH STRAUSS

Scheurener Straße 1a
53572 Unkel
Telefon: 02224/6602
Telefax: 02224/7799310

kfz-u.strauss@t-online.de

JAHRGANG 2011/2012

U13 / D-Junioren

Vielen Dank an
hochkreuz+
 AUGENKLINIK · LASERZENTRUM



Unter neuen Farben und einem neuen Sponsor, konnten wir im Laufe der Rückrunde unsere Fortschritte unter Beweis stellen.

Saison Rückblick der D3 – Umschwung mit Aufschwung!

Mit der roten Laterne als Schlusslicht in der Hand und Null Punkten, beendeten wir eine sehr unglückliche Saison-Hinrunde 23/24.

Für unser Team hieß es nun in die Hände zu spucken, sich zu schütteln und die Winterpause zu nutzen, um sich optimal für die Rückrunde vorzubereiten.

Während der Winterpause konnten wir unser Trainerteam erweitern, so dass wir unsere Trainingseinheiten effektiver gestalten und uns gemeinsam auf die Rückrunde fokussieren konnten.

Um unser gemeinsam beschlossenes Rückrundenziel erreichen zu können, war es zunächst unabdinglich unsere Jungs für die bevorstehende Rückrunde aufzubauen, zu motivieren, an der Kondition und dem Spielverständnis zu arbeiten, welches in den Trainingseinheiten mit viel Spaß und Freude am Ball, auch schon gut funktionierte.

Während der Hallenkreismeisterschaft, konnten wir schon einen deutlichen Aufwärtstrend erkennen und Punkte sammeln. Ein Unentschieden im letzten Spiel gegen Erpel hätte unserer D3 gereicht, um Platz 3 zu erreichen. Trotz eines sehr spannenden und ausgeglichenen Spiels, siegte leider die Nervosität und in den letzten Sekunden gelang es Erpel doch noch den Ball zu ihren Gunsten einzunetzen.

Dennoch war der 4-te Platz für unsere D3 ein großer Erfolg, herzlichen Glückwunsch dafür.

In der weiteren Vorbereitung konnten wir das ein oder andere Freundschaftsspiel bestreiten, unter anderem trafen wir in den frühen Morgenstunden an einem Samstag, bei bestem Wetter auf die uns bereits bekannten Erpel'er. Wir konnten uns mit einem 3:0 Sieg durchsetzen und für die knappe Niederlage im Hallenturnier revanchieren sowie, an unserem Aufwärtstrend festhalten.

Um für einen zusätzlichen Motivationsschub zu sorgen sowie, um uns und den Verein vernünftig zu präsentieren, musste der alte inzwischen zu klein gewordene E-Jugend Trikotsatz, für einen neuen weichen. In der Tat konnten wir schnell einen neuen Sponsor finden, der sich bereit erklärte, unser Team und damit unsere Jugend zu unterstützen. Die „**Hochkreuz Augenklinik**“ aus Bonn-Bad Godesberg stellte die Summe bereit und wir konnten über **Intersport Axel Schmidt** einen neuen Trikot-



Toptorschütze Bardia Hosseinian (17 Tore)

satz in ausreichender Stückzahl bestellen. Leider hatte es zeitlich nicht gepasst, um mit dem neuen Trikotsatz in die Rückrunde zu starten, erst zum zweiten Spiel konnten wir dann im neuen Trikotsatz unter dem neuen Sponsor auflaufen.

Wir möchten uns auch über diesen Weg, bei der Klinikleitung und dem Chefarzt Erbil Türkdamar der „Hochkreuz Augenklinik“ nochmals für das Sponsoring bedanken.

Auch wenn der Anfang noch etwas holprig war, konnten wir unsere Ergebnisse stetig verbessern.

Wo wir in der Hinrunde noch mit Null Punkten, einem Torverhältnis von 5:71 und dem Letzten Platz der Tabelle in die Winterpause gehen mussten, können wir jetzt erhobenen Hauptes, nach Abschluss der Rückrunde einen stolzen 4-ten Platz belegen, den Toptorjäger Bardia Hosseinian mit 17 erzielten Toren aus der Platzierungsrunde stellen und sind die drittbeste Mannschaft der gesamt geschossenen Tore.

Im Großen und Ganzen haben wir eine hervorragende Rückrunde absolviert und haben uns die bevorstehende Sommerpause redlich verdient!

Wir Trainer der D3, Manuel De Araujo und Rico Schlimok bedanken uns bei unseren Spielern, deren Eltern, dem SVR und allen die uns unterstützt haben, für das entgegengebrachte Vertrauen!

JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Jugend

E1 gelingt der Start in die zweite Saisonhälfte

Zehn Tage nach dem Pokal-Coup in Eisbachtal, trat unsere E1 zum ersten Meisterschaftsspiel in der Meisterrunde bei der JSG Feldkirchen an. Dieses Jahr wird die Meisterrunde in zwei Achtergruppen gespielt und die beiden Gruppensieger stehen am Ende dann im Endspiel um die Kreismeisterschaft. Es war klar, dass man sich bei sieben Spielen keinen Ausrutscher erlauben darf, möchte man um Platz eins mitspielen.

Auch wenn man als Favorit nach Feldkirchen reiste, sollte das Team mit großer Konzentration und Engagement antreten. Gegen den tief gestaffelten Gegner tat man sich auf dem engen Platz etwas schwer, ehe Finn unser Team nach 7 Minuten mit einem platzierten Schuss erlöste. Danach lief es besser und der SVR entschied das Spiel bereits vor der Pause. Lucas Abstauber, Antons Distanzschuss und zweimal Nevio, der jeweils schön frei gespielt wurde und die Nerven behielt, sorgten für einen beruhigenden und klaren 5:0 Halbzeitstand.

In Halbzeit zwei brach der Gegner ein und Rheinbreitbach spielte seine Überlegenheit auf allen Positionen aus. Auch trotz zahlreicher Wechsel blieb das Niveau konstant hoch. Die zahlreichen vor das gegnerische Tor geschlagenen Flanken sorgten für ein wahres Kopfball-Spektakel. Luca netzte gleich drei mal und Ege einmal per Kopf ein. Zudem trafen Mika und Anton gleich zweimal mit fulminanten Distanzschüssen. Yunus (2), Fritz und nochmal Luca und Ege per Fuß sorgten für ein überdeutliches 17:0. Torwart Paul blieb beschäftigungslos.

Eine Woche später ging man im Heimspiel gegen die JSG Kreuzberg aus Dierdorf von einem

stärkeren Gegner aus, da man in der letzten Saison mit diesem Gegner auf Augenhöhe spielte. Eine komplett umstrukturierte Gästemannschaft war unserem SVR aber in allen Belangen unterlegen. Die Tore fielen im Zweiminuten-Takt und man fragte sich schon, wie der Gegner in seiner Vorrunden-Achtergruppe Zweiter werden konnte. Trotz des klaren 25:0 (15:0) blieb der Gegner immer fair. Am Torfestival beteiligten sich: Luca (6), Yunus (4), Fritz (3), Robin (3), Alex (3), Ege (2), Finn (2), Mika, Anton.

Nur fünf Tage später stand das Kreispokal-Viertelfinale an. Nach dem überraschenden Sieg beim Seriensieger in Eisbachtal reiste man als klarer Favorit nach Sankt Katharinen zur JSG Vettelschoss 2, die überraschend so weit kam. Unsere Trainer setzten alle 12 Kaderspieler ein und am Ende stand ein klarer 12:0 (4:0) zu Buche. Trotzdem wehrten sich die jungen Vettelschossler nach Kräften und

hatten gute Phasen. Für unseren SVR trafen: Yunus (5), Luca (2), Nevio (2), Fritz, Robin und Alex.

Wieder ging es gleich drei Tage später weiter. Man war zu Gast bei der SG Ellingen, die noch Dienstags die große Pokalsensation schafften und die SpVg Wirges besiegten und somit Mitte Mai im Pokal-Halbfinale wieder Gegner des SVR sein werden. In den ersten Minuten zeigte die SG mit aggressivem und schnellem Spiel auch ihre Klasse. Es war aber unser SVR, der nach 6 Minuten mit dem ersten gefährlichen Angriff traf. Steilpass Yunus auf Luca, der aus dem Lauf den Ball zum 1:0 ins lange Eck hämmerte. Nun kam man besser ins Spiel und nach einem tollen Diagonalball von Anton tauchte Robin frei vor dem gegnerischen Tor auf und schoss mit rechts zum 2:0 ins kurze Eck. Die SG wirkte geschockt und kurze Zeit später konnte Luca im Strafraum nur durch ein Foul gebremst werden. Der gut leitende Schiedsrichter Rolf Kahler entschied auf Strafstoß. Yunus verwandelte zum 3:0. Kurz vor der Pause überschlugen sich dann die Ergebnisse. Zuerst konnte man einen Ball am eigenen Strafraum nicht weit genug abwehren und durch einen Distanzschuss fiel das 1:3. Es war im neunten Meisterschaftsspiel das erste Gegentor für Rheinbreitbach. Aufkommende Euphorie beim Gegner erstickte der SVR aber noch im Gegenzug vor der Pause. Luca spielte einen Rückpass auf Yunus, der den Ball aus sieben Metern ins Eck zum 4:1 Halbzeitstand donnerte.

In Halbzeit verflachte das Spiel, nicht zuletzt aufgrund einiger Wechsel bei beiden Teams, deutlich. Erst in der Schlussphase erhöhten zuerst Robin und dann Alex noch auf den klaren 6:1 Endstand.



»Vielseitige & zeitgemäße
Haustechnik«
unser Handwerk seit 1925

fuchs
Meisterbetrieb

Elektroinstallation

Gasheizungsbau

Sanitärinstallation

Reparaturdienst

Jürgen Fuchs • Hauptstraße 33 • 53619 Rheinbreitbach
Tel: 0 22 24 / 28 76 • Fax: 0 22 24 / 94 06 99
www.fuchs-rheinbreitbach.de



IhrVerwalter

Hausverwaltung Klein

Dipl.-Math. Kartini Klein

Tel
02224/9012100
Fax
02224/9012109
Tel
01801/IhrVerwalter

Wohnungseigentumsverwaltung
Miethausverwaltung
Nebenkostenabrechnung
Immobilien

Hauptstraße 75, D-53619 Rheinbreitbach
E-Mail: klein@IhrVerwalter.de, www.IhrVerwalter.de

JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Jugend



SVR E1 gewinnt das Spitzenspiel in Engers

Am letzten April-Wochenende stand der vierte Spieltag für unsere E1 an und es kam zum ersten richtigen Spitzenspiel. Man trat beim Nachwuchs des Oberligisten FV Engers an, die ebenso bisher alle Spiele in Vor- und Meisterrunde gewinnen konnten. Nach wenigen Minuten wusste man auch warum. Der FVE setzte unser Team unter Druck und zeigte im Angriff eine hohe Qualität. Nach acht Minuten war es dann so weit. Ein Distanzschuss schlug unter der Latte zum 1:0 für Engers ein.

Der SVR brauchte eine Zeit, ehe man besser ins Spiel kam, immerhin lag man zum ersten male diese Saison in einem Pflichtspiel zurück. Nach 16 Minuten verlängerte Robin dann einen langen Ball von Anton per Kopf in den Lauf von Luca, der zum umjubelten Ausgleich einschoss.

Unser Team blieb dran und nur eine Minute später marschierte Robin durchs Mittelfeld, spielte einen Doppelpass mit Luca und erzielte die 2:1 Führung. Nun ging es nur noch in Richtung Engerser Tor. Kurz vor der Pause tankte sich Yunus in der Mitte durch und erzielte den Treffer zum vorentscheidenden 3:1 Halbzeitstand. In Halbzeit zwei diktierte Rheinbreitbach das Geschehen klar. Eine Flanke von Alex fälschte ein Engerser ins eigene Tor, Finn erhöhte aus der Distanz auf 5:1, Luca wurde von Nevio freigespielt und schoss ein, ehe schließlich Robin mit einem Rechtsschuss nach Rückpass von Ege auf 7:1 erhöhte. Mit diesem etwas zu hoch ausgefallenen Sieg im Rücken, geht es nun nächste Woche in das wahrscheinlich entscheidende Spitzenspiel gegen Eisbachtal.



SVR E1 fährt zur Mini-EM

Der Fußballverband Rheinland richtet am 9. Juni wieder eine Mini-EM für E-Juniorenteams in Nassau aus. Dafür wurden im gesamten Verbandsgebiet 24 Qualifikationsturniere durchgeführt. Die Sieger fahren zur Rheinlandmeisterschaft und treten dort als eine der teilnehmenden Mannschaften bei der Europameisterschaft auf und erhalten dafür einen entsprechenden Trikotsatz.

Eines der drei Qualifikationsturniere des Kreises Westerwald-Wied fand in Neustadt-Fernthal statt. Sechs Teams spielten im Modus jeder gegen jeden den Turniersieger aus. Kurzfristig stellte der SVR neben seiner E1 noch ein zweites Team, obwohl der Wettbewerb nur für Erstmannschaften ausgeschrieben war. Da einen Tag vorher der FC Unkel aber absagte, fragte der Veranstalter nach und dankenswerterweise stellten die zwei E2 Trainer Thomas und Peter mit

fünf E2 und drei E1 Spielern ein Team.

Die E1 marschierte dann souverän durch das Turnier. Trotz der kurzen Spielzeit von 15 Minuten gab es in den ersten vier Spielen keine Probleme. 2:0 gegen Asbach (Tore durch Finn und Luca), 3:0 gegen unsere eigene Zweite (Fritz, Yunus und Luca), 7:0 gegen Güllesheim (Luca (3), Fritz (2), Finn, Yunus) und 2:0 gegen SG Sankt Katharinen (zweimal Luca) bedeuteten schon vor der letzten Partie den Turniersieg. Das 1:1 gegen Gastgeber Neustadt (Mika) änderte daran nichts mehr und das Team hat sich somit ein neuerliches Highlight in Nassau erarbeitet.

Das zweite Team spielte ordentlich, hatte aber etwas Pech (fünfmal Pfosten oder Latte während des Turniers) und bekam am Ende sogar noch Verletzungsprobleme. Somit stand schließlich Platz 5 zu Buche.

SVR-ARTIKEL IN DER GESCHÄFTSSTELLE ERHÄLTlich

#BetterTogether – wenn wir den SV Rheinbreitbach nicht auf dem Platz erleben können, dann sollten wir es uns doch zumindest Zuhause oder beim-Spaziergang mit passender Fanwear gemütlich machen!

SVR Mütze – 12,50 € (inkl. MwSt.)

SVR Schlappen – 22,50 € (inkl. MwSt.)

Die Artikel kannst du in unserer Geschäftsstelle erwerben!

Oder schreibt uns gerne eine Nachricht:

Instagram: @svrheinbreitbach_frauen

Facebook: SV Rheinbreitbach Frauenmannschaft

E-Mail: uenaler@gmx.de

Wir freuen uns! #SVRFamilie #SupportYourLocalGirlGang



JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Jugend

SVR E1 schlägt Eisbachtal im Topspiel!

Nur gute sechs Wochen nach der Pokalsensation, als unsere U11 die E-Junioren der Sportfreunde Eisbachtal fulminant, dank einer tollen Leistung, mit 6:2 aus dem Pokal warfen, kam es nun auch in der Meisterschaft zum wohl vorentscheidenden Spiel um Platz eins der Meisterschaft eins zwischen diesen beiden Teams. Der Sieger der Staffeln bestreitet Ende der Saison das Finale um die Kreismeisterschaft gegen den Sieger der anderen Meisterschaft. Die ersten vier Spieltage zeigten, dass sich der Staffelsieg zwischen Rheinbreitbach und Eisbachtal entscheiden wird. Beide Teams hatten ihre vier Spiele bisher klar gewonnen. Torverhältnis SVR: 55:2, Eisbachtal 54:4.

Bei bestem Fußballwetter fanden sich wieder einmal erstaunlich viele Zuschauer an einem Freitagabend an der Westerwaldstraße ein und sie sahen von Beginn an ein temporeiches, hart umkämpftes E-Juniorenspiel. Der SVR kam besser rein und die dritte gute Gelegenheit wurde in Minute 8 genutzt. Yunus spielte Luca frei, der aus spitzem Winkel zum 1:0 einschoss. Nach 15 Minuten spielten sich die technisch versierten Gäste dann rechts durch und ein fulminanter Schuss schlug unter der Latte zum 1:1 ein. Aber der SVR antwortete. Alex lief auf der linken Seite durch, wurde nicht gebremst und seinen Querpass aus kurzer Distanz, fälschte ein Gästespieler zur Rheinbreitbacher Führung ab. Aber an diesem Tage wollten die Eisbären sich nicht wieder geschlagen geben müssen. Ein Missverständnis im Mittelfeld nutzten sie blitzschnell aus, standen zwei gegen eins vor dem Tor, spielten dies souverän aus und ließen Torwart Paul keine Chance. Somit ging es mit einem leistungsgerechten 2:2 in die Pause und nicht wenige Beteiligten ahnten aufgrund der Dynamik des Gegners nichts Gutes.

Es kam aber genau andersherum. Die vielen Zuschauer, insbesondere die Spieler unserer D-Mannschaften, feuerten unser Team an, die nun völlig über sich hinaus wuchsen. Man wurde immer zweikampfstärker und die dauernden tiefen Pässe vors Tor, raubten dem Gegner den Nerv.

Ein „Dreifachschlag“ zwischen der 33. und der 37. Minute entschied dann das Spiel. Robin spielte diagonal auf Finn, der rechts den Ball toll annahm, vors Tor passte und Luca schob den Ball aus kurzer Distanz zum umjubelten 3:2 ein. Kurz darauf war wieder Finn der Passgeber. Er fand Yunus im Strafraum, der aus der Drehung den Ball mit links zum 4:2 in die Maschen hämmerte. Vom Anstoß weg holte sich Luca wieder den Ball und diesmal spielte er Finn frei, der den Ball aus habrechter Position sicher zum 5:2 einschoss. Die Stimmung explodierte, der Wille des Gegners war gebrochen. So folgten in den letzten 10 Minuten noch zwei Traumtore. Zuerst schoss Yunus fast aus dem Stand den Ball aus 15 Metern in den Winkel, ehe der große Auftritt von Anton kam. Sein langer Flugball wurde per Kopf abgewehrt, aber Anton setzte nach, bekam den Ball genau in den Lauf und hämmerte ihn aus 20 Metern sensationell ins Gästetor. Das war es dann auch, es blieb beim 7:2. Der Jubel war riesig und der Lob der erfolgsverwöhnten, sportlich fairen Gästetrainer war eine Bestätigung für unser Team. Der Dank gilt den Spielern für einen tollen Fußballabend, aber auch den zahlreichen Zuschauern, insbesondere den zahlreichen Kindern aus den anderen SVR-Mannschaften, die die E1 toll unterstützten, sowie natürlich Abteilungsleiter und Trikotsponsor Ecki Celik, der mitjubelte.

Nun gilt es in den beiden abschließenden Spielen in zwei Wochen bei Oberbieber 2 und Anfang Juni zu Hause gegen Haiderbach die Nerven zu behalten, um die noch nötigen vier Punkte zum Staffelsieg einzufahren. Aber auch im Pokal ist das Endspiel möglich. Im Halbfinale geht es am 16. Mai zur SG Ellingen.



SVR E1 zieht ins Pokalfinale ein

Dank einer glanzvollen ersten Halbzeit konnte die E1 des SV Rheinbreitbach das Halbfinale um den Kreispokal bei der SG Ellingen klar mit 5:2 (5:1) für sich entscheiden. Auch wenn das Team dieses Jahr schon häufig deutlich besser spielte, war der Jubel am Ende des Spiels riesig, da erstmalig seit 2008 wieder eine SVR E-Jugend in das Finale um den Kreispokal einzog.

Alle 12 Spieler des E1 Kaders kamen zum Einsatz. Yunus (3) und Luca (2) erzielten die Tore. Nun gilt es für das Team der Trainer Lorenzini, Atak und Bornheim in der Meisterschaft nachzulegen. Sollte man die letzten beiden Saisonspiele gewinnen, würde man auch dort ins Endspiel um die Kreismeisterschaft einziehen.

AUTOHAUS **Sauer**

Ihre Autowerkstatt in Rheinbreitbach

UNSERE SERVICELEISTUNGEN FÜR SIE

- **Autoreparaturen
aller Kfz-Hersteller**
- **Reparatur und Abwicklung
von Unfallschäden**
- **Smart-Repair**
- **Reifenservice /
-Einlagerung**
- **Autoglas-Service**
- **Kfz-Service / Inspektion**
- **Lackierung**
- **Klimaservice**
- **HU / AU**
- **An- und Verkauf
von Gebrauchtfahrzeugen**
- **und vieles mehr...**



Autohaus Sauer
Im Kettelfeld 14
53619 Rheinbreitbach
Telefon: 02224 / 72526
info@autohaus-sauer.com
www.autohaus-sauer.com



JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Jugend

Saisonrückblick der E2

Nachdem unsere E2 in der Vorrunde lediglich durch eine Entscheidung am sogenannten „Grünen Tisch“ das Erreichen der Meisterrunde knapp verpasst hatte, war das neue Saisonziel von den Trainern Thomas und Peter schnell formuliert: „Wir möchten Staffelsieger werden!“

Entsprechend motiviert und ambitioniert ging man in die Vorbereitung und es wurden viele anspruchsvolle Gegner für Test- oder Trainingsspiele ausgesucht. Dabei zeigten unsere Jungs unter anderem gegen die eigene D2, D3 oder auch die JSG Linz E1, dass sie durchaus in der Lage waren, mit älteren und körperlich stärkeren Kontrahenten mitzuhalten. Von Woche zu Woche sah man die Trainingsfortschritte und so ging man sehr optimistisch in den Saisonstart.

05.04.24

SV Windhagen E1- SVR E2 2:9

Der Start in die Rückrunde glückte, auch wenn sich die Rot-Weißen in der 1.Halbzeit mit der sehr unorthodoxen Spielweise der Gastgeber schwer taten. Nach einer eher lauten und ausführlichen Halbzeitanalyse der Trainer fuhr man schließlich die ersten 3 Punkte ein. Unser Dank geht an Paul von der E1, der unseren erkrankten Torwart Louis souverän vertrat.

12.04.24

SVR E2 – JSG Neustadt E1 7:1

Gegen einen der stärksten Gegner aus der Vorrunde steigerte sich die E2 deutlich gegenüber dem Spiel in Windhagen und siegte nach dem Spielverlauf etwas zu hoch mit 7:1. Dabei war Toni aus der E1 ein starker Rückhalt im Tor.

19.04.24

VFL Neuwied E2 – SVR E2 3:9

Typisch für den Saisonverlauf der E2 war das Spiel bei der Zweitvertretung des VFL Neuwied. Unsere Jungs passten sich der Spielweise des Gegners an und trotz drückender Überlegenheit ging man nahezu fahrlässig mit vielen guten Möglichkeiten um: Der klare Sieg sagt leider nichts über das an diesem Tag sehr fehlerbehaftete Spiel des SVR aus.

26.04.24

JSG Unkel E1 – SVR E2 0:13

Torwart Louis feierte endlich sein lange erhofftes Comeback und konnte sich nur sehr sporadisch auszeichnen, denn die E2 des SVR war den tapfer kämpfenden Gastgebern aus der Nachbarstadt von Anfang an haushoch überlegen. Dank einer konzentrierten Leistung feierte man den 4.Sieg im 4.Spiel und war klar auf Kurs Staffelsieg. Von besonderer Brisanz war das Spiel für unsere

früheren Unkeler Spieler gegen ihre ehemalige Mannschaft. Ole, Tim und Nick hatten jedoch kein Mitleid und zeigten ein gutes Spiel.

03.05.24

SVR E2 – JSG Vettelschoß 2 6:7

Ihr anderes Gesicht zeigten die Jungs aus Rheinbreitbach gegen die „Zweite“ aus Vettelschoß.

Die einfache Taktik der Gäste – sie spielten immer wieder lange Bälle nach vorne – stellte unsere Defensive immer wieder vor große Probleme. Selbst die mehrfache Führung, teils mit 2 Toren Unterschied, brachte keine Sicherheit ins Spiel der Rot-Weißen. Vorne vergab man etliche Großchancen, hinten kassierte man einen Treffer nach dem anderen nach Standards. Unnötige Fouls brachten den Gegner immer wieder in aussichtsreiche Schusspositionen und gefühlt jeder hohe Freistoß schlug im Kasten unseres todunglücklichen Keepers Louis ein. Und in letzter Sekunde wurde das Spiel dann auch verloren, das war ein unerwarteter Rückschlag im Kampf um den Staffelsieg.

17.05.24

VFL Neuwied E1 – SVR E2 2:9

Gegen die „Erste“ aus Neuwied wollte man sich unbedingt für die Niederlage 2 Wochen zuvor reha-

bilitieren, da man mit einem Sieg immer noch aus eigener Kraft Staffelsieger werden konnte. Das gelang mit einem sicheren Sieg nach einer deutlichen Leistungssteigerung in der 2.Halbzeit. Man war sich aber durchaus darüber im Klaren, dass im letzten Spiel gegen den punktgleichen Tabellenzweiten aus Linz noch eine Schippe drauf gelegt werden musste! Wenigstens konnte unser Torwart Louis dank seiner souveränen Vorstellung wieder lachen.

05.06.24

SVR E2 – JSG Linz E3 8:1

Ein echtes Endspiel um den Staffelsieg war die Partie des Tabellenführers aus Rheinbreitbach gegen die junge Mannschaft aus Linz, die in der Gruppe bis dahin etwas überraschend den 2.Platz belegt hatte.

Schon vor dem Spiel wurde es in der Kabine emotional: Trainer Thomas schwor die Mannschaft ein und machte den Jungs unmissverständlich klar, dass es heute nur einen Sieger geben konnte und dass jeder einzelne Spieler alles für sein Team geben musste. Nach der taktischen Aufstellung erinnerte Thomas daran, dass es auch für die Trainer abgesehen vom erhofften sportlichen Erfolg ein besonderer Tag war.



JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Jugend

Nachdem diese einen Großteil der Jungs von der F-Jugend an begleitet hatten, stand heute das letzte offizielle Pflichtspiel der Mannschaft in dieser Zusammensetzung mit Thomas und Peter als Trainerteam auf dem Programm. Peter erklärte, wie sehr ihm die Jungs ans Herz gewachsen sind und kämpfte sichtbar mit den Tränen. Nur ein Sieg könnte ihn heute wieder zum Lächeln bringen!

Und so legten die Jungs von Anfang an los: Bereits nach wenigen Minuten konnte der Linzer Torwart einen Abschlag von Louis nicht kontrollieren, Ole dankte, netzte ein und brachte die mit ca. 60 Zuschauern gut gefüllte Westerwaldarena erstmals zum Beben.

Als kurz darauf Julius per Direktabnahme nach herrlicher Flanke von Ole das 2:0 gelang, wuchs die Hoffnung auf einen Sieg auf Seiten der Rheinbreitbacher Fans weiter an. Aber damit nicht genug: Anton marschierte unnachahmlich auf der rechten Seite nach vorne und versenkte den Ball per 22 m Knaller unhaltbar im langen Eck. Mancher Zuschauer rieb sich verwundert die Augen, so schön spielten die Jungs in weiß. Nick G. gelang noch vor dem Halbzeitpfiff nach einer tollen Kombination mit Mete das 4:0.

In der Pause warteten die sehr zufriedenen Trainer die Mannschaft vor zu viel Euphorie und Leichtsinn, die Jungs hörten aufmerksam zu und Ole „erzauberte“ nach einer perfekten Flanke von Julius per Kopf das 5:0. Auf das unglücklich zustande gekommene 5:1 reagierte die E2 prompt und erzielte durch Ole nach einer einstudierten Eckenvariante von Nick M. das 6:1. Weitere schöne Tore durch Ole (4.Treffer) nach erneuter Eckenvariante von Nick G. sowie Luca, in den Winkel nach Vorlage von Felix führten zum völlig verdienten Endstand von 8:1.

Linz hatte in der gesamten Rückrunde lediglich 5 Gegentore hinnehmen müssen, umso bemerkenswerter war der heutige hohe Sieg unserer E2.

Die Abwehr um Toni, Mats und Tim ließ fast keine Chance der Gäste zu, da auch das Mittelfeld um Nick M., Julius, Nick G., Jakob, Max und Anton stark nach hinten arbeitete. Louis musste nur nach einer gefährlichen Ecke einmal per Reflex eingreifen. Nach dem Schlusspfiff des souveränen Schiedsrichters Ayhan gab es auf Seiten der Rot-Weißen kein Halten mehr. Ausgelassen feierte die Mannschaft sich selbst bei einer „Humba“ und genoss den verdienten Applaus der Zuschauer.

E 1-JUNIOREN

Trainingszeiten: mittwochs und freitags 17:00 – 18:30 Uhr
(Samstags 11-12:30 Uhr wenn kein Spiel stattfindet)

Kontakt: e1-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Martin Lorenzini 0179 6878686
Akif Atak 0174 5608437

E 2-JUNIOREN

Trainingszeiten: Mittwochs und Freitags 17:00-18:30 Uhr

Kontakt: e2-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Thomas Meischein 0170 5593598
Peter Thieme 0171 4742479

E 3-JUNIOREN

Trainingszeiten: Montags und Donnerstags 17:00-18:30 Uhr

Kontakt: e3-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Peter Förster 0162 6910171

E 4-JUNIOREN

Trainingszeiten: Dienstags und Donnerstags 17:00-18:30 Uhr

Kontakt: e4-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Florian Auras 0151 25032363
Karl Philip Groß 0160 5643416

E 5-JUNIOREN

Trainingszeiten: Dienstags und Donnerstags 17:00-18:30 Uhr

Kontakt: e5-junioren@sv-rheinbreitbach.de
Paul Schneider 0176 99732800
Karl Philip Groß 0160 5643416



JAHRGANG 2015/2016

U9 / F-Junioren

Erfolgreicher Saisonabschluss zuhause

Am 08.06.2024 war es soweit und das letzte Turnier der Rückrunde auf kleine Tore stand an. Auf heimischem Rasen haben unsere zwei Teams eine starke Leistung abgerufen, bei der ein Team sogar im ganzen Turnier ohne Gegentor und somit ungeschlagen geblieben ist. Insgesamt gab es für beide Teams nur eine Niederlage.

Das gute Wetter hat sich auf die Gemüter der Kinder übertragen, die einen sehr spielfreudigen und euphorischen Eindruck gemacht haben. Ein weiteres Mal hat man gemerkt, dass die Mannschaft immer weiter zusammen wächst und der Teamgeist untereinander entfacht ist, nur beim internen Aufeinandertreffen waren ein paar kurzzeitig frustrierte Gesichter zu erkennen.

Mit Vorfreude auf die E-Jugend hat jedes Kind sein bestes gegeben und es war alles in allem ein sehr gelungenes letztes Turnier.



WC mit Geruchsabsaugung
und Design-Betätigung

Werden Sie Ihr Bad auf – mit dem **Air-WC** und der
Design-Betätigung **Zero Lumo**. www.airwc.de

MEPA

MEPA – Pauli und Menden GmbH
Tel. 02224/929-0 | info@mepa.de



ErlebnisPur:
Heimaterlebnisse
gewinnen, freuen, erleben.

Unsere Kunden sind Exklusiv-Kunden.
Und Exklusiv-Kunden dürfen mehr erwarten.

 **BHAG**

JAHRGANG 2015/2016

U9 / F-Junioren



F 1 + F2-JUNIoren

Trainingszeiten:

Montags 17:00 – 18:30 Uhr und samstags

Kontakt: f1-junioren@sv-rheinbreitbach.de

f2-junioren@sv-rheinbreitbach.de

Noah Dreßler 0151 2853191

F 3 + F4-JUNIoren

Trainingszeiten:

Mo. 17:00 – 18:30 Uhr u. Fr. 16:00-17:00 Uhr

Kontakt: Michael Blankenheim

f3-junioren@sv-rheinbreitbach.de

f4-junioren@sv-rheinbreitbach.de

Das Leuchtenhaus
Bad Honnef

...wir können Licht



Wir führen folgende Hersteller:

Oligo · Bruck · Steng · Vibia · Holtkötter · Knapstein · Escalé
B+M · Top Light · Kundalini · Prandina · Lupia · CMD

Das Leuchtenhaus exklusiv GmbH

Geschäftsführer: Dirk Eichholz

Linzer Straße 1 · 53604 Bad Honnef

Tel.: 02224 9021711

E-mail: info@dasleuchtenhausexklusiv.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. : 10.00 Uhr - 18.30 Uhr

Sa. : 9.00 Uhr - 14.00 Uhr



IMMER AM BALL
FÜR IHRE GESUNDHEIT

ROSEN  APOTHEKE
Rheinbreitbach

Mo. – Fr.: 8.30 – 13.00 Uhr

14.30 – 18.30 Uhr

Samstag: 8.30 – 13.00 Uhr

Apothekerin Christina Klein

Hauptstraße 52 · 53619 Rheinbreitbach

Tel. 0 22 24 / 7 13 54 · Fax 0 22 24 / 10 831

NEUES AUS DER

Social-Media Abteilung

Unsere Mannschaften der Senior:innen informieren und präsentieren sich auch in den sozialen Netzwerken. Einen kleinen Ausschnitt über die Inhalte der letzten Wochen seht ihr hier:

UM IMMER AUF DEM LAUFENDEN
ZU BLEIBEN, FOLGT UNS AUF:



FACEBOOK

„SV Rot-Weiß Rheinbreitbach“
facebook.com/svrdamen
„SVRALteHerren“



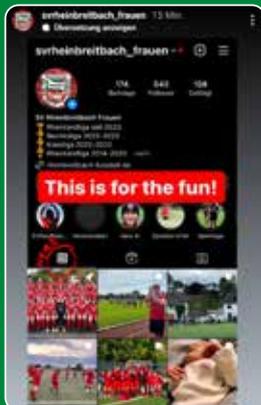
INSTAGRAM

svrheinbreitbach_frauen
sv_rheinbreitbach1929
rheinbreitbachzweite
sv_r3m
sv_rot_weiss_rheinbreitbach_ah
svrvolleyball_damen



NEUES AUS DER

Social-Media Abteilung



JAHRGANG 2006/2007/2008

U17 / B-Juniorinnen

Trainingszeiten:

Dienstag 17:00 – 18:30 u. Donnerstag 18:30-20:00 Uhr

Kontakt: b-maedchen@sv-rheinbreitbach.de

Andre Raaff 0177 8417051

B-Juniorinnen entführen Punkte aus Sohren

Der nächste Gegner der B-Juniorinnen war die JSG Sohren. Nach Eindreiviertel Stunde Fahrt galt es als Herausforderung, die Stimmung hochzuhalten, um wach in das Spiel zu starten.

Doch laute Musik und die Lieblingshits der Spielerinnen taten ihre Wirkung und so war schon bei der Ankunft klar: Hier kommt der SVR!

So startete die Mannschaft auch ins Spiel, agierte aufmerksam und drückte der Partie schnell ihren Stempel auf. Schon nach

5 Minuten ging Rheinbreitbach durch Anika in Führung, die mit Tempo über die linke Seite kam, kurz nach innen zog, und dann den Ball im langen Eck versenkte. 0:1!

Danach passierte lange Zeit nichts mehr, obwohl der SVR spielbestimmend war. Erst nach einer halben Stunde startete Toni über die rechte Seite einen Angriff, wurde (zu ihrer eigenen Verwunderung) nicht angegriffen und konnte so in aller Ruhe Richtung Tor marschieren. Ob der Ball

ein Pass oder ein Schuss werden sollte, ist egal, denn er landete im Tor der Sohrener, 0:2!

In Halbzeit zwei bestimmte Rheinbreitbach ebenfalls das Spiel, und erarbeitete sich viele Chancen, nur Tore wollten keine fallen! Konsequenter Abschlüsse wären hier hilfreich gewesen, statt nochmal und nochmal quer zu passen.

Eine Viertelstunde vor Schluss gelang dann den Gastgeberinnen der Anschlussstreffer! Aushilfs-Torhüterin Lilou war beim strammen

Schuss ins lange Eck vollkommen machtlos, kam der Schuss aus 30 Metern wie aus dem Nichts, 1:2.

Die Sohrener sahen darauf ihre Chance gekommen, doch der SVR hielt gut dagegen und liess keine weiteren Chancen zu. Nina erhöhte kurz vor Schluss auf 1:3, nach schönem Zuspiel in die Tiefe, und markierte so den Endstand.

So hat sich die lange wenigstens gelohnt und wir nehmen die Punkte gerne mit nach Hause!



Bestes Fußballwetter beim Tabellenduell gegen Hundsangen!

B-Juniorinnen verteidigen Tabellenplatz 3!

Im direkten Tabellenduell gegen den SV Hundsangen gab es für die B-Juniorinnen nur ein Ziel: Punkte holen, um den dritten Tabellenplatz zu verteidigen, der wichtig ist für die Qualifikation beim Meisterschaftsturnier in Bitburg.

Nicht schön spielen, sondern effektiv lautete das Motto an diesem Samstag.

Effektiv war von Anfang an das Pressing, mit dem die Rheinbreitbacherinnen die Gäste unter Druck setzten, und so früh den Ball zurück eroberten. Hundsangen kam nur mit langen Bällen nach vorne, die Ersatztorhüterin Anika aufmerksam einsammelte. Zwingende Chancen gab es hier keine für die Gegner!

Im Gegenzug erspielte sich die Offensive viele Möglichkeiten, verpasste aber den letzten Pass und den richtigen Moment für den Abschluss. Dazu kamen die gewohnt guten Reaktionen der Hundsangener Torhüterin, die gefährliche Situationen geschickt entschärfte.

Durch einen Eckstoß erzielte Rheinbreitbach dann das 1:0. Ein sehr präzise geflankter Ball fand zwar keinen Rheinbreitbacher Abnehmer, traf jedoch eine Hundsangener Abwehrspielerin, die den Ball ins Tor lenkte. Zuvor waren mehrere Rheinbreitbacher Spielerinnen am Ball vorbeigeflogen und hatten mächtig Unruhe im Strafraum gestiftet. Wie der Trainer sagt: Jede Bewegung auf dem Platz lohnt sich irgendwann!

Mit der Führung ging es dann in die Halbzeit und danach in Runde zwei. Getreu dem Motto Effektivität wurde den Gästen auch in den nächsten 40 Minuten wenig Raum überlassen und Rheinbreitbach hielt über lange Strecken den Ball. Auch Chancen

gab es einige, die den Spielstand (den Trainer und die Zuschauer) hätten entspannen können, doch es blieb beim 1:0.

Die Punkte bleiben diesmal verdient in Rheinbreitbach und die Mannschaft auf Platz 3!



Erschöpft, aber glücklich!

JAHRGANG 2006/2007/2008

U17 / B-Juniorinnen

B-Juniorinnen verlieren knapp gegen Tabellenführer

Beim Spiel gegen die MSG Moseltal/Lay unterlagen die B-Juniorinnen leider knapp mit 1:0.

Trotz intensivem Pressing und viel Einsatz gelang den Rheinbreitbacherinnen auf dem Aschenplatz in Niederfell kein Tor.

Das Gegentor entstand unmittelbar nach einem Einwurf in der ersten Halbzeit. Die Hintermannschaft hatte sich noch nicht sortiert und die Angreiferinnen der Gastgeber führten schnell aus und nutzten die kurzzeitige Verwirrung, um in Führung zu gehen.

Rheinbreitbach stemmte sich mit allen zur Verfügung stehenden

Mitteln dagegen, machte auch teilweise das Spiel, allerdings kamen die Pässe in die Tiefe häufig nicht an und so wurden viele Angriffe leider abgelaufen und gestoppt, bevor es gefährlich werden konnte.

Kurz vor Ende der Partie, Rheinbreitbach lief Sturm gegen das Moseltaler Tor, hatte Stürmerin Alex noch den Ausgleich auf dem Fuß, lenkte den Ball aber leider nur gegen die Latte und so blieben die Punkte bei den Gastgebern.

Das Spiel war insgesamt sehr ausgeglichen, sehr intensiv, aber immer fair!

B-Juniorinnen schließen Saison erfolgreich ab

Im letzten Spiel der Meisterrunde trafen die B-Juniorinnen auf die MSG Altendiez.

Und obwohl an der Tabellensituation nichts mehr zu ändern war, wollte die Mannschaft die Saison erfolgreich beenden und sich mit einem Heimsieg verabschieden.

Trotz hoher Temperaturen war die Aufmerksamkeit sofort sehr hoch, der Gegner wurde früh angegangen und die Bälle schnell erobert. Mara konnte ihr Torekonto um 1 erhöhen, als sie sich durch die Altendiezer Abwehr tankte und mutig zum 1:0 abschloss. Der Rest der Halbzeit verlief relativ ruhig für Torhüterin Laura, denn die Angriffe der Gäste wurden weitestgehend von Lena abgefangen, die heute sehr aufmerksam agierte und immer zur Stelle war, sehr zum Frust der Altendiezer Stürmerinnen...

In Durchgang zwei bekamen die Gäste dann ein wenig Oberwasser, denn die Räume wurden dann doch ein bisschen weiter und hier und da gab es Vorstöße, die auch zum Ausgleich hätten

führen können. Die Partie wurde nochmal richtig spannend! Doch immer wenn es brenzlich wurde, war Laura zur Stelle, warf sich in den Ball oder die heranstürmende Spielerin und entschärfte die Situation, top!

Durch den großen Kader gab es zum Glück viele Möglichkeiten zu wechseln, und jede Spielerin, die sich ausgepowert hatte, konnte durch eine frische ersetzt und der Druck auf die Gegner aufrechterhalten werden. So konnte man von außen immer wieder schöne Pass-Staffetten beobachten. Eine davon kam auch zum Abschluss und Nina erhöhte auf den 2:0 Endstand, nachdem sie sich gut freigelassen und den Pass in die Tiefe sicher verwandelte.

Beim Abpfiff wurde die Mannschaft mit Riesen-Applaus belohnt und konnte den Rest des sonnigen Abends verdient genießen.

Vielen Dank an Altendiez für das faire Spiel!



B-Juniorinnen qualifizieren sich für die Rheinlandmeisterschaft in Bitburg

Gegen die Zweitvertretung der SG 99 Andernach stand für die B-Juniorinnen am vorletzten Spieltag nur ein Punkt auf dem Plan: Auswärtssieg!

Ohne 6 Punkte aus den letzten beiden Spielen wird es eng, was die Qualifikation zur Rheinlandmeisterschaft in Bitburg angeht, denn Hundsangen hat nur 2 Punkte Rückstand auf den dritten Platz und duelliert sich „nur“ noch mit den beiden Tabellenletzten Sohren und ebenfalls Andernach im letzten Spiel. Rheinbreitbach muss am letzten Spieltag noch gegen den Tabellenzweiten Altendiez ran.

Da Mittelfeldmotor Emma noch verletzt ausfällt, gab es ein paar Umstellungen, die auf manchen Positionen zu Verwirrung führten, und so war der Spielaufbau nicht ganz so diszipliniert, wie man es von der Mannschaft gewohnt war. Trotzdem lief das Spiel gut und Angriffe auf das Rheinbreitbacher Tor wurden weitgehend vermieden.

Doch das alte Problem mit dem Torabschluss stellte sich wieder ein: Gutes Spiel und starke Pässe nach vorne, aber vor dem Tor fehlte dann die Luft! Die Schüsse, die auf das Tor der Gastge-

ber abgegeben wurden, waren allesamt harmlos oder unpräzise und gingen daneben. Zur Halbzeit stand es 0:0.

In Halbzeit zwei hatte man sich vorgenommen, noch eine Schippe draufzulegen und, vor allem, die Torhüterin zu beschäftigen. Dies glückte mehr oder weniger, denn zwingende Chancen ergaben sich nicht.

In der 60. Minute kam dann die Erlösung, als Mara aus einer unscheinbaren Situation heraus abzog, und den Ball unter die Andernacher Latte hämmerte: 0:1, endlich!

Am Rand und auf der Bank war die Erleichterung groß, und der Jubel ebenso!

Der Rest des Spiels blieb spannend, weil Andernach es Rheinbreitbach schwer machte, nicht aufgab und bis zum Ende auf den Ausgleich drängte!

Doch die eingespielte Verteidigung ließ nichts mehr zu, und es blieb beim 0:1!

Auf dem Heimweg stellte sich dann heraus, daß Hundsangen zeitgleich gegen Sohren verloren hat, die Qualifikation ist also geschafft, Hurra!!!

JAHRGANG 2009/2010

U15 / C-Juniorinnen

C-Juniorinnen mit Remis in Sohren

Der April hatte am 21.04.24 wettertechnisch fast alles im Programm, was man sich nicht wünscht: kalter Wind und viel Regen, zeitweise als Schnee. Die Gastgeber der JSG Sohren empfingen uns freundlich und luden uns sofort in die warmen Umkleidekabinen ein. Es war ein wichtiges Spiel für unser Team, das mit einem Sieg in der Tabelle aufholen wollte. Verstärkung bekam unsere Mannschaft durch Anika, die durch ihre Ballsicherheit zentrale Anspielstation in unserem heutigen Spiel werden sollte.

Das Spiel leidete von Anfang an unter den schlechten Witterungsbedingungen zudem war der relativ weiche Platz ungeeignet für unsere Mädels. Es ging munter hin und her und beide Mannschaften bemühten sich redlich um Torchancen. Doch zunehmend gelang es unserem Team, sich wirkungsvoller durchzusetzen und die Anzahl der Schüsse auf das Tor der Gastgeberinnen erhöhte sich.

Ärgerlicherweise wurde uns ein Strafstoß nicht gegeben, als eine Abwehrspielerin der JSG unsere Charlie von hinten wegstieß. Auch lautstarke Proteste motivierten den Schiedsrichter leider nicht, seine Fehlentscheidung zu korrigieren.

Aber immerhin in der 33. Spielminute war es so weit und der SVR ging verdient, wenn auch glücklich mit 0:1 durch ein Eigentor von Lena Schuch in Führung. Ausgangspunkt war ein druckvoller Torschuss, den die Torhüterin der JSG zunächst parierte. Lena versuchte dann zu klären, erwischte den Ball allerdings mit dem Außenrist, so dass dieser unhaltbar für ihre eigene Torhüterin im Tor verschwand.

Freudig ging unser Team zur Halbzeit in die warmen Kabinen.

Klar war, dass die JSG einen Sieg/3 Punkte ebenso nötig hatte, wie wir. Daher war mit einer erhöhten offensiven Intensität der Gastgeberinnen zu rechnen und so kam es auch. Dennoch hielt unsere Defensive Stand und unsere Offensive konnte die JSG immer wieder in Stress versetzen. Leider kam es jedoch nicht zum verdienten 0:2. Stattdessen gelang Lilaz Hamo in der 64. Spielminute der Ausgleich – ebenfalls glücklich. Aus einem Gewusel im Strafraum konnten unsere Mädels den Ball nicht erfolgreich klären und irgendwie gelangte der Ball schließlich ins Netz des SVR. So blieb es dann auch bis zum vorzeitigen Abpfiff; bis auf den Schiedsrichter waren sich alle sicher, dass die reguläre Spielzeit noch mindestens drei Minuten gedauert hätte. So blieb keine Gelegenheit mehr für ein Siegestor, aber letztlich waren alle froh, dem Wetter zu entfliehen.

Fazit: Unsere C-Juniorinnen haben sich in der ersten Halbzeit immer mehr Chancen herausgespielt, es aber versäumt, diese in Tore zu verwandeln. So kamen die Gastgeberinnen zum Ausgleich, der letztlich in Ordnung geht.

Für den SVR waren dabei: Sarina (TW), Charlie (K), Alina, Anika, Clara, Daria, Elisa, Fine, Lea, Lissi, Marisol, Mia, Rosa, Sonja und Sophia

Unsere Trainingszeiten:

Dienstag u. Freitag 18:30 – 20:00 Uhr

Kontakt: c-maedchen@sv-rheinbreitbach.de

Dirk Lancé 0160 93950390



JAHRGANG 2009/2010

U15 / C-Juniorinnen

C-Juniorinnen beweisen Willensstärke gegen Altendiez

Am Sonntag, den 28.04.2024, hatte unser Team die C-Juniorinnen der MSG Altendiez/Friez-Freindiez zu Gast. Es war die Revanche vom 16. März, als unser Team in Notbesetzung antrat und letztlich eine bittere Niederlage verarbeiten musste.

Nun war unser Team deutlich schlagkräftiger aufgestellt, auch wenn sich unsere Torhüterin Sarina und unsere Top-Stürmerin Charlie nach Krankheit etwas schonen mussten. Dankenswerterweise sprangen Emily und Mira aus der D1 bei und unterstützten uns.

Der Aufstellung war zu entnehmen, dass Altendiez mit etwa 2/3 der Mannschaft vom März antrat und somit überwiegend aus dem Jahrgang 2009 besetzt war. Wir waren sensibilisiert, auf deren durchsetzungsstarke Stürmerinnen aufzupassen und sie möglichst nicht ins Spiel kommen zu lassen. Gleichzeitig war uns auch deren robust arbeitende Abwehr noch gut in Erinnerung. Kurzum, im direkten Ligaduell stand uns ein hartes Stück Arbeit bevor. Doch unsere Mädels waren gut darauf eingestimmt und gingen konzentriert ans Werk.

Gleich nach dem Anstoß schenken sich beide Teams nichts, das Mittelfeld war hart umkämpft mit verhältnismäßig wenigen Torchancen auf beiden Seiten. Altendiez wurde mit fortschreitender Spielzeit ungeduldiger und nahm relativ früh die ersten Auswechslungen vor. Nun wurden beide wohl bekannten

Stürmerinnen auf unser Tor angesetzt und der Druck auf unsere Defensive wurde größer. In der 27. Spielminute profitierte leider die groß gewachsene Diana Anselm von einer fehlenden Absprache in der Abwehr und traf zum 0:1. Doch erstaunlicherweise merkte man unseren Mädels den Rückstand nicht an. Sie hielten konzentriert am Matchplan fest und kombinierten sehenswert über die rechte Seite. Leider blieb bis zum Ende der ersten Halbzeit der verdiente Ausgleich aus.

Die Stimmung zur Pause war geprägt von Tatendrang; niemand wollte dieses Spiel verloren geben. Anzunehmen war, dass Altendiez seine Strategie nicht ändern und an seiner Doppelspitze festhalten würde. Deren Angriffe erfolgten fast ausschließlich durch die Mitte, worauf wir uns nun besser einstellten. Der Plan war, noch häufiger über unsere schnellen Außenspielerinnen Fine und Charlie bis zum gegnerischen Strafraum durchzusetzen und dabei insbesondere den Weg über links zu intensivieren.

Nach dem Wiederanpfiff wurde dies diszipliniert umgesetzt und es war direkt sichtbar, wie Altendiez unter Druck geriet. Doch es dauerte dann doch bis zur 48. Spielminute, bis unsere Mädels die gegnerische Torhüterin hinter sich ins Netz greifen ließ. Vorgegangen war eine routinierte Balleroberung durch Linda, die über die rechte Seite Charlie anspielte. Charlie kämpfte sich über die Außen-

bahn an zwei Gegnerinnen vorbei und flankte schließlich fast auf Tor Höhe, wo Marisol bereits den Ball erwartete. Geschickt brachte sie den Ball im Tor von Altendiez unter und sorgte somit für den mehr als verdienten Ausgleich. Anerkennender Beifall erfüllte die Westerwaldarena und unsere Mädels lagen sich freudig in den Armen.

Die MSG war sichtlich überrascht und wollte die Partie wieder zu ihren Gunsten drehen. Doch kurz darauf ergab sich die nächste Gelegenheit für Marisol, aber es fehlte leider die Kraft, um sich gegen die stark körperbetonten Abwehrspielerinnen unserer Gäste durchzusetzen. So blieb es dann auch bis zum Abpfiff eine lebhafteste Partie mit sehenswerten Aktionen auf beiden Seiten, jedoch ohne weitere Tore und man trennte sich 1:1 unentschieden.

Fazit: Unsere C-Juniorinnen haben sich nach dem Rückstand couragiert und konzentriert wieder in die Partie zurück gekämpft und dabei zur zweiten Halbzeit eine Leistungssteigerung vollzogen. Alle haben sich füreinander eingesetzt und unterstrichen dabei die gute Entwicklung der Mannschaft insgesamt über die Saison hinweg.

Für den SVR waren heute dabei: Sarina (TW), Charlie (K), Daria, Elisa, Emily, Fine, Lea, Linda, Marisol, Matilda, Mia, Mira, Sonja und Sophia

Das Fußball-Echo wurde von Fans für Fans des SVR gemacht.

Schwieriges Spiel für unsere C-Juniorinnen in Holzbach

Zum letzten Auswärtsspiel der Saison mussten unsere C-Juniorinnen gegen die Mädchen von SV Holzbach antreten. Nach zuletzt erfolgreichen Ergebnissen mit 1 Sieg und 2 unentschieden trat man zwar voller Selbstvertrauen, aber mit einigen Personalsorgen (lediglich 12 Spielerinnen, davon 2 leicht verletzt) die lange Reise an. Zum erschrecken aller Mädchen musste man auf sehr ungewohnten Platzverhältnissen spielen. Nämlich einem ziemlich unebenen Echtrasen.

Diese ungewohnten Platzverhältnisse sorgten dann auch für eine ungewöhnlich nervöse Spielweise der Rheinbreitbacher Mädchen. Die Gastgeberinnen setzten auf aggressive Spielweise und unsere Mädels gerieten immer wieder in Bedrängnis. Es folgten folgerichtig große Tormöglichkeiten mit

Aluminiumtreffern. Daher war die Führung der Holzbacher Mädchen nur eine Frage der Zeit und in der 17. Spielminute fiel dann auch der Führungstreffer für die Gastgeberinnen. Das dies bis zur Pause bestand hielt, war zum einen unserem Tormädchen Sarina zu verdanken, zum anderen dem Glück des tüchtigen.

In der 2. Spielhälfte konnten sich unsere Mädels mehr und mehr befreien und erarbeiteten sich selbst Torchancen. Durch die weiterhin aggressive Art der Gastgeberinnen verletzten sich in der Folge 3 Spielerinnen und somit waren fortan keine Auswechslungen mehr möglich. In der 51. Minute erhielten unsere Mädels einen Foulelfmeter (rausgeholt durch Elisa). Unsere Sophia verwandelte dies sicher zum 1:1.

Nur 5 Minuten später wurde unseren C-Juniorinnen ein Freistoß in sehr aussichtsreicher Position zugesprochen. Sophia nahm sich erneut entschlossen den Ball und zwirbelte diesen leider nur ans Lattenkreuz.

Leider unterlief uns in der 63. Minute ein verhängnisvoller Fehler im zentralen Mittelfeld und ermöglichte einer Holzbacher Stürmerin einen Alleingang auf unser Tor, den Sarina leider nicht mehr verhindern konnte.

Damit verloren unsere C-Juniorinnen erneut ein Spiel in den letzten Spielminuten und traten deprimiert die lange Heimreise an.

Für den SVR spielten: Sarina (TW), Charly (K), Alina, Daria, Elisa, Lea, Linda, Lissi, Marisol, Mia, Sonja und Sophia

JAHRGANG 2009/2010

U15 / C-Juniorinnen

C-Juniorinnen unterliegen im letzten Ligaspiel gegen Ellingen



Zum letzten Heimspiel und zugleich letzten Saisonspiel hatten unsere C-Juniorinnen die Mannschaft aus Ellingen zu Gast.

Unser Team war gegenüber der Vorwoche quantitativ besser aufgestellt. Dennoch fehlte unsere Charlie in der Offensive und in der Abwehr unsere Linda, die sich im Auswärtsspiel in Holzbach beide eine schmerzhafte Bänderdehnung in den Knöcheln zugezogen hatten. Dankenswerter Weise unterstützten uns daher Ceylin und Emily sowie Pauli und Charlotte aus unseren D-Juniorinnen.

Von Beginn an war das Spiel ausgeglichen gegen einen offensivstarken Gegner. Nach guten Möglichkeiten auf beiden Seiten gingen jedoch leider die Gäste aus Ellingen durch einen Abwehrfehler mit 0:1 in Führung. Dies war auch der Halbzeitstand.

Die 2. Halbzeit verlief ähnlich. Es gestaltete sich weiterhin ein sehr ausgeglichenes Spiel mit guten Chancen auf beiden Seiten. In der 44. Minute unterlief in der Vorwärtsbewegung unserer Mädchen ein Fehler, der durch einen Konter der Ellinger Mädchen zum 0:2 genutzt werden konnte. Da man aber den Kopf nicht hängen ließ und weiter couragiert spielte belohnte man sich schließlich durch Ceylin mit dem Anschlusstreffer zum verdienten 1:2 in der 56. Minute. Anscheinend war aber die Freude hierüber so groß, sodass man hierüber das verteidigen vergaß und nur 2 Minuten später den vorentscheidenden Treffer zum 1:3 kassierte, der auch bis zum Schluss bestand hatte.

Es Spielten für den SVR: Sarina (TW), Sophia (K), Ceylin, Charlotte, Daria, Emily, Johanna, Lea, Lissi, Marisol, Mia, Pauline, Rosa und Sonja



Teilnahme der C-Juniorinnen an einem Turnier in Plittersdorf

Unsere C-Juniorinnen wurden zu einem Turnier in Plittersdorf eingeladen. Mit 7 Mädels trat ein Team an, um sich diesmal im benachbarten NRW zu messen. Es gab insgesamt 4 Gruppenspiele. Die ersten beiden Gruppenspiele wurden leider knapp mit 0:1 verloren. Die Tore fielen erst in den letzten Spielminuten.

Die beiden anderen Gruppenspiele endeten jeweils torlos. Durch diese Ergebnisse spielten sich unsere Mädels eine

Runde weiter. Im letzten Spiel steigerten sie sich erneut und konnten endlich jubeln – das Spiel endete 2:0. Hierdurch belegte unser Team am Ende Platz 7 von insgesamt 10 Teams. Zum Turnierende konnte man das Fazit ziehen: nutzen wir die Chancen, gewinnen wir.

Mit Medaillen für alle Mädels reisten wir nach Hause.

Es spielten für den SVR: Sarina (Tor), Alina, Anika, Lia, Mia K., Mia P. und Sophia



JAHRGANG 2009/2010

U15 / C-Juniorinnen

Fußballgolf zum Saisonende

Unsere C-Juniorinnen konnten zum Saisonende noch einmal auf besondere Art und Weise ihr Können unter Beweis zu stellen. Beim Fußballgolf standen Geschicklichkeit und Teamzusammenhalt im Vordergrund. Ziel ist es, einen Fußball mit möglichst wenig Schüssen mit dem Fuß auf einem golfplatzähnlichen Gelände in ein Loch zu schießen, wobei der der Fußball unter, über, durch und neben Hindernisse in ein Ziel gespielt werden muss.

Der Spaßfaktor war allen anzumerken und es gab ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis für alle.

Mit der geringsten Anzahl an Schüssen gewann unser Tormädchen Sarina.



JAHRGANG 2011/2012

U13 / D-Juniorinnen

D1-JUNIORINNEN

Unsere Trainingszeiten:

Dienstags und Donnerstags 17:00 – 18:30 Uhr

Kontakt: d1-maedchen@sv-rheinbreitbach.de

Martin Jünger 0176 41946532

D2-JUNIORINNEN

Unsere Trainingszeiten:

Dienstags und Donnerstags 17:00 – 18:30 Uhr

Kontakt: d2-maedchen@sv-rheinbreitbach.de

Peter Claßen 02224 980335

JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Juniorinnen



Alles gegeben – am Ende nur ein Remis für die E-Juniorinnen des SVR

Nach zwei Siegen in den ersten drei Spielen der Rückrunde stand der Besuch von Altendiez auf dem Programm der E-Juniorinnen. Die Ausfälle von Kapitänin Caro und Top Torjägerin Lotta bedeuteten eine Umstellung in der Startformation. Aber die Erfolgsserie hatte viel Selbstbewusstsein in der gesamten Breite des Kaders hervorgebracht.

Und so starteten die Mädchen auch: von Anfang an spielerisch dominant; durch das hohe Pressing der vorderen Reihe mit Marlene, Mia und Paula kam der

tiefstehende Gegner kaum aus der eigenen Hälfte. Mit Mathilda als Dirigentin in der Mitte funktionierte auch das ballsichere Kombinationsspiel in beeindruckender Weise. In den Momenten, in denen Altendiez mit schnellen Konterchancen drohte, war die souveräne Abwehr mit Emma und Jana immer zur Stelle. Im Tor strahlte Lara viel Sicherheit aus.

Nur die richtig gefährlichen Torchancen blieben trotz der spielerischen Überlegenheit aus. Die besten Möglichkeiten für den SVR entsprangen den präzisen,

scharfgeschossenen Standards von Marlene sowie einem satten Distanzschuss von Mathilda.

In der zweiten Hälfte standen alle zum Jubeln bereit, als Marlene aus halblinker Position sich ein Herz fasste und nur knapp das Tor verfehlte.

Wieder einmal zeigte sich auch die Tiefe des Kaders der E-Mädchen – alle eingewechselten Spielerinnen konnten auf sich aufmerksam machen. Carla sorgte für viel Wirbel vorne, Anna konnte durch ein intelligentes Positionsspiel viel Raum auf der rechten

Seite nutzen, wo Mera auch später tolle Aktionen hatte. In der Mitte zeigte sich Lea-Marie unermüdetlich und mutig, Atena machte viel effektiven Druck in ungewohnter Position vorne.

Es war eine Teamleistung voller Engagement, Intensität und fußballerischen Potential. Das einzige was am Ende fehlte, war der Durchbruch vor dem gegnerischem Tor. So endete das Spiel torlos – aber getreu dem Motto: „Hauptsache die Null steht“, feierten die SVR Mädels verdient den Punktgewinn.

Köstliche Brötchen-Variationen! **Semmel EXPRESS**
Für Ihre häusliche Feier,
eine geschäftliche Besprechung – für jeden Anlaß

Wir liefern nach Ihren Wünschen – schnell und superfrisch einen herzhaften Imbiß oder ein leckeres Buffet, auf Wunsch mit knackig-frischen Salaten, köstlichen Fischplatten – direkt ins Büro oder wohin Sie wollen!
Wir beraten Sie gern.

Kulinarisches
mit dem besonderen Pfiff

Rheinstraße 2 – 53619 Rheinbreitbach
Tel. 0 22 24 / 7 68 14 – E-Mail: Semmelexpress@t-online.de



Ulrich Cabione
Dachdeckermeister



Individuelle Beratung, Planung und Ausführung
Der Fachbetrieb in Ihrer Nähe!
für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Tel.: 0 22 24/90 02 03 • Fax: 0 22 24/90 02 05
info@bedachungen2000.de

JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Juniorinnen



Krimi SVR E-Juniorinnen gegen MSG Ellingen endet mit Unentschieden (3:3)

Bei schönstem Sonnenschein fuhren die E-Juniorinnen am 27.4. zum aktuell Tabellen-Dritten nach Ellingen zum drittletzten Ligaspiel der Saison. Nachdem in der vergangenen Woche einige Stammspielerinnen der Startformation gefehlt hatten, reisten die E-Juniorinnen mit einem Kader von 14 Mädchen an. Im Hinrundenspiel noch unterlegen, aber mit drei Siegen und einem Unentschieden in der Rückrundenbilanz bisher, standen die Chancen auf drei Punkte recht gut.

Und so starteten die Mädchen von Anfang an spielerisch dominant mit einer guten Dreierkette in der Offensive und hervorragender Mittelfeld- und Abwehrarbeit. Die Gegnerinnen hatten alle Mühe und so klingelte es bereits in Minute 5 nach einem sehenswerten Kontor durch Marlene.

Durch das aktive Pressing und gute Kombinationen waren die SVR Juniorinnen fußballerisch klar das bessere Team auf dem Platz. Sichtlich beeindruckt, hatte die MSG Ellingen Mühe beim Spielaufbau und scheiterte oft bereits im Mittelfeld mit dem Angriffsspiel.

Das Spiel wurde aufgrund dessen zunehmend umkämpfter und forderte auf der Rheinbreitbacher Seite mehrfach verletzungsbedingte Wechsel. Sowohl Carla als auch Atena zeichneten sich durch engagiertes Spielen mehrfach aus.

Dank der Tiefe des Kaders waren die E-Juniorinnen folgend nicht minder gefährlich, aber in der Absprache untereinander zu Beginn nicht konsequent.

Dies nutzten die Gegnerinnen und schossen den Anschlussstreffer zum 1:1 in der 15. Mi-

nute und das 2:1 in der 23. Minute. Torwärtin Lara war in beiden Fällen chancenlos.

Nach der Traineransprache und taktischen Wechsels in der Halbzeitpause begannen die E-Juniorinnen erneut stark und spielten frei auf.

Es wurde um jeden Ball gekämpft und die Zweikämpfe wurden zunehmend härter. Weite Abschlüsse der Ellinger Torwärtin konnten im Mittelfeld abgefangen und sofort in Konterchancen umgewandelt werden. Die Ellinger Abwehr hatte gut zu tun.

Ein hohes Laufpensum im Mittelfeld und Sturm sorgte für einige gute Chancen, doch es dauerte bis zur 40 Minute zum Ausgleich. Eine von Marlene scharfgeschossene Standard wurde im Strafraum minimal angetippt und mit der Hand der Towärtin dazwischen, blieb der Ball schließlich gerade so hinter der Torlinie liegen.

Die Anspannung war auf beiden Seiten hoch!

Konterchancen der Ellinger stoppte die gut stehende SVR Abwehr und auch zahlreiche Ecken konnten geklärt werden. Greta im Tor hatte einen goldenen Tag und hielt den Kasten sauber. Aus einer Ecke heraus hatten die Gegnerinnen mehr Glück als Können und der Ball landete schließlich durch einen Streifschuss unhaltbar im Tor. Ein Eigentor in der 45. Spielminute. Jetzt wurde es eng.

Die Spannung war kaum auszuhalten und Trainer wie Zuschauer hielten streckenweise den Atem an.

Bei den SVR E-Juniorinnen war von Aufgeben keine Spur zu sehen. Mehrfaches aktives Pressing gegen die starke Abwehr über Lotta, Marlene und Carolina mit gefährlichem Abschluss führte schließlich zu einem Eckstoß. Indirekt geschossen mitten vor das Ellinger Tor, rollte der Ball durch einen Abwehrfehler vor die Füße von Jana, die souverän abstaubte. 3:3 in der 47. Spielminute.

Was für ein Krimi! Die letzten drei Spielminuten waren folglich nichts für schwache Nerven! Die Ellinger wollten unbedingt den Sieg. Dank souveräner SVR Abwehr und Greta im Tor wurden auch die letzten beiden Ecken des Spiels torlos geklärt.

Unentschieden! Ein versöhnliches Ende einer spannenden und zugleich hoch emotionalen Partie!

Die SVR Mädels haben sich engagiert und mit viel Teamgeist den Punkt verdient nach Hause geholt. Alleine das Torverhältnis liegt momentan zwischen den E-Juniorinnen und dem dritten Tabellenplatz. Da geht noch was!

Unsere Trainingszeiten:

Dienstags und Donnerstags
17:00 – 18:30 Uhr

Kontakt:

e-maedchen@sv-rheinbreitbach.de
Rob Turner 0173 7320788
Meinolf Köper 0178 2402718
Oliver Gerz 0171 8300517

JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Juniorinnen



SVR Mädchenfußballtag 1. Mai (D-/E-Juniorinnen)

Wie auch in den vergangenen Jahren fand am 1. Mai ein Sportevent für fußballbegeisterte Mädchen für Jahrgang 2012 und jünger statt.

Betreut und organisiert vom Trainerstab der E- und D-Juniorinnen mit Unterstützung zahlreicher Eltern und bei bestem Frühlingswetter. Auch das Büdchen hatte geöffnet.

Für die 30 Teilnehmerinnen galt es einen Parcours mit unterschiedlichen Stationen zu absolvieren und fleißig Punkte zu sammeln. Ob Kurzpass-Ass, Dribblekönig oder Elfmeter, die Mädchen waren mit Feuereifer dabei.

Für die Trainer:innen eine gute Gelegenheit, sich die jungen Talente anzuschauen und Fragen seitens der Eltern zu beantworten.

Am Ende gab es noch ein kleines Abschlussturnier mit sechs Mannschaften, für jede Teilnehmerin eine Urkunde und ein Eis.

Mit 24 Spielerinnen ist der Kader der U11 E-Juniorinnen in dieser Saison gut besetzt. Das Trainerteam kann sich aber auch auf eine gute Mannschaftsstärke in der neuen Saison freuen. Zu den aktuell verbleibenden 11 Mädchen Jahrgang 2014 und 2015 kommen in den nächsten Trainingswochen einige neue Talente zum Schnuppern dazu.

Wer beim Mädchenfußballtag nicht dabei sein konnte, aber gerne einmal "Schnuppern" möchte:

Die Trainingszeiten sind Dienstag und Donnerstag 17-18.30 Uhr (Sportplatz Rheinbreitbach). Über eine vorherige Anmeldung beim Trainerteam freuen wir uns.

RICHARZ

GARTENGESTALTUNG GMBH

Wir leben Gärten.



WWW.RICHARZ-GARTENGESTALTUNG.DE

Wir führen Weine aus:
Deutschland
Österreich
Italien
Frankreich
Spanien
Portugal
Südafrika
Argentinien
Chile
Australien

Alle Weine unverbindlich zum probieren.

0 22 24-988 76 09

Hauptstraße 38
53619 Rheinbreitbach

Anmeldung erbeten

Öffnungszeiten
Mi - Fr: 14.30 - 19.00 Uhr
Sa: 11.00 - 15.00 Uhr



ENOTECA LUNA
Sebastian Azar

Guten Fußball gibt's hier!



Gute Jobs gibt's bei uns!



CARA-MED

Ambulante Pflege

Unser Team hilft Ihnen. Immer!

Seit vielen Jahren eine Top-Adresse für häusliche Pflege!

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft und Betreuung.

Gerne und gut bilden wir Menschen unterschiedlichen Alters aus.
(Bewerbungen unter info@pflegedienst-cara-med.de)



Folge uns auf Instagram.

pflegedienst-cara-med.de
02224 960 160

JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Juniorinnen

Ui, ui, ui – Arbeitssieg der E-Juniorinnen gegen FV Rübenach (3:0)

Vor der heimischen Kulisse und mit vielen Fans begrüßten die E-Juniorinnen das Team aus Rübenach.

Schnell noch ein Blick in die Tabelle geworfen – Plätze 3, 4, 5 liegen dicht beieinander – bis zum letzten Spieltag ist noch alles offen!

Obwohl das Team aus Rübenach als Tabellenletzte bereits in der Hinrunde drei Punkte an unsere E-Juniorinnen abgeben musste, sollte das nicht heißen, dass auch diese Fußballerinnen sich über die Saison nicht toll entwickelt hätten.

Ob es an "Rhein in Flammen" und zu wenig Schlaf oder dem Spiel der letzten Woche lag? Vom quirligen Dreierteam aus Caro, Marlene und Lotta war zunächst nicht viel zu sehen. Die Offensive stand teilweise zu tief, Pässe und Flanken kamen nicht an und man verzet-

telte sich in Zweikämpfen. Mathilda im Mittelfeld und die Abwehr aus Emma und Jana hatten gut zu tun. Die erste Halbzeit lief einfach nur zäh. Hier und da gute Chancen, aber im Abschluss einfach zu wenig Killerinstinkt.

In der 22. Minute dann das erlösende 1:0 durch Lotta nach einem perfekten Pass von Caro an der Abwehrspielerin vorbei direkt ins Tor. Als wäre ein Knoten geplatzt, ging es den SVR Mädels danach endlich besser von der Hand.

In der zweiten Halbzeit kehrte das Team zu seinen Stärken zurück und kombinierte deutlich besser, aber auch Rübenach kam zu guten Chancen und Standardsituationen. Dank der wie immer soliden SVR Abwehr und einer sensationellen Rettungsaktion von Lara, blieb der Kasten sauber.

Heute war Tag der Joker! Einwechsel-Spielerinnen wie Mia und Vlera brachten ordentlich Schwung ins Spiel!

In der 40. Minute und einem wilden Hin und Her setzte sich die ebenfalls eingewechselt Mera im Strafraum durch und legte Vlera vor, die ihren zweiten Saisontreffer erzielte. Kurz nach dem 2:0 erhöhte Lotta auf 3:0 in der 42. Minute.

Die 3 Punkte, so gut wie sicher, durften Anna (Sturm) und Lea-Marie (Abwehr) für die letzten Minuten auf dem Feld ordentlich Gas geben und haben ihre Sache gut gemacht.

Insgesamt ein durchwachenes Spiel, aber drei Punkte sind drei Punkte! Jetzt blicken alle auf den letzten Spieltag – Das Heimspiel gegen Hundsangen am 11.5.!



JAHRGANG 2013/2014

U11 / E-Juniorinnen

Furioses Saisonende von Fulminanten E-JuniorInnen

DIESE SAISONFINALE WAR AN SPANNUNG NICHT ZU ÜBERBIETEN!

Nach einer unfassbar starken Rückrunde hatten die E-Juniorinnen sich die Chance auf den dritten Platz und somit die Qualifikation für die Endrunde der Rheinlandmeisterschaft erspielt.

Zur Ausgangslage:

Die SVR Mädels starteten Punktgleich mit Ellingen auf Rang 3 und ein Zähler vor Ahrbach. Zu Gast in Rheinbreitbach am letzten Spieltag waren die zweitplatzierten aus Hundsangen. Die Gegnerinnen hatten bis jetzt jedes Spiel gewonnen, mit Ausnahme das Spiel gegen den Tabellenersten aus Freirachdorf. Ein Sieg musste also her!

Alle Zutaten für einen tollen Fußballtag waren vorhanden. Aber niemand war so richtig vorbereitet auf die Emotionen und das Drama, das folgen sollte.

Der SVR war von der ersten Minute an voll motiviert. Es wurde direkt um jeden Ball gefightet. Aber dieses Spiel war keinesfalls eine reine Kampfsache. Im Gegenteil: Es wurde Fußball vom allerhöchsten Niveau geboten. Von vorne bis hinten stimmten die Pass- und Laufwege. Die zahlreichen ZuschauerInnen staunten nicht schlecht über das schnelle Kombinationsspiel der Mädchen.

Mit der Schnelligkeit und den Dribbelkünsten von Lotta in der Spitze, der Kreativität und Spielintelligenz von Marlene und Caro außen und der Übersicht und Passgenauigkeit von Mathilda im Mittelfeld, versuchten die Mädchen eine Lücke in der starken Abwehr der Gäste zu finden. Als dies gelang, gab es leider keinen Weg an der wachsamem Torhüterin vorbei. Hinten ist es dabei nie gefährlich angebrannt. Zu gut standen Jana und Emma, die beide mit exzellentem Timing im Zweikampf überzeugten.

Die wenigen Konter der Gäste stellten nie eine Gefahr für Lara im Tor dar, die immer sofort und souverän zur Stelle war.

Bei den Anstrengungen an einem fröhlichen Tag, wechselten die Trainer clever um Kräften zu sparen. So kamen auch Mia und Vlera in Durchgang 1 zum Einsatz und fügten sich sofort in die gut laufende Formation ein. Das einzige, was bis zur Halbzeit fehlte, war ein Tor.

Nach der Pause wechselte Mathilda in die Abwehr, und Jana übernahm im Mittelfeld die Manndeckung. Vor allem über aussen erspielten sich die Mädchen einige Chancen. Aber es



benötigte eine Standardsituation für den Durchbruch.

Im Training hatten die E-Mädchen Ecken geübt und es zahlte sich aus: Mathilda flankte scharf und genau auf die Stelle, an der die hereinlaufende Lotta per Volley das 1-0 machte. Der Jubel kannte keine Grenzen!

Der SVR behielt weiterhin die Kontrolle. Der Einsatz aller Mädchen war durchweg bei 100%. Greta, mittlerweile zwischen den Pfosten, machte für die Hundsangener das Tor klein. Aus dem Spiel heraus gab es kaum Chancen für die Gegner. Die Gegnerinnen schafften aber – mit nur 5 Minuten noch zu spielen – den Ausgleich. Ein Strafraum-

Gewusel nach einer Ecke endete in einem Eigentor, für das kein rheinbreitbacher Fuß etwas konnte.

Trotzdem erarbeiteten sich die Mädchen des SVR in einer furiosen Schlussphase noch zwei riesige Chancen. Es sollte aber am Ende nicht sein.

Die Mädels konnten sich für eine sensationelle Leistung nicht belohnen und das Spiel endete 1-1.

Was aber blieb, war ein Spiel, eine Rückrunde und eine ganze Saison voller Spaß, toller Entwicklung und vor allem ein unglaublicher Team-Spirit. Auf alles was die E-Mädchen geleistet haben, können sie, die Trainer und die Eltern wirklich stolz sein!



SV RHEINBREITBACH ABTEILUNG

Trainingszeiten

Fit und gesund TRAININGSZEITEN

Montag und Donnerstag:

18:30 – 19:30 Uhr im Bürgersaal der Hans Dahmen Halle in Rheinbreitbach.

Falls Interesse zur Teilnahme besteht, wenden Sie sich an Ursula Sich unter der Telefonnummer 02224 72295.

Badminton TRAININGSZEITEN

Schüler- und Jugendtraining

Freitag 18:00 – 20:00 Uhr

Montag 19:00 – 20:00 Uhr

Seniorentraining

Montag 20:00 – 22:00 Uhr

Mittwoch 20:00 – 22:00 Uhr

Freitag 20:00 – 22:00 Uhr (Training für alle)

Volleyball TRAININGSZEITEN

Anfänger

Donnerstag 17:30 – 19:00 Uhr

2. Damen- & Herrenmannschaft (Bezirksklasse & Bezirksliga)

Dienstag 17:30 – 19:30 Uhr

Donnerstag 19:00 – 20:00 Uhr

1. Damen- & Herrenmannschaft (jeweils Bezirksliga)

Dienstag 19:30 – 22:00 Uhr

Donnerstag 20:00 – 22:00 Uhr

„Alte Herren“ Volleyballer + Hobbyspieler (m/w)

Donnerstag 20:00 – 22:00 Uhr

Internet: <http://sv-rheinbreitbach.com/volleyball/>

Instagram-Accounts

1. Damenmannschaft: [srvolleyball_damen](https://www.instagram.com/srvolleyball_damen)

1. Herrenmannschaft: [svr_volleyball_herren](https://www.instagram.com/srvolleyball_herren)

Tischtennis TRAININGSZEITEN

Mittwoch und Freitag

Schüler: 17:00 – 18:00 Uhr

Jugend: 18:00 – 19:00 Uhr

Erwachsene: 19:00 – 22:00 Uhr

Trainiert wird in der Hans-Dahmen-Halle in Rheinbreitbach.

Interessierte können zu den Trainingszeiten einfach vorbeikommen.

Internet: <http://sv-rheinbreitbach.com/tischtennis>

Tanzen TRAININGSZEITEN (Alle Termine im Bürgersaal)

Paartanz

Freitag 19:30 – 21:00 Uhr im Bürgersaal

Linedance

Mittwoch 17:15 – 18:15 Uhr für Einsteiger

Mittwoch 18:30 – 19:30 Uhr für Fortgeschrittene

Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

NEU: Dienstag 17:30 - 18:45 Freies Training in der Burg

Internet: <http://sv-rheinbreitbach.com/tanzen>

Kinderturnen TRAININGSZEITEN

Montags 16:00 – 17:30 Uhr (bis 7 Jahre)

Dienstags 16:00 – 17:30 Uhr (bis 7 Jahre)

Mittwoch 15:30 – 16:30 Uhr: Eltern-Kind-Turnen (ab 5. Monate bis 2 Jahre)

Donnerstag 16:00 – 17:30 Uhr (bis 7 Jahre) in der Hans-Dahmen-Halle

Übungsleiterin: Lisa Lautwein – lisa.lautwein@yahoo.de

Jessica Fernandez – jessicafernandez@gmx.net

Internet: www.sv-rheinbreitbach.com/kinderturnen/

 **INTERSPORT**
AXEL SCHMIDT

Marktplatz · 53604 Bad Honnef
Telefon 02224-940903

Ihr Partner für Dichtheitsprüfung
nach DIN EN 1610 und Kanal-TV-Inspektion

- ▶ Roh- und Umbau
- ▶ Putz und Wärmedämmung
- ▶ Straßenbau
- ▶ Erdbau und Abbruch
- ▶ Kanalbau
- ▶ Pflasterungen
- ▶ Außen- und Grünanlagen



Hupperich + Westhoven

Hoch- und Tiefbau GmbH

Drieschweg 5 · 53604 Bad Honnef
Telefon 02224/96014-0

www.hupperich-westhoven.de

SV RHEINBREITBACH ABTEILUNG

Gesundheit und Fitness



Foto: Karin Eisch

Spannung beim Preisschießen der Vereine in Rheinbreitbach am 25.05.2024

Die Frauensportgruppe Gesundheit und Fitness des SV Rheinbreitbach schießt auch im Jahr 2024 den Vogel ab.

Am 25.05.24 galt es für alle Vereine in Rheinbreitbach dabei zu sein. Das alljährliche Preisschießen, das der Bürgerverein mit Unterstützung der Schützenbrüderschaft St. Sebastianus organisiert, war ein Wettkampf der Vereine. Die Spannung und der Ehrgeiz waren förmlich in der Luft zu spüren.

„Dabei sein ist alles“, so die Trainerin, Karin Eisch, der Frauensportgruppe Fitness und Gymnastik des SV, „ist ein großer Erfolg für unser Team. Wie auch im gemeinsamen Sport haben wir alles gegeben und hatten sehr viel Spaß dabei“. Bereits im zweiten Jahr haben sich

die Frauen an den Schießstand gewagt und mit den anderen 13 Vereinen ihre Kräfte gemessen.

„Das ist eine bemerkenswerte Leistung, mit 25 Schüssen den Vogel abzuschießen“, lobt die Abteilungsleiterin Ursula Sich, ihre hochmotivierte Truppe. „Im nächsten Jahr werden wir wieder dabei sein und ich bin sicher, dass die Mädels wieder gut drauf sein werden“. „Sport, Teamgeist und Freude, macht unsere Gemeinschaft aus“, freut sich Karin Eisch, die bereits für das nächste Jahr plant.

Wer Lust hat in der Gruppe Gymnastik und Fitness teilzunehmen (Montag 18.30 Uhr und Donnerstag 18.30) kann sich gerne bei Ursula Sich unter der Nummer 02224 72295 melden.

Physiotherapie

Christoph Seibel

Mühlenweg 2 53619 Rheinbreitbach
Telefon: 0 22 24 - 9 01 53 70

- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- manuelle Therapie
- Hausbesuche
- Massage

Öffnungszeiten:
Montags bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitags von 8.00 bis 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

VOLL
TREFFER



ETAXI

BAD HONNEF

Tel.:
(02224)

www.3344.de

WhatsApp
ETAXI
0177 4 86 86 86
www.ETAXI.nrw

Natürlich
auch per
WhatsApp:

01 77 / 4 86 86 86

Senden Sie uns Ihren Standort, wir holen Sie ab!

SONNE, STRAND UND MEER

SVR auf Reisen



Ihr Autopartner
Streubel GmbH

Im Kellborn 1
53572 Unkel / Rhein
Tel.: 0 22 24 / 7 87 07
Mobil: 01 72 / 5 79 23 73

LÜFTUNG
SOLAR
HEIZUNG
SANITÄR
BERATUNG
SERVICE

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. Heizung, Sanitär, Lüftung, Solar. Von der Planung bis zur Realisierung. Modernste Technik und klassisches Handwerk. Immer fachmännisch, pünktlich, sauber.
Frings ... und alles wird gut.

Rundum die Uhr – für Sie erreichbar:
0172-9284058
Maarweg 67
53619 Rheinbreitbach
info@frings-gmbh.de
www.frings-gmbh.de

frings
... und es wird gut!
Heizung | Sanitär | Solar

SVR VERGANGENHEIT

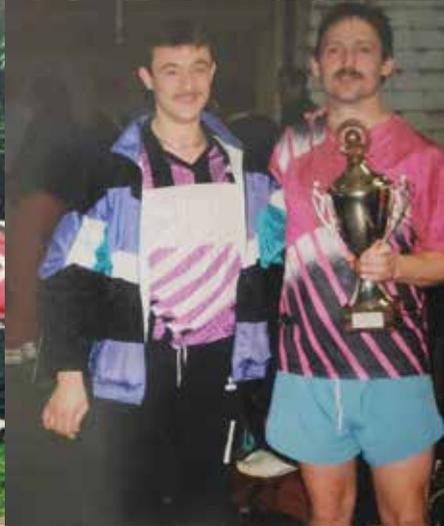
Es war einmal...

Auch in dieser Ausgabe werfen wir wieder einen Blick auf die lange Geschichte des SVR.

Habt ihr euch erkannt? Solltet ihr euch auf einigen der alten Fotos wiedererkennen und habt schöne Geschichten zu den abgebildeten Szenen oder legendären Mannschaften zu erzählen, meldet euch gerne bei uns. Wir würden gerne ein paar der Erinnerungen sammeln und in einem der nächsten Echos abdrucken. Auch wenn in euren Fotoalben noch historische Bilder über den Verein zu finden sind freuen wir uns sehr über Kopien.

Kontakt: echo@sv-rheinbreitbach.de







UNSER EIGENER ONLINESHOP

SVR meets FAN12!

Fan12 ist ein Projekt, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, allen Amateurvereinen einen eigenen Onlineshop einzurichten – egal wie groß! Von der Entwicklung der Shops und dem Hosting, bis hin zum Design und der Herstellung der Produkte, kümmert sich das Unternehmen um alles. Seit Mitte Mai läuft nun unsere Kooperation zusammen mit dem Fanshop. Egal ob für Damen, Herren oder Kinder – egal ob Trikot, Grillzange oder Badeshorts. In unserem neuen Fanshop ist wirklich für jeden Anhänger des SVR etwas dabei. Schnelle Lieferzeit, viele Zahlungsarten sowie die versandkostenfreie Lieferung ab einem Einkaufswert von 75€ sind nur ein paar Aspekte, die uns überzeugen konnten eine Kooperation mit FAN12 zu starten. Unter www.sv-rheinbreitbach.fan12.de könnt ihr euch durch die verschiedenen Kategorien klicken und alle Artikel durchstöbern. FAN12 kommt immer wieder mit neuen Aktionen um die Ecke, präsentiert neue Artikel und veranstaltet Gewinnspiele für unsere Anhänger. Schaut rein, überzeugt euch selbst und lasst uns noch mehr vom SVR in unsere Westerwaldarena bringen.

SVR Collegejacke

Jetzt auch für Kids erhältlich: Die Collegejacke mit unserem Logo. Das Logo wird mit weißer Flexfolie gedruckt und verschafft somit eine coole Retro-Optik. Abgerundet wird der Look mit Initialen oder Trikotnummern:

sv-rheinbreitbach.fan12.de/shop/collegejacke-kids/



www.sv-rheinbreitbach.fan12.de

Hier könnt ihr euch durch die verschiedenen Kategorien klicken und alle Artikel durchstöbern.

Poloshirt für Kids

Dieses Mal gibt es was Neues für die **Junioren!** Das neue Poloshirt für eure Kids besteht aus 100 %iger, veganer Baumwolle und überzeugt so durch ein leichtes und **angenehmes Tragegefühl**. Als Unisex Produkt kann das Poloshirt von Mädchen und Jungen getragen werden und hat statt Bündchen, **offene Ärmel**, die für einen entspannten und bequemen Look sorgen.



SVR Brotdose

Damit glänzt du in der nächsten Mittagspause: Die neue Brotdose aus Weißblech wird mit unserem Logo im hochauflösenden UV-Digitaldruck veredelt.

Die Brotdose mit lebensmittel-echtem Schutzlack bietet mit 1100ml Füllvolumen genug Platz für dein Mittagessen.



Zum Produkt: sv-rheinbreitbach.fan12.de/shop/brotdose-logo



STAND 31.12.2023

Platzpaten

Weiske, Ulrich
 Adenauer, Antonia
 Adenauer, Marius
 Adenauer, Ulrich
 Arnold, Falk
 Baumann, Thomas
 Bayer, Ulrich
 Becker, Karl Peter
 Besgen, Johanna
 Bieding, Gerd
 Blaas, Arno
 Bolde, Siegfried
 Bornheim, Torsten
 Bornheim, Wilfried
 Bornheim, Wolfgang
 Bovelet, Roswita
 Brana, Jette
 Brix, Magdalena
 Budziek, Gabriele
 Cabione, Rita
 Celik, Ejmen
 Dabrunz, Erich
 Dahmen, Gisela
 Dillmann, Thomas

Dorst, Frank
 Dumergue, Pascal
 Eckl, Peter
 Edelman, Carsten
 Federhen, Conny
 Fehr, Alfred
 Fehr, Karsten
 Flother, Hans-Dieter
 Giesen, Hans Günther
 Handke, Peter
 Henseler, Ralf
 Heuser, Karsten
 Hillebrand, Udo
 Hinze †, Stephan
 Holzapfel, Bettina
 Jossen, Ulrike
 Kalthofen, Wolfram
 Kettler, Arno
 Klein, Klaus Martin
 Klein, Stefan
 Kleps, Linda
 Kleps, Sieglinde
 Königstein †, Manfred
 Korf, Leo

Krippgans, Christoph
 Krupa, Rolf
 Layer, G.
 Ledwig, Thomas
 Leiendecker, Erwin
 Lelke, Carsten
 Mahal, René
 Maihöfer, Birgit
 Maihöfer, Michael
 Malchus, Ernst Adolf
 Manger, Hans Joachim
 Mechnig, Magdalena
 Mertgen, Hans Hermann
 Nagel, Andreas Toni
 Nagel, Erich
 Oberkobusch, Ralf
 Ockenfels, Elisabeth
 Proff, Christian
 Rechmann, Katrin
 Rick, Manfred
 Ritzenhofen, Manfred
 Rücker, Thomas
 Runkel, Christian
 Runkel, Günther

Runkel, Heinz
 Runkel, Patrick
 Salomonsson, Thomas
 Scherkamp, Andreas
 Scherkamp, Hermann
 Schlemm, Gerhard
 Schmidt, Wolfgang
 Schmitz, Peter
 Schmitz, Thomas
 Schneider, Josef
 Schneider, Michael
 Schorn, Günther
 Sich †, Hermann Josef
 Steffens, Achim
 Steffens, Hildegart
 Stühm, Silke
 Thieme, Peter
 Weidner, Anke
 Westig-Keune, Nicole
 Wunner, Heidi
 Zettelmeyer, Bernd
 Zimmermann, Werner
 Zingg, Pamela

BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE: WWW.SV-RHEINBREITBACH.DE

STAND 30.08.2023

Platzbelegung 2023/2024

	Montag				Dienstag				Mittwoch				Donnerstag				Freitag			
13.30 - 14.00																				
14.00 - 14.30																				
14.30 - 15.00																				
15.00 - 15.30																				
15.30 - 16.00																				
16.00 - 16.30																	D1	D1	F2	F2
16.30 - 17.00																	D1	D1	F2	F2
17.00 - 17.30	E3	E3	F1	F2	E/D-Mä	E4/5	B-Mä	B-Mä	E1	E1	E2	E2	E/D-Mä	E/D-Mä	E3	E4/5	Spiel	Spiel	E1	E2
17.30 - 18.00	E3	E3	F1	F2	E/D-Mä	E4/5	B-Mä	B-Mä	E1	E1	E2	E2	E/D-Mä	E/D-Mä	E3	E4/5	Spiel	Spiel	E1	E2
18.00 - 18.30	E3	E3	F1	F2	E/D-Mä	E4/5	B-Mä	B-Mä	E1	E1	E2	E2	E/D-Mä	E/D-Mä	E3	E4/5	Spiel	Spiel	E1	E2
18.30 - 19.00	D2/3	D2/3	D1	D1	C1	C1	C-Mä	C-Mä	A	A	D1	D1	C1	C1	B-Mä	B-Mä	C-Mä	C-Mä	D2/3	D2/3
19.00 - 19.30	D2/3	D2/3	D1	D1	C1	C1	C-Mä	C-Mä	A	A	D1	D1	C1	C1	B-Mä	B-Mä	C-Mä	C-Mä	D2/3	D2/3
19.30 - 20.00	D2/3	D2/3	D1	D1	C1	C1	C-Mä	C-Mä	A	A	D1	D1	C1	C1	B-Mä	B-Mä	C-Mä	C-Mä	D2/3	D2/3
20.00 - 20.30	AH	AH	A	A	1.Ma	1.Ma	2.Ma	2.Ma	3.Ma	3.Ma	Damen	Damen	1.Ma	1.Ma	2.Ma	2.Ma	Damen	Damen	A	A
20.30 - 21.00	AH	AH	A	A	1.Ma	1.Ma	2.Ma	2.Ma	3.Ma	3.Ma	Damen	Damen	1.Ma	1.Ma	2.Ma	2.Ma	Damen	Damen	A	A
21.00 - 21.30	AH	AH	A	A	1.Ma	1.Ma	2.Ma	2.Ma	3.Ma	3.Ma	Damen	Damen	1.Ma	1.Ma	2.Ma	2.Ma	Damen	Damen	A	A

Stand: 30.08.2023

Samstag: 9:30 - F 1 11:00 - E 1



SV Rot-Weiß Rheinbreitbach 1929 e.V.

Badminton - Fußball - Gesundheitssport - Tanzen - Tischtennis - Turnen/Gymnastik - Volleyball

Patenschaft für das Sportgelände Westerwaldstraße (Spende)

(Bitte leserlich schreiben)

Name des Paten (Alle Felder sind PFLICHT-Felder)

Vorname und Nachname	
Anschrift (Straße und Nr.)	
Wohnort (PLZ und Ort)	

Hiermit übernehme ich eine Patenschaft für das Sportgelände an der Westerwaldstraße in Rheinbreitbach. Damit möchte ich einen maßgeblichen Anteil zum ordnungsgemäßen Ablauf von Training und Spielbetrieb der Senioren- und der Jugendmannschaften des SVR und der Gemeinde beitragen.

Preis je Einheit: 15,00 Euro je Kalenderjahr

Dies ist der Mindestbetrag, ich kann diesen Betrag oder ein Vielfaches dieses Basispreises wählen.

Ich übernehme hiermit eine Patenschaft für _____ Einheiten. Gesamtbetrag: _____ 0,00 Euro.

Der Betrag wird von meinem u.a. Konto abgebucht. Erfolgt bis Ende Februar eines Kalenderjahres keine Kündigung, so verlängert sich die Patenschaft automatisch um weitere 12 Monate.

Zahlungsempfänger	SV Rot-Weiß Rheinbreitbach
Anschrift	Rheinstr. 2, 53619 Rheinbreitbach
Gläubiger-ID	DE92ZZZ00000062624
Mandatsreferenz ¹	

E-Mail-Adresse ¹	
Kreditinstitut	
IBAN (22-stellig)	DE <input type="text"/>

¹WICHTIG: Die oben angegebene E-Mail-Adresse dient zur Vorabankündigungen (Pre-Notification) von fälligen Lastschriften und zur Mitteilung Ihrer Mandatsreferenz.

Hiermit ermächtige ich den SV Rot-Weiß Rheinbreitbach 1929 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom SV Rot-Weiß Rheinbreitbach 1929 e.V. auf mein Konto eingezogene Lastschrift, einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort und Datum

Unterschrift Pate

Geschäftsstelle
Rheinstr. 2
53619 Rheinbreitbach
office@sv-rheinbreitbach.de

Sportstätte
Hans-Dahmen Halle
Westerwaldstr. 13
53619 Rheinbreitbach

Bankverbindung
VR-Bank Neuwied-Linz
IBAN DE14 5746 0117 0005 8603 92
Steuer-Nr.: 32/651/5033/5



Fotos: Linda Ünaler

IN DER GESCHÄFTSSTELLE ERHÄLTLICH

NEUE SVR-Artikel

#BetterTogether – wenn wir den SV Rheinbreitbach nicht auf dem Platz erleben können, dann sollten wir es uns doch zumindest Zuhause oder beim Lockdown-Spaziergang mit passender Fanwear gemütlich machen!

SVR Mütze – 12,50 € (inkl. MwSt.)

SVR Schlappen – 22,50 € (inkl. MwSt.)

Die Artikel kannst du in unserer Geschäftsstelle erwerben!

Oder schreibt uns gerne eine Nachricht:

Instagram: @svrheinbreitbach_frauen

Facebook: SV Rheinbreitbach Frauenmannschaft

E-Mail: uenaler@gmx.de

Wir freuen uns!

#SVRFamilie #SupportYourLocalGirlGang



MITGLIEDERBEITRAG PRO JAHR

Kinder bis 6 Jahre	EUR 60,00
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre/Studenten	EUR 90,00
Erwachsene	EUR 120,00
Familienbeitrag	EUR 240,00
Zusatzbeitrag	EUR 60,00
<i>(aktive Mitglieder Abt. Fußball)</i>	



SENIORENBEREICH 2023/2024 STAND 14.6.2024

Tabellen

1. MANNSCHAFT KREISLIGA A2 WW/WIED

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	HSV Neuwied	26	19	4	3	86 : 23	63	61
2.	SG Weißenthurm	26	19	3	4	70 : 36	34	60
3.	SV Windhagen	26	14	7	5	66 : 39	27	49
4.	SV Türkiyemspor R.-B.	26	15	4	7	46 : 32	14	49
5.	FV Rheinbrohl	26	15	2	9	67 : 46	21	47
6.	SSV Heimbach-Weis	26	13	4	9	63 : 45	18	43
7.	SG Niederbreitbach	26	13	0	13	48 : 41	7	39
8.	SG Puderbach	26	10	5	11	45 : 56	-11	35
9.	SV Ataspor Unkel	26	10	4	12	43 : 51	-8	34
10.	SV Roßbach/Verscheid	26	9	6	11	43 : 51	-8	33
11.	DJK Neustadt-Fernthal	26	8	1	17	49 : 67	-18	25
12.	SG Neitersen II	26	7	4	15	49 : 69	-20	25
13.	SV Rheinbreitbach	26	7	0	19	58 : 91	-33	21
14.	SG 99 Andernach II	26	1	0	25	29 : 115	-86	3

2. MANNSCHAFT KREISLIGA C5

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SG St. Katharinen II	26	21	3	2	172 : 29	143	66
2.	SV Windhagen II	26	21	2	3	111 : 34	77	65
3.	VfB Linz II	26	20	3	3	133 : 41	92	63
4.	DJK Neustadt-Fernthal II	26	15	3	8	76 : 45	31	48
5.	SV Leubsdorf	26	15	2	9	76 : 38	38	47
6.	SV Rheinbreitbach III	26	13	4	9	67 : 55	12	43
7.	SV Roßbach/Verscheid II	26	12	5	9	66 : 44	22	41
8.	SV Rheinbreitbach II	26	12	4	10	81 : 63	18	40
9.	SV Ataspor Unkel II	26	10	3	13	79 : 102	-23	33
10.	FV Rheinbrohl II	26	9	1	16	68 : 85	-17	28
11.	SSV Bad Hönningen	26	6	4	16	56 : 110	-54	22
12.	SC Dattenberg	26	5	0	21	37 : 131	-94	15
13.	FV Rot-Weiß Erpel II	26	3	2	21	31 : 152	-121	11
14.	SG St. Katharinen III	26	2	0	24	24 : 148	-124	6

3. MANNSCHAFT KREISLIGA C5

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SG St. Katharinen II	26	21	3	2	172 : 29	143	66
2.	SV Windhagen II	26	21	2	3	111 : 34	77	65
3.	VfB Linz II	26	20	3	3	133 : 41	92	63
4.	DJK Neustadt-Fernthal II	26	15	3	8	76 : 45	31	48
5.	SV Leubsdorf	26	15	2	9	76 : 38	38	47
6.	SV Rheinbreitbach III	26	13	4	9	67 : 55	12	43
7.	SV Roßbach/Verscheid II	26	12	5	9	66 : 44	22	41
8.	SV Rheinbreitbach II	26	12	4	10	81 : 63	18	40
9.	SV Ataspor Unkel II	26	10	3	13	79 : 102	-23	33
10.	FV Rheinbrohl II	26	9	1	16	68 : 85	-17	28
11.	SSV Bad Hönningen	26	6	4	16	56 : 110	-54	22
12.	SC Dattenberg	26	5	0	21	37 : 131	-94	15
13.	FV Rot-Weiß Erpel II	26	3	2	21	31 : 152	-121	11
14.	SG St. Katharinen III	26	2	0	24	24 : 148	-124	6

FRAUEN RHEINLANDLIGA

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	FC Bitburg	22	17	2	3	77 : 21	56	53
2.	FC Urbar	22	16	2	4	69 : 21	48	50
3.	FV Rübenach	22	14	3	5	80 : 26	54	45
4.	SV Diez-Freundiez	22	13	3	6	54 : 40	14	42
5.	FSG Saarburg	22	12	5	5	55 : 33	22	41
6.	SV Rengsdorf	22	12	3	7	55 : 39	16	39
7.	VfL Trier	22	9	1	12	43 : 64	-21	28
8.	SC 13 Bad Neuenahr II	22	6	6	10	40 : 43	-3	24
9.	SG 99 Andernach III	22	6	2	14	34 : 55	-21	20
10.	TuS Issel II	22	4	4	14	26 : 66	-40	16
11.	SV Rheinbreitbach	22	4	2	16	28 : 71	-43	14
12.	1. FFC Montabaur II	22	1	3	18	12 : 94	-82	6

Vielen Dank an unsere Inserenten

Herzlichen Dank allen, die uns durch Inserate oder Spenden tatkräftig unterstützen.
Bitte berücksichtigen Sie die in diesem Heft inserierenden Geschäfte und Firmen bei Ihren Einkäufen.

Fußball echo

Fußballzeitschrift des
Sportvereins Rheinbreitbach



SIE FINDEN
DAS FUSSBALL-ECHO...

...IN RHEINBREITBACH

Villa von Sain
Autohaus Hempel
Autohaus Schorn
Apotheke
Dr. Bleiel
Dr. Kalthofen
Dr. Meyer
Dr. Schmitz
Enoteca Luna
Fahrrad Rechmann
Fahrschule Weber
Feinkost Kedik
Geschäftsstelle SVR
Physiotherapie Körperfit
Physiotherapie Therapia
Sportplatz + Kabinen

...IN BAD HONNEF

Autohaus Thomas
Blumen-Neffgen
Das Leuchtenhaus
Restaurant Devran
Intersport Axel Schmidt
Sportpark
Bäckerei Welsch (Netto)
Sportstreff
Cara-Med Kranken-
und Altenpflegedienst

...IN UNKEL

Dr. Reich (Scheu)
Rathaus
Schuhdienst Altintop
Sparkasse (VTC)

HERAUSGEBER
SV Rot Weiss Rheinbreitbach
Fußballabteilung

DRUCK
Plump Druck & Medien GmbH
53619 Rheinbreitbach
www.plump.de



Alles rund um Autoglas

Autoglasmontage und -Reparatur ohne Termin

Spezialglashandel für Oldtimer & Sportwagen

Täglich 10 Stunden für Sie geöffnet

Sonnenschutzfolien & Abreiß-Windschutzscheiben*

* Keine Zulassung laut StVO.



☎ 02224 901020

Free Call 0800 7377888

Rolandsecker Weg 19a · Rheinbreitbach

www.glastec-gmbh.com



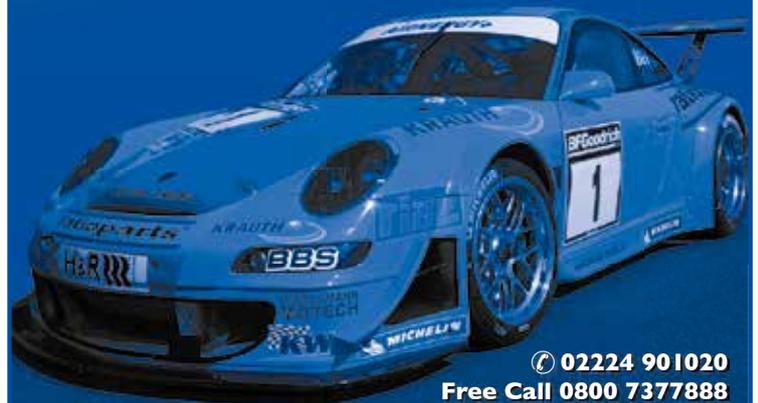
Service für alle Marken

Werkstattservice rund ums Auto

Haupt- und Abgasuntersuchung (HU + AU)

Reifenservice mit Reifeneinlagerung

Autopflege und -aufbereitung



☎ 02224 901020

Free Call 0800 7377888

Rolandsecker Weg 19a · Rheinbreitbach

www.glastec-gmbh.com

vr-rheinahreifel.de



Nicht nur im Fußball
enorm wichtig:
Rückendeckung.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Daumen drücken, mitfiebern und füreinander da sein – ohne Leidenschaft keine Spitzenleistung: Das gilt im Fußball wie für unsere Genossenschaftliche Beratung.



VR Bank
RheinAhrEifel eG

BLUHM
systeme

Lösungen rund ums
Kennzeichnen

Seit über 40 Jahren bieten wir industrielle Kennzeichnungstechnik an. Unsere Kunden kommen aus allen Branchen und nutzen unsere individuellen Systemlösungen zur Optimierung von Produktionsprozessen und Logistikaufgaben.

**Wir bieten interessante Arbeitsplätze.
Informieren Sie sich!**



Bluhm Systeme GmbH · 53619 Rheinbreitbach · Maarweg 33
www.bluhmsysteme.com · info@bluhmsysteme.com · Tel.: +49(0)2224/77080

**5 Jahre
Garantie
kostenlos²**



Jetzt bei uns

Der neue Ford Puma Hybrid.

FORD PUMA ST-LINE X

Body-Styling-Kit, Digitale Instrumententafel 12,3", Ford Power Startfunktion, Innenspiegel automatisch abblendend, ST-Line Schaltknopf

Bei uns für

€ **24.390,-¹**



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Puma ST-Line X : 5,0 (innerorts), 4,0 (außerorts), 4,3 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 99 g/km (kombiniert).



schorn

Günter Schorn GmbH

Im Kettelfeld 1 - 53619 Rheinbreitbach

Tel.: 02224/71147

Fax: 02224/71108

E-Mail: info@schorn.fsoc.de

www.autohaus-schorn.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. ¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Puma ST-Line X 1,0-l-EcoBoost-Hybrid-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP EVAP ISC. ²Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schuttbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.-5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Puma Neufahrzeugs nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen.